DER FREIZEITFÜHRER RUND UM DEN NATIONALPARK D

2014 Erlebnisregion Nationalpark eifel

WOCHENSPIEGEL

www.erlebnis-region.de

Erlebnisregion eifel

Nationalpark

DER FREIZEITFÜHRER RUND UM DEN NATIONALPARK

Lieber Leser,
damit Sie schnell die von Ihnen gewünschten Informationen erhalten, haben wir die Seiten einheitlich und übersichtlich gestaltet. Anhand unseres Farbleitsystems erkennen Sie auf einen Blick, ob es sich um ein Thema rund um den Nationalpark Eifel, eine Sehenswürdigkeit, eine Attraktion für die Familie oder um ein Freizeitangebot auf dem Wasser oder an Land handelt. Damit Sie Ihr Reiseziel auch schnell finden, haben wir alle Anbieter in einer Karte mit den entsprechenden Seitenzahlen gekennzeichnet. Schlagen Sie einfach die Klappe im hinteren Umschlag auf.

Nationalpark Eifel, Natur erleben, Tiere beobachten, Pflanzen entdecken, Ruhe finden.

Familienangebote, kindgerecht, bietet Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.

Tolle Aussichten, imposante Berge und Hochebenen, steile Schluchten und sanfte Täler.

Sehenswürdigkeit von historischer oder kultureller Bedeutung, in Geschichtsbüchern kaum erwähnt.

Barrierefrei

06 - 21 Nationalpark
22 - 47 Sehenswert
48 - 65 Familie aktiv
66 - 85 Wasser aktiv
86 - 102 Land aktiv

Herausgeber: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG
in Zusammenarbeit mit:
Monschauer Land Touristik e. V.
Seeufer 3 · 52152 Simmerath
Tel. 02473-9377-0
info@eifel-tipp.de · www.eifel-tipp.de
Rureifel-Tourismus e. V. Nationalpark-Tor
An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. 02446-805 790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de
Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstraße 13 · 53925 Kall
Tel. 02441 - 994 570 · Fax 02441 - 994 5729
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
Konzept/Gestaltung:
info@w-design.biz, 52152 Simmerath
Verlag: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG
Hans-Georg-Weiss-Straße 7 · 52156 Monschau
Geschäftsführung: Georg Weiss
Verlagsleitung: Alexander Lenders
Redaktion: Michael Nielen,Thomas Förster, Anja Wilden
Anzeigen: Katrin Möllers
Infos und Anzeigenbuchung für die Ausgabe 2015
Tel. +49 (0)2472 - 982 269 oder
KMoellers@weiss-verlag.de
Druck: Weiss-Druck GmbH & Co.KG
52156 Monschau
Auflage: 100.000 Exemplare

Gestaltete und veröffentlichte Texte, Fotos und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Herausgeber und des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden.
Titelfoto © Rureifel Tourismus e.V.

Sparkasse.
Gut für die Region
und Ihre Gäste.

VOGELSANG IP

GESCHICHTE erfahren, NATUR entdecken, ZUKUNFT gestalten

vogelsang ip ist der Internationaler Platz mitten im Nationalpark Eifel. Die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang wurde von den Nationalsozialisten als Schulungsstätte für künftige politische Führungskräfte errichtet. Nach dem Zweiten Weltkrieg dienten Gebäude und umliegendes Terrain als Truppenübungsplatz der Briten, Belgier und NATO-Streitkräfte. Heute ist vogelsang ip ein Ort aktiven Erinnerns, an dem es neben der Vermittlung historischer Fakten um Fragen, Botschaften und Reflexionen unserer heutigen Gesellschaft geht.

Rund um den historischen „Adlerhof" entsteht das neue Ausstellungs- und Bildungszentrum vogelsang ip mit der NS-Dokumentation, dem Nationalparkzentrum, einem Tagungsbereich sowie einem Panoramarestaurant mit Außenterrasse. Der Aussichtspunkt an der „Burgschänke" sowie ein Rundweg im historischen Hangbereich bieten Ein- und Ausblicke auf den Umbau. Während der Bauzeit befindet sich das täglich geöffnete Besucherzentrum mit Shop und Gastronomie im Kulturkino vogelsang ip, von wo aus auch die Geländeführungen starten und regelmäßig Veranstaltungen stattfinden. Der original erhaltene Lichtspiel-, Theater- und Veranstaltungssaal der 1950er Jahre im Kulturkino vogelsang ip bietet 1.000 Sitzplätze.

vogelsang ip ist Ausgangspunkt der interessantesten Wanderwege durch den Nationalpark Eifel. Der Eifelsteig und der Wildnis-Trail treffen sich auf dem Gelände und mehrere Rundwege zwischen sechs und 14 Kilometern verlaufen über die filigrane Stahlkonstruktion der Victor-Neels-Brücke über den Urftsee.

Ab Sommer 2014 wird der „Adlerhof" wieder zu begehen und zu besichtigen sein. Zeitgleich werden Turmaufstiege schöne Aus- und Fernblicke in die Nationalparklandschaft ermöglichen.

- Tägliche Geländeführungen, ohne Anmeldung, 14 Uhr, so/fei auch 11 Uhr, 5 Euro p.P., Kinder bis 12 Jahre kostenfrei
- Buchbare Gruppenangebote
- Interessante Tagungsmöglichkeiten
- Besucherinformation und Gastronomie, täglich 10-17 Uhr, Eintritt frei, Parken 3 Euro.

Kontakt:
vogelsang ip gemeinnützige GmbH
Kulturkino vogelsang ip
53937 Schleiden
fon: +49(0)2444/91579-0
info@vogelsang-ip.de
www.vogelsang-ip.de

Gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und mit Mitteln der Städtebauförderung aufgrund eines Beschlusses des Landtags Nordrhein-Westfalen:

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

VOGELSANG IP
INTERNATIONALER PLATZ

10 JAHRE Nationalpark Eifel

Wald, Wasser, Wildnis

Im Nationalpark Eifel verzichtet der Mensch auf die Nutzung von Holz, Früchten und anderen Naturgütern. Belohnt wird er mit den Festspielen der Natur an 365 Tagen im Jahr: Millionen wilder Narzissen verwandeln die Talwiesen im Süden des Nationalparks jedes Frühjahr in ein Meer aus gelben Blüten. Im Sommer wachsen auf den Wiesen duftende Wildkräuter. Wenn der September die ersten kalten Nächte bringt, wird es laut im Nationalpark. Nicht selten ist dann bei herbstlichen Wanderungen der imposante Ruf des Rothirsches zu hören. Auf leisen Pfoten dagegen schleichen Wildkatzen durch die Dämmerung. Spuren im Schnee verraten im Winter die Anwesenheit der scheuen „Eifeltiger".

Zehn Jahre Nationalpark Eifel

Der erste und bislang einzige Nationalpark Nordrhein-Westfalens schützt bodensaure Buchenwälder - seit 2004 stehen 110 Quadratkilometer in der Eifel unter Schutz. Den internationalen Empfehlungen der Weltnaturschutzunion IUCN, bis 2034 mindestens 75 Prozent der Fläche ohne Eingriffe des Menschen sich selbst zu überlassen, nähert sich der Nationalpark Eifel mit großen

Veranstaltungstipp: Am 30. und 31. August findet ein großes Jubiläumsfest rund um das Kurhaus Schleiden-Gemünd statt. Am Samstag werden ausgewählte Forschungsergebnisse der ersten 10 Nationalparkjahre präsentiert. Ein Exklusivprogramm des Bonner Springmaus-Improvisationstheaters rundet den Tag ab.
Sonntags erwartet die Besucher ein buntes Rahmenprogramm. Neben Redebeiträgen, u.a. des NRW-Umweltministers Johannes Remmel, sorgen Livebands, Kinderprogramme und geführte Wanderungen sowie Ausstellungen und Talkrunden für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot. Weitere Infos unter www.nationalpark-eifel.de

Panoramablick vom Aussichtspunkt Hirschley im Barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter. Foto: Sylvia Montag

„Natur Natur sein lassen“ lautet die Philosophie im Nationalpark Eifel
Foto: Corinna Heer

Schritten. Nur an wenigen Stellen zum Beispiel müssen heimische Baumarten unterstützt und nicht heimische entfernt werden.

Urwald von morgen

Noch vor 1.500 Jahren waren die meisten Bereiche Mitteleuropas von Buchenwäldern geprägt. Nach Jahrhunderte langer Beeinflussung der Wälder durch den Menschen nimmt die Buche heute nur noch 15 Prozent der deutschen Waldfläche ein. Umso wichtiger ist es nun, die Relikte heimischer Buchenwälder unter Schutz zu stellen. Im Nationalpark Eifel findet die Buche diesen Schutz.
Davon profitiert auch eine Vielzahl anderer Tier- und Pflanzenarten. Je nach Licht, Temperatur, Nährstoff und Wasserversorgung mischen sich Eichen, Ahorn, Erlen oder Weiden in die natürlichen Waldgesellschaften. Wo alte Bäume langsam absterben und zusammenbrechen, entsteht die nächste ungelenkte Waldgeneration. Für Besucher ein vielleicht ungewohntes Bild, für die Natur ein Eldorado. In den Buchenwäldern des Nationalparks wurden allein über 1.300 Käferarten nachgewiesen.

In Bereichen, wo derzeit noch keine heimischen Laubbäume wachsen, unterstützt die Nationalparkverwaltung die Entwicklung natürlicher Wälder. In größeren zusammenhängenden Nadelwäldern pflanzt das Nationalparkforstamt hierzu junge Buchen, die Vorboten künftiger Urwald-Generationen. Die Douglasie dagegen, eine aus Nordamerika stammende Nadelbaumart, wird entnommen. Denn ohne Eingriffe des Menschen würde sie sich stark ausbreiten und dabei heimische Baumarten aus ihren natürlichen Lebensräumen verdrängen.

Wildkatze, Schwarzstorch und Co.

Über 1.600 gefährdete Tier- und Pflanzenarten leben im Nationalpark Eifel. Der Biber baut seine Burgen in den sauberen Gewässern der Nationalparkregion und über den Stauseen ziehen Milane ihre Kreise. In den Mittelgebirgsbächen tummeln sich Bachforellen, Neunaugen und Elritzen. Der Schwarzstorch dagegen sucht besonders gerne in flachen Tümpeln nach Nahrung. Kartierungen mit Fotofallen zeigen, dass allein im Nationalpark Eifel über 50 Wildkatzen leben. Der Nationalpark und sein Umfeld beherbergen auch einen bedeutenden Rothirschbestand. Mit etwas Glück und Geduld lassen sie sich hier in freier Wildbahn erleben.

Vogelsang, Dreiborner Hochfläche

Umgeben vom Nationalpark Eifel liegt oberhalb des Urftsees die Enklave der ehemaligen NS-„Ordensburg“ Vogelsang. Ab 1934

Prominente Bewohner der heimischen Buchenwälder sind die "Kleinen Eifeltiger".
Foto: Herbert Grabe

errichtet, sollte sie als Ausbildungszentrum für den nationalsozialistischen Parteinachwuchs dienen. Nach Ende des Krieges übernahmen die britischen Streitkräfte die Anlage. Rund um Vogelsang richteten sie auf der Dreiborner Hochfläche den 3.300 Hektar großen Truppenübungsplatz Vogelsang ein, der 1950 an die belgischen Streitkräfte übergeben wurde. Bis zur Schließung des Truppenübungsplatzes im Jahr 2005 wurde Vogelsang als Kaserne genutzt. Weitere Informationen zu Vogelsang ab Seite 4.

60 Jahre lang war die Dreiborner Hochfläche aufgrund der militärischen Übungen für die Öffentlichkeit weitgehend gesperrt. Als Teil des Nationalparks ist das Areal heute wieder auf einem markierten Wegenetz für Besucher erlebbar. Landschaftlich prägend ist der ständige Wechsel aus Grasland, verbuschten Bereichen und Wäldern. Ein Teil des Offenlandes soll durch Mahd und Beweidung erhalten bleiben.

Wollseifen

Inmitten der Dreiborner Hochfläche liegt die ehemalige Ortschaft Wollseifen. Mit Einrichtung des Truppenübungsplatzes mussten dessen Bewohner, 120 Familien, innerhalb weniger Wochen ihre Heimat verlassen. Das Dorf mit ehemals 550 Einwohnern wurde Teil des Truppenübungsplatzes. Von den historischen Dorfgebäuden haben die Kirche, Teile der Schule, eine Wegekapelle und ein Trafohäuschen die militärischen Übungen überdauert. Von April bis Oktober pendeln jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Kutschen zwischen Vogelsang und Wollseifen. Eine Rampe ermöglicht auch Rollstuhlfahrern mit Begleitpersonen die Fahrt mit den gemütlichen Planwagen.

Mit dem Planwagen lässt sich die Dreiborner Hochfläche ganz bequem erkunden.

Auf eigene Faust

Lassen Sie sich ein auf die Faszination Wildnis. Ein attraktives Wander-, Rad-, Reitwege- und Loipennetz macht den Nationalpark für Besucher erlebbar. Für eine individuelle Freizeitplanung bietet sich die Wanderkarte zum Nationalpark Eifel an. Die Bücher aus der Reihe „ThemenTouren Nationalpark Eifel“ zeigen nicht nur attraktive Wander- und Radtouren, sondern stellen in eigenen Kapiteln zu jeder Strecke die wichtigsten Themen und Ziele des Nationalparks vor. Fünf der Wander-Thementouren sind als Rundwege im Gelände markiert.

Bird Watching Station

Zwischen Gemünd-Malsbenden und der Urftstaumauer lädt eine Beobachtungsstation dazu ein, den weiten Blick über die Talsperre und seine Vogelwelt genauer durch ein Fernrohr zu erkunden. Mit etwas Glück lassen sich von dort nicht nur Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken, sondern im Frühjahr auch eine Brutkolonie von Kormoranen beobachten. Eine unterfahrbare Informations-Tafel gibt Auskunft über die Landschaft und Besonderheiten der Vogelwelt vor Ort.

Dem Leben auf der Spur

An zehn Stationen ermöglicht der drei Kilometer lange Schöpfungspfad „Dem Leben auf der Spur“ einen spirituellen und meditativen Zugang zur Natur. Drehbare Tafeln zitieren aus der Literatur und der Bibel. Station Neun “Weg zur Mitte“ ist zudem als begehbares Labyrinth gestaltet. Der Einstieg des Schöpfungspfades liegt in Simmerath-Erkensruhr/Hirschrott. Südlich des ehemaligen landwirtschaftlichen Weilers Leykaul endet der Pfad. Von hier aus ist eine Rundwanderung entlang des Wüstebachs bis zum Ausgangspunkt möglich. Parkmöglichkeiten: Parkplatz Finkenauel in Simmerath-Erkensruhr.

Wildnis-Trail

Vom südlichen Ende bis zur nördlichen Spitze führt der Wildnis-Trail in vier Tagesetappen quer durch den Nationalpark. Wanderstrecken

Wanderungen und Radtouren können Sie gut mit einer Schifffahrt auf dem Rur- und Obersee kombinieren. Foto: Sascha Wilden

zwischen 18 und 25 Kilometern Länge machen dabei sämtliche Landschaften und Lebensräume des Nationalparks erlebbar. Weitere Informationen auf Seite 87.

Mehrmals wöchentlich führen die Ranger kostenfrei durch den Nationalpark Eifel Foto: Guido Priske

Ranger-Touren

Mehrmals wöchentlich bieten die Ranger des Nationalparks geführte Touren an – kostenlos und ohne Anmeldung. Mit ihren Erfahrungen und Geschichten lassen sie die Wanderungen zu einem einmaligen Erlebnis werden. Bestens vertraut mit den Geheimnissen der Natur führen die Ranger auf Touren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit durch den Nationalpark. Eine Übersicht finden Sie auf den Seiten 12-13.

Gruppenführungen

Ob mit Freunden, Kollegen oder dem Verein – bei den ehrenamtlich tätigen Waldführerinnen und Waldführern des Nationalparks Eifel sind alle Gruppen in guten Händen. Gegen eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro pro Gruppe und Stunde führen die speziell für den Nationalpark zertifizierten Natur- und Landschaftsführer auf den jeweils gewünschten und passenden Routen. Die Führungen werden in acht Sprachen angeboten, darunter deutsche Gebärdensprache. Wandertouren mit den Waldführerinnen und Waldführern können über die Nationalparkverwaltung Eifel gebucht werden.

Familientage

Auf kleinen Wanderungen durch den Nationalpark erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen mit ihren Eltern ein buntes Mitmach-Programm. Spielerisch gilt es aus Tierspuren zu lesen, Pflanzenrätsel zu lösen, das Sehen mit den Händen zu üben, Gerüche, Farben und Formen oder wilde Plätze im Nationalpark aufzuspüren. Der Nationalpark-Veranstaltungskalender enthält sämtliche Termine und Themen. Eine Übersicht zu den Angeboten finden Sie auf Seite 12-13. Gegen eine Aufwandsentschädigung sind bei der Nationalparkverwaltung zudem ganz individuelle Familienführungen in Begleitung eines Waldführers buchbar.

Ehrenamtlich tätige Waldführerinnen und Waldführer bieten individuelle Touren für feste Gruppen an. Foto: Lutz Voigtländer

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen

Ob barrierefreie Bildungsprogramme oder auf den Unterricht abgestimmte Erlebnistouren – gerne stellt sich die Nationalparkverwaltung bei den Angeboten für Kinder und Jugendliche auf die Interessen und Belange der Gruppe ein. Bei den Halbtagestouren werden Kinder und Jugendliche über Spiele und Aktivitäten in das Programm eingebunden. Dabei lüften sie die Geheimnisse des Nationalparks und lernen heimische Pflanzen und Tiere vor Ort kennen. Auch für Erziehergruppen, Studierende oder Lehrerkollegien bietet die Nationalparkverwaltung kostenfreie Fortbildungsveranstaltungen an.

Ganze Tage verbringen Schulklassen in der barrierefreien Umweltbildungseinrichtung "Wildniswerkstatt Düttling". Hier machen sie die Nationalpark-Wildnis zum Tagesthema. Vor Ort findet die Gruppe kreative Antworten auf ihre Fragen zur Natur. Wald, Wasser und Wildnis bringen sie dabei auf neue Gedanken, während Wind und Wetter sie mittags beim Picknick am Lagerfeuer enger zusammenführen.

Im Naturerlebnistreff (NEsT) im Jugendwaldheim in Kall-Urft lernen Schulklassen die Vielfalt des Ökosystems Wald im Rahmen von mehrtägigen Programmen kennen.

Barrierefreie Angebote

Seit Einrichtung des Großschutzgebietes verfolgt die Nationalparkverwaltung das Ziel, die Nationalparkregion Eifel für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar zu machen. Von Rangertouren mit Übersetzung in Gebärdensprache über barrierefreie Ausstellungen in den Nationalpark-Toren bis in die touristische Servicekette mit zur Barrierefreiheit qualifizierten Nationalpark-Gastgebern sind bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt.

Wilder Kermeter

Der Barrierefreie Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter ermöglicht Naturerleben für Menschen mit und ohne Behinderung auf eigene Faust: Barrierefreie, fein geschotterte Wege von 4,7 Kilometern Länge erschließen die international bedeutsamen Rotbuchen-Mischwälder und zwei beliebte Aussichtspunkte im Waldgebiet Kermeter. Das Geländemodell am Felsvorsprung Hirschley lässt Sehende und Nichtsehende die Wald-Seenlandschaft ertasten. Alle 250 Meter stehen Bänke zum Ausruhen. Zusätzlich ermöglichen an drei Standorten Sinnesliegen eine

neue Perspektive in die entstehenden Urwälder aus zweiter Hand. Der Wilde Kermeter verfügt über barrierefreie Toiletten, Behindertenparkplätze und eine barrierefreie Bushaltestelle. Alle Informationen im Wilden Kermeter stehen in erhabener Großschrift und in Punktschrift oder akustisch zur Verfügung.

Wilder Weg

Ein neues barrierefreies Naturerlebnis steht Besuchern des Nationalparks Eifel voraussichtlich ab Mai 2014 zur Verfügung: Mit dem „Wilden Weg" wird der Barrierefreie Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter um einen Erlebnispfad erweitert. Wer zum Beispiel mehr über die Kräfte und Auswirkungen von Windstürmen auf den Wald erfahren, auf einer Kletterstrecke seine eigenen Kräfte messen oder sich in einer Forscherstation wie ein Wissenschaftler fühlen möchte, ist hier genau richtig! An zahlreichen, meist interaktiven Stationen können sich Besucher jeden Alters zu Themen wie Wildnis, Waldentwicklung oder den Einfluss verschiedener Tier- und Pflanzenarten auf den Wald informieren. Der etwa 1,5 km lange Weg schließt dabei direkt an das vorhandene barrierefreie Wegenetz samt behindertengerechter Parkplätze, Bushaltestelle und Toiletten an. Die ersten 250 Meter verläuft der Erlebnispfad über einen Holzsteg, der noch einmal besondere Einblicke in die Natur ermöglicht. Informationen zur Barrierefreiheit unter www.nationalpark-eifel.de/barrierefrei

Natur „erfahren"

Der Nationalpark Eifel und seine vielfältigen Erlebnisangebote sind gut mit Bus und Bahn erreichbar. Weitere Informationen zum öffentlichen Personennahverkehr im und zum Nationalpark Eifel finden Sie auf Seite 14.

Ausstellungen

Die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, Heimbach, Monschau-Höfen und Nideggen bieten spannende Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen rund um den Nationalpark Eifel. Diese Informationshäuser liegen in fußläufiger Entfernung zum Nationalpark. Bei freiem Eintritt sind sie täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Ein ertastbares Bronzemodell am Aussichtspunkt Hirschley im Wilden Kermeter informiert über die Talsperren- und Waldlandschaft. Foto: Ulla Giesen

Eine Beschreibung der einzelnen Ausstellungen und Angebote finden Sie auf den Seiten 14-15.

Nationalpark-Gastgeber

Derzeit sind 50 Restaurants, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Wohnmobilhäfen und Campingplätze als Nationalpark-Gastgeber zertifiziert. Diese Betriebe erfüllen verschiedene Qualitäts- und Umweltkriterien und halten Auskünfte und Infomaterial zum Schutzgebiet bereit. Darüber hinaus haben einige Nationalpark-Gastgeber barrierefreie Angebote entwickelt. Diese sind von der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo) e.V. geprüft und detailliert beschrieben. Jeder Nationalpark-Gast hat so die Möglichkeit, den Besuch mit einem kulinarischen Highlight abzurunden oder auch mit einem längeren Aufenthalt in der Region zu ergänzen. Im Mittelteil dieser Broschüre stellen sich die Nationalpark-Gastgeber vor.

Kontakt und weitere Informationen

Den Veranstaltungskalender und weiteres kostenfreies Informationsmaterial erhalten Sie unter www.nationalpark-eifel.de oder bei der

Nationalparkverwaltung Eifel
Urftseestraße 34 · 53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: +49(0)2444. 9510-0
Fax: +49(0)2444. 9510-85
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

Naturerlebnisangebote auf einen Blick

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Rangertour Wilder Kermeter 4,7 km lange, leichte Wanderung mit Rangern im Barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter. Für Menschen mit und ohne Behinderung, SeniorInnen und Familien geeignet, kostenfrei.	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Rastplatz Kermeter an der Kermeterhochstraße (L15) zwischen Heimbach-Schwammenauel und Gemünd/ Wolfgarten	nicht erforderlich
Rangertour Kloster-Route 9 km lange, kostenfreie Tour mit Rangern für geübte Wanderer, nicht kinderwagentauglich.	jeden Freitag, 11:15 Uhr (ca. 5 Stunden)	Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach	nicht erforderlich
Rangertour-Vogelsang-Wollseifen Wanderung mit Rangern über 6,5 km mit einem steilen Anstieg, auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet, kostenfrei	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Kulturkino Vogelsang ip	nicht erforderlich
Rangertour Wahlerscheid Auch für Kinder, Kinderwagen und SeniorInnen geeignet, kostenfrei.	jeden Dienstag, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Wahlerscheid	nicht erforderlich
Rangertour Abtei Mariawald Auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet , kostenfrei.	jeden Mittwoch, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Abtei Mariawald	nicht erforderlich
Rangertour Erkensruhr Auch für Kinder geeignet, kostenfrei.	jeden Freitag, 11:00 Uhr (ca. 4-5 Stunden)	Parkplatz Spielplatz Erkensruhr	nicht erforderlich
Rangertour Rurberg Auch für Kinder geeignet. Nicht kinderwagentauglich, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (4-5 Stunden)	Nationalpark-Tor Rurberg	nicht erforderlich
Rangertour Gemünd Nicht für Kleinkinder und Kinderwagen geeignet, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Nationalpark-Tor Gemünd	nicht erforderlich
Spezielle Ranger-Themenführung Wanderungen mit unterschiedlichen Themen und Schwierigkeitsgraden, kostenfrei.	jeden 4. Samstag im Monat, siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks Eifel	wechselnde Startpunkte	nicht erforderlich
Nationalparktreff Dreiborn, Heimbach und Schmidt Geführte Wanderungen mit WaldführerInnen, kostenfrei.	Termine siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks	Treffpunkte siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks	nicht erforderlich
Excursie in het Nederlands In niederländischer Sprache geführte Wanderung mit Nationalpark-Waldführern, leicht bis mittelschwer.	Samstag, 22.03., 05.04., 19.04., 10.05., 24.05., 07.06., 21.06., 06.09., 20.09., 04.10., 01.11. um 10:00 Uhr	Tourist-Information im "Eifeler Tor", Heimbach-Schwammenauel	Erw. 4 Euro, Fam. 8 Euro (2 Erw. + max. 3 Kinder) je. weitere Ki. 2 Euro. Info Rureifel-Tourismus e.V. Tel. 02446. 80579-0 info@rureifel-tourismus.de.

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Führungen für Gruppen Individuelle Wanderungen mit ehrenamtl. tätigen WaldführerInnen des Nationalparks. Auch Begleitung von Kutschfahrten, Schiffstouren oder entlang des Wildnis-Trails, auf Anfrage auch in Fremdsprachen (u.a. Engl., Franz., Niederl., Span.) und in deutscher Gebärdensprache möglich. Auch für blinde, sehbehinderte, schwerhörige und gehörlose Menschen sowie Gäste mit Körperbehinderungen oder Lernschwierigkeiten geeignet. Aufwands-entschädigung: 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Pers./ Gruppe).	ganzjährig auf Anfrage	nach Absprache	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-71 Fax: +49(0)2444. 9510-85 gruppen@ nationalpark-eifel.de

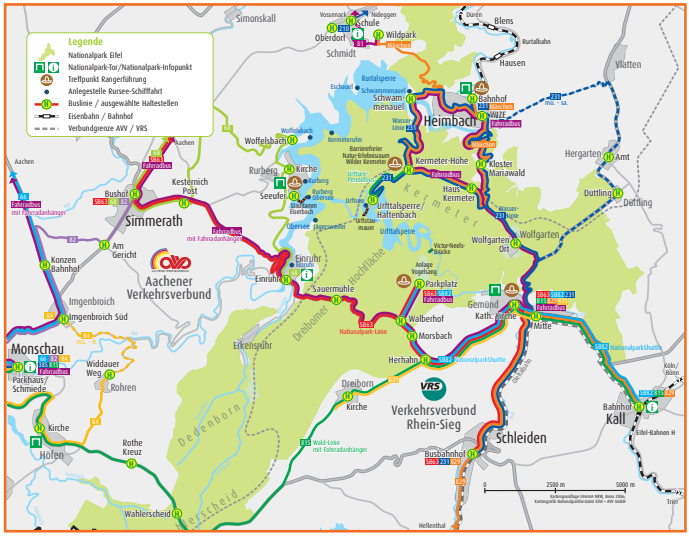
Angebote für Kinder und Familien	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Familientage Naturerlebnisführungen für Kinder und Eltern im Nationalpark zu unterschiedlichen Themen, kostenfrei.	ganzjährig, jeden 1. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr. Zusätzl. während der Schulferien in NRW dienstags und donnerstags um 14:00 Uhr (ca. 2,5 Stunden)	wechselnde Treffpunkte (siehe Veranstaltungs-kalender des Nationalparks)	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Junior Ranger führen andere Kinder und ihre Familien auf einer 2,5-stündigen Tour durch den Nationalpark, kostenfrei.	Dienstag, 22.04., 10.06., 19.08., 14:00 Uhr Sonntag, 31.08., 11:00 und 14:00 Uhr, Donnerstag, 16.10., 14:00 Uhr	Nationalpark-Tor Gemünd	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Wildniscamps für Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren mit und ohne Behinderung.	8. Juli bis 11. Juli 15. Juli bis 18. Juli 22. Juli bis 26. Juli	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Anmeldebogen auf Anfrage per Post bei der Nationalpark-verwaltung oder unter www.nationalpark-eifel.de

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Nationalpark-Schnuppertouren Altersangepasste, halbtägige Führungen, kostenfrei.	ganzjährig auf Anfrage	Nationalpark-Tore in Gemünd, Heimbach, Höfen, Rurberg oder Nideggen	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de
Tagesprogramme Projekttage in der Wildniswerkstatt Düttling (WWD), kostenfrei.	ganzjährig auf Anfrage	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderungen erhalten Sie bei der Nationalparkverwaltung Eifel · Tel. 02444. 9510-0 · Fax 02444. 9510-85 · info@nationalpark-eifel.de · www.nationalpark-eifel.de oder beim Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes-Venn Eifel · www.eifel-barrierefrei.de

Natur erfahren

– mit Bus & Bahn unterwegs im Nationalpark Eifel!



Reisen Sie auf den Spuren der Natur in den Nationalpark Eifel. Die Rurtalbahn bringt Sie von Düren (Anschluss an DB von Aachen und Köln) nach Heimbach. Mit der Deutschen Bahn erreichen Sie von Köln, Bonn und Trier kommend den Bahnhof Kall. An den Bahnhöfen starten mehrere Buslinien, die Sie direkt in den Nationalpark bringen.

Das Forum Vogelsang ist mit der Nationalpark-Linie (SB 63) und dem Nationalpark-Shuttle (SB 82) zu erreichen. Die Nationalpark-Linie (SB 63) fährt von Aachen über Simmerath und Einruhr umsteigefrei bis Vogelsang - am Wochenende im 2-Stunden-Takt. Der NationalparkShuttle fährt täglich im Stundentakt vom Bahnhof Kall über Gemünd nach Vogelsang und zurück.

An Wochenenden und Feiertagen fahren im Bereich des Kermeters zwischen Heimbach und Gemünd die Wasser-Linie (231) und der Panorama-Doppeldeckerbus Mäxchen (Mai bis Oktober) zahlreiche Ausflugsziele und Ausgangspunkte für Wanderungen an. Eine attraktive Verbindung von Kall durch den südlichen Bereich des Nationalparks nach Monschau schafft die Wald-Linie (815) - von Ostern bis Oktober an Sonn- und Feiertagen.
Mit der euregiobahn gelangen Sie an Sonn- und Feiertagen von Ostern bis Oktober von Heerlen (NL) bzw. Alsdorf morgens umsteigefrei nach Heimbach und nachmittags wieder bequem zurück. Die Fahrten führen über Herzogenrath, Aachen Hbf, Stolberg Hbf, Eschweiler, Langerwehe nach Düren und von dort weiter durch das schöne Rurtal bis nach Heimbach.

Fahrplan- und Tarifinformationen

Erhalten Sie auf den Internetseiten des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) oder des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) sowie telefonisch unter:

0 180 3 – 50 40 30

(9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

AACHENER VERKEHRSVERBUND

www.avv.de

www.vrsinfo.de

Mit „Mäxchen“ auf Tour!

Im Doppeldeckerbus der Dürener Kreisbahn auf Entdeckungsreise durch den Nationalpark Eifel

Der Blick von oben macht die Fahrt mit dem Doppeldeckerbus „Mäxchen“ durch den Nationalpark Eifel für Kinder und Erwachsene zu einem Erlebnis. Der Bus fährt in der Sommersaison an allen Samstagen und Sonntagen sehenswerte Ausflugsziele an und bietet Anschluss an die Rurtalbahn aus Düren. Fahrgäste profitieren von günstigen Tages-, Wochenend- und Familientarifen. Fahrpläne und Tarife unter www.dkb-dn.de.

Die „Mäxchen“-Rundtour dauert 45 Minuten. Start- und Zielpunkt ist der Bahnhof im malerischen Luftkurort Heimbach. Mächtige Buchen- und Eichenwälder und das Kloster Mariawald erwarten die Besucher auf den Kermeterhöhen, bevor es zum Rursee geht. Alternativ kann auch der Wildpark Schmidt angefahren werden. An allen Wanderparkplätzen gibt es Aus- und Zusteigemöglichkeiten.

Eine besondere Attraktion sind die so genannten „Scout-Touren“. Die Fahrt mit „Mäxchen“ um 12.15 Uhr ab Bf. Heimbach wird jeden Sonntag von einem Scout begleitet. Der erfahrene Gästeführer weiß Interessantes und Wissenswertes über die Region und den Nationalpark Eifel zu berichten.

Kontakt: DKB Service Center
Kaiserplatz 10 · 52351 Düren
Tel.: 0 2421 / 390111 · www.dkb-dn.de

Fahrgastinfos: **Der Doppeldeckerbus „Mäxchen“ kann auch für Gruppen und Schulklassen angemietet werden.Informationen gibt es im DKB Service Center.**

Komfortabel reisen

Mit der Rurtalbahn in die Rureifel und zum Nationalparktor Heimbach

Der Name ist Programm. Die Strecke verläuft parallel zur Rur. Startpunkt ist der Bahnhof Düren. Die Umstiege aus Richtung Köln und Aachen sind gewährleistet. Während der Fahrt bieten sich wunderschöne Blicke in die Landschaft.
In Heimbach, dem Endpunkt der Bahnlinie, erwarten den Fahrgast ein mittelalterlicher Stadtkern und das Jugendstil-Wasserkraftwerk. Hier starten auch Buslinien durch den Nationalpark Eifel sowie durch Ranger geführte Touren. Die Zeiten sind auf den Fahrplan der Rurtalbahn abgestimmt.
Tickets: Günstige Tages- und Gruppentickets im Gebiet des Aachener VerkehrsVerbundes: „EuregioTicket“ (Tageskarte: Mo-Fr für 1 Pers.; Sa, So oder feiertags für max. 2 Erw. und 3 Ki. unter 11 Jahren) oder das „Minigruppentikket“ (max. 5 Pers., werktags ab 9 Uhr Sa, So oder feiertags ganztägig im gesamten Kreis Düren).
Kontakt:
Rurtalbahn GmbH- ServiceCenter in Düren
Tel. 02421 / 390111 · (Mo-Fr 09.00-17.00)
Oder unter www.rurtalbahn.de

Fahrgastinfos: **In der Rurtalbahn ist die Mitnahme von Fahrrädern ganztägig möglich. In jedem Fahrzeug stehen 5 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Je Fahrrad ist entfernungsunabhängig ein Fahrrad-Ticket zu lösen. Fahrradtickets sind an den Automaten in den Fahrzeugen erhältlich. Gruppen ab 5 Personen, die eine Fahrradmitnahme wünschen, müssen sich mindestens 3 Tage vorher im ServiceCenter anmelden.**

B-C2

Nationalpark-Tore

Fünf Ausstellungen mit interessanten Themen rund um den Nationalpark Eifel

Fünf Nationalpark-Tore informieren mit spannenden Ausstellungen über die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel. Jedes der Häuser verfügt darüber hinaus über einen touristischen Service-Bereich. Hier erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Freizeit- und Erlebnisangebote der Region. Bei freiem Eintritt sind die Informationshäuser täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Informationen zur Barrierefreiheit der Nationalpark-Tore erhalten Sie bei den einzelnen Häusern oder im Internet unter www.nationalpark-eifel.de

© T. Geschwind

Nationalpark-Tor Rurberg

Unter dem Motto „Lebensadern der Natur“ ist Wasser das Leitthema der Ausstellung am Eiserbachdamm in Simmerath-Rurberg. Besucher können außergewöhnlichen Tierspuren durch die Natur- und Kulturgeschichte der Eifel folgen und die Lebensräume Fließ- und Stillgewässer aus der Perspektive eines Milans erleben. Flusskrebs, Perlmuschel und Biber gewähren Einblicke in ihr Leben und verdeutlichen die Bedeutung von Nationalparken.

Nationalpark-Tor Rurberg
Rursee Touristik GmbH
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel.: 0 24 73 / 93 77 0
Fax: 0 24 73 / 93 77 20
info@rursee.de
www.rursee.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Nideggen

Erforschen Sie die „Schatzkammer der Natur“. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Ideen, die sich die Menschen von Tieren und Pflanzen abgeschaut haben: Insektenbeine dienen als Vorbild für die Entwicklung von Fahrzeugen, Fischschwärme zeigen Lösungswege für eine reibungslose Logistik. Als Kontrast hören Sie im „Naturraum“ Bären brüllen, Uhus rufen und Wölfe heulen. Durch die Ausstellung führt ein barrierefreies Leitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Audiogeräte können in D, NL, F und GB ausgeliehen werden.

Nationalpark-Tor Nideggen
Im Effels 10 · 52385 Nideggen
Tel. 02427 / 3301150 · Fax 02427 / 3301295
nideggen@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nationalpark-Tor Gemünd

Im Mittelpunkt der thematischen Ausstellung „Knorrige Eichen, bunte Spechte und spannende Waldgeschichte(n)“ stehen die Eichenwälder mit ihren besonderen Tieren und Pflanzen, die man in der freien Natur nur noch selten zu sehen bekommt. Ein begehbarer Kohlenmeiler macht die Waldnutzung durch den Menschen erlebbar. Ein digitales Geländemodell, Filme über den Nationalpark Eifel, teilweise mit Untertiteln in mehreren Sprachen, geben einen ersten Einblick in die Vielfalt des Urwalds von morgen. Im Shop werden Outdoorbekleidung, Literatur und Souvenirs angeboten.

Nationalpark-Tor Schleiden-Gemünd
Kurhausstraße 6
53937 Schleiden / Eifel
Tel. 0 24 44 / 20 11
Fax 0 24 44 / 16 41
www.nordeifel-tourismus.de
nationalparktor@nordeifel-tourismus.de

© Nordeifel Tourismus GmbH

Nationalpark-Tor Heimbach

Zentrales Element der Ausstellung „Waldgeheimnisse“ im Bahnhof Heimbac h ist ein begehbares Hörspiel, das die Besucher durch ein Buchen-Labyrinth führt. Als besonders prominente Nationalpark-Bewohner lüften die Wildkatze und der Schwarzstorch dabei zahlreiche Geheimnisse der Natur im Nationalpark Eifel. Ertastbare Präparate und Erklärungen in Punktschrift machen die Ausstellung zu einem attraktiven Angebot für blinde und sehende Menschen.

Nationalpark-Tor Heimbach
Rureifel Tourismus e.V.
An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. 0 24 46 / 805 79 14
Fax 0 24 46 / 805 79 30
heimbach@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Monschau-Höfen

Die Ausstellung im „Bundesgolddorf“ Höfen informiert über den Waldwandel und die Wildtiere im Nationalpark Eifel. Unmittelbar am größten deutschen Vorkommen der gelben Wildnarzisse gelegen, werden auch die zum Erhalt der „Narzissenwiesen“ notwendigen Pflegemaßnahmen erläutert. Dabei erläutert Kabarretist Hubert vom Venn seine ganz eigene Sicht auf die Nationalparkthemen. Die Ausstellung ist mehrsprachig und barrierefrei gestaltet.

Nationalpark-Tor Höfen
Monschau-Touristik GmbH
Hauptstraße 72-74
52156 Monschau-Höfen
Tel. 0 24 72 / 802 50 79
Fax 0 24 72 / 802 49 77
nationalparktor@touristik.monschau.de
www.monschau.de

© Guido Priske

Nationalpark-Infopunkte

Hier erhalten Gäste ausführliche Informationen zum Nationalpark Eifel

Nationalpark-Infopunkt Monschau
Ein Film stellt den Nationalpark Eifel und die Region vor. Modernes Servicecenter ,täglich geöffnet, bietet Informationen zum Nationalpark, Wanderkarten, Wanderführer, Tickets für Veranstaltungen, Beratung und Buchung von Übernachtungen, Gästeführungen und Arrangements. Direkte Anbindung an Wander- und Radrouten wie u.a. Eifelsteig, RurUfer-Radweg, Eifelhöhenroute und Vennbahn.

Nationalpark-Infopunkt Monschau
Monschau-Touristik GmbH
Stadtstraße 16
52156 Monschau
Tel. 02472 – 8048-0

Nationalpark-Infopunkt Einruhr
Spannende Filmvorführung und umfangreiches Informationsangebot zum Nationalpark Eifel. Der Heilsteinbrunnen bietet frisches Heilsteinquellwasser. Wanderer sind in der neuen Wanderstation zur Rast willkommen.

Nationalpark-Infopunkt Einruhr
im Heilsteinhaus · Franz-Becker-Str. 2
52152 Simmerath-Einruhr
Tel. 0 24 85 – 317

Nationalpark-Infopunkt Schmidt
in der Kirche St. Hubertus, Monschauer Str.
52385 Nideggen-Schmidt
Anlaufstelle für Nationalpark-Gäste - Wandertreffpunkt – Touristinformation in der Kirche ■ Filme, Internet, Karten und umfangreiche Publikationen zum Nationalpark Eifel ■ Film und Texte zur Kirche „St. Mokka“ und ihrer speziellen Vergangenheit ■ Anschauungsmodelle für regenerative Energietechnik in Sakralbauten

Nationalpark-Infopunkt Zerkall
Präsentiert neben zahlreichen Broschüren und Flyern das Filmerlebnis Nationalpark Eifel. Ein idealer Platz, um eine Kanu-Tour auf der Rur zünftig zu beenden oder eine Exkursion ins Kletterrevier der Rureifel zu starten.

Nationalpark-Infopunkt Zerkall
Auel 1
52393 Hürtgenwald-Zerkall
Tel.: 0 24 27 - 90 90 26

Nationalpark-Infopunkt Nettersheim
Befindet sich im Naturzentrum Eifel und ist aufgrund seiner unmittelbaren Lage an den Rad- und Wanderwegen Eifelsteig, Eifeler Quellenpfad, Römerkanal-Wanderweg, Erft-Radweg und Drei-Flüsse-Tour an Ahr, Erft und Rhein eine wichtige Anlaufstation für alle Gäste.

Nationalpark-Infopunkt Nettersheim
Naturzentrum Eifel
Urftstraße 2 - 4 · 53947 Nettersheim
Tel. 0 24 86 – 12 46

Nationalpark-Infopunkt Marmagen
Monatliche Filmvorführung zum Nationalpark Eifel. Anschluss an den Fernwanderweg „Eifelsteig“, „Eifeler Quellenpfad“ und barrierefreien Landschaftspfad.

Nationalpark-Infopunkt Marmagen
in der Eifelhöhen-Klinik
Dr.-Konrad-Adenauer-Str. 1
53947 Marmagen
Tel. 0 24 86 – 710

Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“
im LVR-Freilichtmuseum Kommern. Medieninstallationen und ein Nationalpark-Film präsentieren das Großschutzgebiet Eifel. Haltepunkt der Radwanderroute „Wasserburgen-Route“.

Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“
im LVR-Freilichtmuseum Kommern
Eickser Straße · 53894 Mechernich-Kommern
Tel. 0 24 43 - 99 80-0

Nationalpark-Infopunkt Kall
Ein Film zeigt die Faszination des Nationalparks Eifel. Informationen zum Nationalpark sind an Displays mittels Touchscreen abrufbar. Präsentation von zahlreichen Flyern und Broschüren.

Nationalpark-Infopunkt Kall
im Bahnhofsgebäude
Bahnhofstraße 13
53925 Kall, Tel. 0 24 41 – 777 545

Nationalpark-Infopunkt Mechernich
im Bergbaumuseum Mechernich &
Besucherbergwerk Grube Günnersdorf
Printmedienauslage

Nationalpark-Infopunkt Mechernich
Bleibergstraße 6
53894 Mechernich
Tel.: 02443. 48697
Fax: 02443. 8204
www.bergbaumuseum-mechernich.de
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de

Öffnungszeiten:
Von Dienstag bis Samstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag: 11:00 bis 16:00 Uhr

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Vermittelt mit Filmen erste Eindrücke vom Nationalpark Eifel der umgebenen Natur. Ein beleuchtetes Relief zeigt, was Besucher im Nationalpark Eifel erwartet.
Startpunkt für mehrere Themen-/Wanderungen....

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Tourist-Information
Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel.: 02482 - 85 115

Regionalmarke EIFEL

Gemeinsam mehr erreichen unter einer Marke

Mit der Regionalmarke EIFEL ist ein Zeichen geschaffen worden, an dem die Verbraucher besondere Qualität aus der Eifel direkt erkennen. Dabei symbolisiert das Markenlogo mit gelbem „e" vor vierfarbigem Hintergrund die Vielfalt der verschiedenen Qualitätsprodukte aus den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Handwerk und Tourismus.

Das Qualitätslogo EIFEL wird nur dann an Lebensmittel, Holz-Produkte und touristische Dienstleistungen vergeben, wenn eine kontrollierte Qualität und die garantierte Herkunft aus dem Naturraum Eifel für den Verbraucher transparent nachgewiesen werden können. Strenge Qualitätskriterien und umfassende Kontrollen garantieren echte Eifeler Qualität und tragen darüber hinaus zur nachhaltigen Wirtschaftsweise in der Kulturlandschaft Eifel bei.

Serviceorientierte EIFEL Gastgeber heißen Sie in unserer schönen Region willkommen und bieten Ihnen, je nach Kategorie, eine gemütliche bis komfortable Unterkunft. Über die Anforderungen an eine herausragende Servicequalität, die auch durch die Stufe 1 der ServiceQualität Deutschland dokumentiert wird, erleben Sie in diesen Betrieben Regionalität und Authentizität.

Besonders engagierte Küchenchefs und Restaurantbetreiber haben sich neben hoher Servicequalität ein weiteres verantwortungsvolles Ziel gesetzt: Mindestens 50 Prozent der angebotenen Speisen und Getränke kommen direkt aus der Region. So schließt sich ein Kreislauf: Frische Ware, kurzer Transport, positive Umweltbilanz, hohes Qualitätsniveau, „man kennt sich" - Landwirte, Handwerker, Händler und Gastronomen arbeiten Hand in Hand.

Um die Vielfalt der Eifeler Küche darzustellen, widmen sich die EIFEL Köche im ständigen Wechsel den unterschiedlichen regionaltypischen Produkten: Der Herbst steht ganz im Zeichen des weit über die Region hinaus bekannten Eifeler Döppekoochens und der Zubereitungsvielfalt von Wildgerichten. Im Winter werden typische Gerichte zum EIFEL Schwein serviert. Der Frühling startet mit vielen Variationen vom EIFEL Lamm und im Sommer bildet das EIFEL Rind den Schwerpunkt der Speisekarte. Guten Appetit!

Regionalmarke EIFEL GmbH
Kalvarienbergstr. 1
54595 Prüm
Tel.: 06551-98109-0
www.regionalmarke-eifel.de

Burgromantik und Hexerei

Die „wilde Burg“ und enge Gassen – Lebendige Geschichte und malerisches Ambiente für Romantiker

Rund um Reifferscheid und Wildenburg kommen Menschen auf ihre Kosten, die ein Faible haben für die Geheimnisse des Mittelalters und die ein Auge haben für architektonische Schätze vergangener Zeiten. Hoch über steilen und waldbedeckten Schluchten thront die **Wildenburg**, die einzige nicht zerstörte Höhenburg, die man im burgenreichen Kreis Euskirchen noch bewundern kann. Sie stammt aus dem 12. Jahrhundert und hat alles, was zur Ritterherrschaft der Wildenberger gehörte: eine Vorburg mit Eckturm, eine kleine bürgerliche Siedlung im Schutz der wuchtigen Mauern. Im 17. Jahrhundert litten im Hexenturm der „wilden Burg“ einst 75 Menschen, die der Zauberei bezichtigt wurden. Die Hauptburg ist im 18. Jahrhundert von Mönchen als Kirche umgebaut worden. Die Steinfelder Mönche machten aus dem wehrhaften und geheimnisvollen Ort ein Priorat, geschmückt mit barocken Stuckdecken und Vertäfelungen, eine Gartenterrasse sorgte für Besinnlichkeit in der Sonne. Das Priorat wird jetzt als Begegnungs-, Erholungs- und Bildungsstätte genutzt.

Das Burgdorf Reifferscheid selbst strahlt nach Jahrhunderten wechselvoller und oft gefährlicher Geschichte nichts Dunkles mehr aus, sondern ist Romantik pur mit Stadttoren und Fachwerkhäusern, die sich seit der Frühgotik beinahe unverändert eng aneinander reihen.

Die erste Erwähnung der Burg 1106 hatte einen traurigen Anlass: Burgherr Heinrich Graf von Limburg ließ seine eigene Heimstatt niederbrennen im Kampf gegen den Kaiser. Heutzutage gibt es im September die fröhlichen Seiten des Mittelalters live, mit Gauklern und Spielleuten: Der historische Jahrmarkt lockt Tausende Besucher an.

Die Wildenburg und das Burgstädtchen Reifferscheid kann man heute in aller Seelenruhe bei einer Wanderung auf der Burgen-Route entdecken, beide zusammen in rund dreieinhalb Stunden oder einzeln in ein bis zwei Stunden. Erkunden Sie Reifferscheid auf einem „Historischen Rundgang“. Das begleitende Faltblatt erhalten Sie in der Tourist-Information in Hellenthal.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Rathausstraße 2
53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85115
Fax +49 (0)2482 / 85114
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Lebendige Geschichte

Wildenburg und Burgdorf Reifferscheid – lebendige Geschichte und Romantik pur. Geführte Wanderungen, Burgfest mit historischem Jahrmarkt am 21. September 2014, 11 bis 18 Uhr und Weihnachtsmarkt im historischen Burgbering Reifferscheid am Sa. 29. November und So. 30. November 2014 . Weitere Veranstaltungen unter www.hellenthal.de

B4

Eifelmuseum Blankenheim

Geschichte, Kunst und Kultur erleben

Das Eifelmuseum ist ein Museum in der Region, das die Landschaft, den Naturraum und die Menschen in ihrer historischen Entwicklung darstellt. Im Hauptgebäude wird Wissenswertes und Interessantes zur Erdgeschichte und Natur der nordwestlichen Eifel vorgestellt. Beispielsweise ist das Modell einer Karststeinhöhle zu sehen, in der Neandertaler vor 60.000 Jahren siedelten. Zudem wird in zahlreichen Vitrinen veranschaulicht, wie die Tierwelt in Wald und Wiese, Hecken und Gewässern in der Region um 1900 aussah. Es werden auch Einblicke in die Lebens- und Arbeitswelt der bäuerlichen Bevölkerung um 1900 gegeben. Der Besucher erfährt, wie die Bauern mit dem Ochsengespann pflügten, Getreide und Milch verarbeiteten, wie die Ernährung aus dem Wald aussah und die Vorratshaltung vonstatten ging.
Das Dokumentations-Infozentrum für die Agrippastraße wird in zwei bestehenden musealen Standorten in der Nordeifel Einzug aufgeteilt. Im **Gildehaus in Blankenheim** und im Naturzentrum Eifel in Nettersheim. Im Gildehaus in Blankenheim, das einen Teil des Eifelmuseums bildet, wird parallel zur Einrichtung des Römerstraßen-Infopunktes und der imposanten Römervilla eine neue Ausstellung zu „Blankenheim im Mittelalter“ entstehen.
Im Naturzentrum Eifel bildet der Römerstraßen-Infopunkt eine Ergänzung zur Ausstellungslandschaft rund um Archäologie und Natur der Nordeifel.
Neben den Dauerausstellungen werden regelmäßig Wechselausstellungen im Haupthaus des Eifelmuseums gezeigt.
Welche Ausstellungen für das Jahr 2014 geplant sind, erfährt der Besucher unter: www.eifelmuseum-blankenheim.de.
Im Museumscafé kann man nach Geschichte und Kultur in gemütlicher Atmosphäre Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und andere Leckereien genießen. Außerdem findet an einzelnen Abenden Live-Musik statt. Seit Herbst 2013 haben nun auch die Türen des neuen kleinen Eifelladen „Eifel-artig“ , der regionale Qualitätsprodukte anbietet, geöffnet. Weitere Infos unter: www.museumscafe-blankenheim.de

Eintrittspreise Museum:
Erwachsene 2,00 € , Kinder 1,00 €
Familienkarte 5,00 €, Gruppen ab 10 Personen
Erwachsene 1,50 € Kinder 0,50 €
Öffnungszeiten:
1. April - Ende der Herbstferien:
Mo-So 10-16 Uhr
Ende der Herbstferien - 31. März:
Mo – Do: 10-16 Uhr
Fr – So: 10–14 Uhr

EifelMuseum Blankenheim

Kontakt:
Touristinformation Blankenheim
Im Eifelmuseum
Ahrstraße 55-57
53945 Blankenheim
Tel.: +49 (0)2449 / 87-222 oder 87-223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de

Auf in den Nationalpark . . .

Die Urfttalsperre bei Gemünd - mitten im Nationalpark Eifel - einzigartiges Erholungsgebiet

Saubere Luft, eine unberührte Natur und gut ausgebaute Wander- und Radwege findet der Wanderer oder Radwanderer im Erholungsgebiet der Stadt Schleiden vor. Als besonders schöne Strecke ist Gästen der Urftseerandweg zu empfehlen. Diese 12,5 km lange Route führt von Gemünd zum Urftsee mit seiner historischen Staumauer. Unterwegs passiert man die Vogelbeobachtungsstation. Mit etwas Glück lassen sich von dort Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken. Vorbei an der filigranen Brücke nach Vogelsang gelangt man zur Urfttalsperre, die von 1900 – 1905 erbaut wurde und die älteste in der Region ist.

Der Urftseerandweg führt immer an der Urft entlang, die sich ihr Flussbett in vielen Windungen durch die Landschaft gebahnt hat. Ihre Ufer und Altarmbereiche bieten seltenen Tieren Rückzugsgebiete und Lebensräume. So kommen Wanderer und Radwanderer in den Genuss, die Tiere beobachten zu können. Geheimnisvoll mutet der Bruchwald in den Urftauen an, der sich durch jahrelange Überschwemmung entwickelt hat. Da die Region der Urfttalsperre in den letzten 50 Jahren militärisch genutzt wurde, kann der Besucher jetzt täglich die unberührte Natur dort draußen genießen und es erwartet ihn eine einmalige Wald- und Wasserlandschaft.

Das Ausflugslokal „Urftseemauer“ befindet sich an einer der schönsten Stellen im Zentrum des Nationalparks Eifel. Das gemütliche Lokal an der historischen Staumauer des Urftsees ist Ausgangs- und Zielpunkt für Wanderer und Radwanderer. Hier stärkt man sich nach einer zünftigen Tour oder legt eine Pause ein.

Die Speisekarte bietet alles, was zu einer urigen Rast gehört. Auch nach einer Bootstour auf dem See, das Ausflugslokal „Urftseemauer“ ist vom Frühjahr bis zum Herbst mit der Flotte der Rursee Schifffahrt erreichbar, genießen Gäste gern die wundervolle Aussicht und lassen sich mit Kuchen aus Jacquelines Backofen und Köstlichkeiten aus der Region verwöhnen.

Kontakt: Nationalpark-Tor Gemünd
Kurhausstr. 6
53937 Schleiden/Eifel
Tel. 0 24 44/ 20 11
www.natuerlich-eifel.de
Verleih von Elektrofahrrädern

Kontakt: Ausflugslokal „Urftseemauer“
Urfttalsperre 1
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. +49 (0)2473 97 89 883
www.urftseemauer.de

Unser Tipp: **Vom 18.04.2014 bis einschließlich 19.10.2014 gibt es samstags, sonn- und feiertags einen Bustransfer von Gemünd zur Urftseestaumauer und zurück. Ausserdem können Sie mit dem Urftsee-Pendelbus vom Parkplatz Kermeter bis zur Urftseestaumauer fahren. Informationen zum Fahrplan beim Nationalpark-Tor Gemünd, Tel. 0 24 44 / 20 11.**

C3

Das KunstForumEifel in Gemünd

Immer aktuell und interessant!

© www.manosmaisen.de

Im KunstForumEifel werden in drei modernen und Licht durchfluteten Etagen wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und Bilder klassischer Eifelmaler der „Eifel-Romantik“ gezeigt.

Das breite Spektrum reicht von der konventionellen Gemäldeschau bis zu experimentellen Performance-Projekten, zeigt Malerei, Zeichnung und Druckgrafik, Bildhauerei, Fotografie und raumbezogene Installationen, sowie Klang- und Videokunst. Vertreten sind Künstler aus dem Eifelumfeld sowie der nahe gelegenen Euregio.

Die Vielfältigkeit der Ausstellungen ist es, die immer wieder neue Besichtigungsinhalte ermöglicht. Die aktuell laufenden Ausstellungen können dem Internetauftritt des KunstForumEifel entnommen werden. Wir hoffen, Sie dazu motiviert zu haben, mit Ihrem Besuch die bildenden Künste in unserer Region wach zu halten und zu unterstützen und heißen Sie also herzlich bei uns willkommen! Wir würden uns auf einen Besuch sehr freuen.

Ausstellungen 2014
6. Dezember 2013 - 2. Februar 2014
Bilder für über’s Sofa
Ein Kunstmarkt: Sehen, kaufen, mitnehmen!
Im Januar sonntags von 13 - 18 Uhr geöffnet.

Februar - März
Winterschlaf ! Mit kleinen „Zwischenspielen“ aus Kunst, Musik und Literatur. „Aktuelles“
www.kunstforumeifel-gemuend.de

April - Juni 2014
Heimat - (k) ein Ort !?
Teil 2 ... Ab in die Botanik ...
Florale Motive in der Kunst

Juni - September 2014
Nur Skulptur !!! Wenig Bilder !!
und „Kunst im Fluss“ in Urft und Olef.

September 2014
Präsentation zu den Eifeler Ateliertagen (EAT)

Oktober bis zum Jahresende 2014
„Mama hat die Fenster geputzt“
Einblicke, Ausblicke, Durchblicke durch Fenster, Türen, Räume

Januar – Februar 2015
Alle Farben von Schnee (Winterbilder)

Kontakt: KunstForumEifel
53937 Schleiden-Gemünd
Dreiborner Str. 22/Alte Schule
Tel.: +49 (0)2444 91 45 51
Fax: +49(0)2444 91 45 56
www.kunstforumeifel-gemuend.de

Öffnungszeiten:
freitags bis sonntags 13.00 bis 18.00 Uhr
Auf Wunsch werden Führungen angeboten

C3

Sturmiuspark Schleiden

Spiel, Spaß und Kreativität mit Einbindung kultureller Aktivitäten

Der Schleidener Kurpark entlang der Olef wurde in den 70er Jahren angelegt und lag bis Ende 2012 im Dornröschenschlaf. Doch das hat sich deutlich geändert. Der Sturmiuspark bereichert nun das Freizeitangebot der Stadt und hat sich zu einem attraktiven Generationenplatz für Jung und Alt gemausert.
Der Park erstreckt sich entlang des Flüsschens Olef und das Element Wasser findet sich in verschiedenen Attraktionen wieder. Daneben besticht der Generationenpark mit einer ausgewogenen Mischung aus Aktions- , Aufenthalts- und Ruhebereichen. Erholung und Gelassenheit auf der einen Seite; Spiel, Spaß und Kreativität auf der anderen Seite stellen gemeinsam mit der Einbindung kultureller Aktivitäten die Grundbausteine des Parks dar.

Neben einem „klassischen Spielplatz" wurde an der Olef ein »Eifelstrand« angelegt, an dem Kleinkinder plantschen können. Wer sich die Füße nicht nass machen möchte, relaxt einfach im Sand und genießt die Sonne. In der benachbarten Strandmuschel, einer Bühne mit offener Stahlkonstruktion überzogen mit einer weißen Gewebeplane, können Open-Air-Konzerte oder Public-Viewing-Veranstaltungen stattfinden.
Ein mit Natursteinen ausgelegtes Wasserbassin wird über einen geschwungenen Bachlauf aus dem Wasser der Olef gespeist. Hier kann man Staudämme bauen oder einfach nur durchs Wasser waten. Nebenan können sich die Besucher aus Polygonalplatten und Flusssteinen verschiedener Größe ihre eigenen Steinkunsttürme oder Mosaike gestalten. Ein 2,5 Meter hoher Kletterfelsen liegt inmitten einer Rindenmulchfläche, um -wenn nötig- weich aufgefangen zu werden. Ein 15x25 Meter großes Multifunktionsfeld »Vier Jahreszeiten« lädt jugendliche Skater und BMX-Rad-Fahrer mit einer Skateranlage, einer Quarterpipe- und diversen Rampen ein, sich auszutoben. Auch Basketballfans und Streetsoccer kommen hier voll auf ihre Kosten. Im Winter wird das Teerfeld geflutet und bildet so eine spiegelglatte Natureisbahn zum Schlittschuhlaufen.

Zur Entspannung lädt ein Spiel auf der Boulebahn ein oder man trifft sich einfach unter der gemütlichen Pergola zu einem Schwätzchen oder einem Picknick. Der Eintritt in den Sturmiuspark Schleiden ist frei.
Der Sturmiuspark liegt zentral zur Innenstadt Schleiden und ist barrierefrei zu erreichen. In unmittelbarer Nähe stehen zahlreiche Parkplätze kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus ist er sehr gut an den ÖPNV angeschlossen und sowohl mit der Buslinie 829 (Kall-Gemünd-Schleiden-Hellenthal, Haltestelle Busbahnhof) als auch an Sonn- & Feiertagen von Pfingsten bis Allerheiligen mit der Oleftalbahn (Haltepunkt Schleiden) erreichbar.

Kontakt
Nationalpark-Tor Gemünd
Tel. +49 (0)2444 2011
www.natuerlich-eifel.de

C4

Königorgel und Kirchenfenster

sind Schätze in der Schlosskirche Schleiden

Die Schlosskirche wurde 1230 als Burgkapelle geweiht und um 1340 durch eine gotische Kirche ersetzt, deren Chor noch erhalten ist. 1516 – 1525 wurde unter Dietrich IV. von Manderscheid-Schleiden der dreischiffige, spätgotische und unverändert gebliebene Saalbau errichtet. Heute ist die Schlosskirche katholische Pfarrkirche.

Berühmt ist die König-Orgel, ein Werk des Kölner Orgelbauers Ludwig König aus dem Jahre 1770. Das noch weitgehend originale Werk präsentiert sich optisch in Lütticher Barock. Die Gliederung des Orgelprospekts in Ober- und Unterwerk mit der hinten aufgestellten Pedallade, lässt die Aufstellung der 30 klingenden Stimmen mit 1702 Pfeifen auf drei Werke gut erkennen. Durch die großartige Raumakustik ist die Orgel als wohlklingendes Musikinstrument international bekannt und geschätzt.

Die farbenprächtigen Renaissance-Fenster von 1535 an der Stirnwand der Seitenschiffe zeigen oben zwei Szenen aus dem Leben Jesu: links aus der Kindheitsgeschichte die Anbetung der Drei Könige, rechts aus der Leidensgeschichte die Beweinung des Gekreuzigten. In der Mitte vor den Heiligen knien an Betpulten die Stifter: links Dietrich IV. und seine erste Gemahlin Margaretha v. Sombreff, rechts Wilhelm v. Manderscheid-Kail, Abt v. Prüm, Stablo und Malmedy.

Kontakt: Katholisches Pfarramt
St. Philippus und Jakobus Schleiden
Vorburg 3 · 53937 Schleiden
Tel.: +49 (0) 2445 / 32 18

Unser Tipp: **Die Kirche ist täglich im Sommer von 09.00 - 18.00 Uhr und im Winter von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.**

Glasmuseum Rheinbach mit Sammlung Mülstroh

Offene Museumswerkstatt, Workshops, Museumsshop

Die Sammlung des 1968 gegründeten Glasmuseums Rheinbach im Himmeroder Hof umfasst Exponate von Barock bis zum zeitgenössischen Studioglas. Das Museum gibt einen Überblick über die Kunst böhmischer Glasherstellung und -veredlung.

Den Besucher erwarten u.a. barocke Schnittgläser, Farb- Schliff- und Schnittgläser des Biedermeier, Freundschaftsbecher, Prunkpokale des Historismus, Bäder- und Souvenirgläser des 19. Jahrhunderts sowie Jugendstil- und Art-Déco-Gläser. Eine besondere Abteilung veranschaulicht die Entwicklung des Rheinbacher Glases. Die Sammlung Mülstroh und Bruns zeigen internationales Studioglas.

Öffnungszeiten:
Di-Fr 10-12, 14-17 Uhr
Sa/So 11-17 Uhr

Kontakt: Glasmuseum Rheinbach mit Sammlung Mülstroh
Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Tel. 02226/917501
www.glasmuseum-rheinbach.de

Euskirchen – Stadt mit Gesicht

Als Einkaufsstadt und Zentrum der Region lässt Euskirchen kaum Wünsche offen. Das Angebot ist vielfältig, gemütliche Cafes und Restaurants laden zum Verweilen ein. Trotz des städtischen Charakters hat Euskirchen auch viel Natur zu bieten, die beispielsweise beim Wandern, Nordic-Walking oder Radfahren intensiv erlebt werden kann. Neben dem Römerkanal-Wanderweg führt auch der Jakobsweg durch Euskirchen.

Aufgrund seiner topografischen Eigenschaften mit nur geringen Steigungen ist das Gebiet rund um Euskirchen hervorragend zum Radfahren geeignet. Euskirchen liegt an der Wasserburgenroute sowie am Erftradweg. Aber auch darüber hinaus gibt es viele schöne Wege zu erkunden. Die Kreisstadt Euskirchen fördert seit vielen Jahren intensiv den Radverkehr. Seit 1995 ist Euskirchen Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen.

In Euskirchen gibt es viel Sehenswertes zu entdecken. Hierzu zählen der historische Marktplatz und die Pfarrkirche St. Martin, eines der ältesten und bedeutendsten Bauwerke der Kernstadt. Von der ehemaligen Stadtbefestigung sind an verschiedenen Stellen noch Teile der alten Stadtmauer sowie drei der Türme zu sehen. Um die Stadt herum liegen zwölf Burgen, zumeist Wasserburgen, die größtenteils sehr gut erhalten sind.

Auch kulturell hat Euskirchen einiges zu bieten. Viele Kunstwerke renommierter Künstler bereichern das Stadtbild auf eine außergewöhnliche Weise. Dies gilt besonders für die „Kunstmeile Kölner Straße“ und seit Sommer 2013 auch für die Kommerner Straße. Der im Dezember 2012 eröffnete „Kulturhof“ umfasst die Stadtbibliothek und das Stadtmuseum, so dass an einem Ort den Interessen an Literatur, Wissenschaft, Stadtgeschichte und Kunst gleichzeitig nachgegangen werden kann. Ein besonders außergewöhnlicher Ort ist das LVR-Industriemuseum Euskirchen.

Wichtige Veranstaltungen 2014:

26.-27.04. Stadtfest
(27.04. verkaufsoffener Sonntag)
10.-13.05. Donatus-Mai-Kirmes
29.06. Euskirchener Burgenfahrt
13.09. Kulturnacht
27.-28.09. Knollenfest
(28.09. verkaufsoffener Sonntag)
25.-28.10. Simon-Juda-Markt/ Herbstkirmes
(26.10. verkaufsoffener Sonntag)

euskirchen
stadt mit gesicht

Kontakt:
Rathaus Euskirchen - Tourismusbüro
Kölner Straße 75 · 53879 Euskirchen
Tel.: +49.(0)2251.14226
info@euskirchen.de · www.euskirchen.de

Eleganz und Sparsamkeit

LVR-Industriemuseum in Euskirchen-Kuchenheim

Wie sah die Kleidung der 1930er und 40er Jahre aus? Dass Tracht, Dirndl und Uniform lange nicht alles waren, zeigt die Ausstellung Glanz und Grauen – Mode im ‚Dritten Reich im LVR-Industriemuseum Euskirchen bis zum 26.10.2014.

Pullunder, Uniformen und Abendroben - die Ausstellung präsentiert auf 600 Quadratmetern über 100 Originalkostüme und Fotos, Modegrafiken und Zeitschriften zum Thema. Zu sehen sind die Kleidung im Alltagsleben, die Uniformen des Bund deutscher Mädel und der Hitlerjugend, aber auch die „Kluft" der widerspenstigen Jugendlichen, der Swings und der Edelweiß-Piraten.
Zwar unterlag Mode auch während des Nationalsozialismus internationalen Einflüssen, jedoch verordneten die Nazis Spinnstoffsammlungen und Kleiderkarten. Schließlich diente Kleidung auch der Ideologie von „Volksgemeinschaft" und Rassismus: einerseits die Uniformen für Parteiorganisationen sowie Parteiabzeichen oder die Plaketten für Winterhilfs-dienst-Spender als Signale der Zustimmung und Anpassung anderseits die „Judensterne" als sichtbare Ausgrenzung.

Eine komplette Tuchfabrik aus der Zeit um 1900 präsentiert das LVR-Industriemuseum In seiner Dauerausstellung – und lässt sogar den alten Maschinenpark wieder laufen. Nach der Schließung 1961 verfiel die Fabrik in einen langen Dornroschenschlaf. So blieb das Fabrikensemble bis ins letzte Detail vollständig und authentisch vor Ort erhalten und vermittelt heute das lebensnahe Erlebnis der Arbeitswelt vor 50 oder 100 Jahren.

Man hat das Gefühl, die Arbeiter könnten jeden Augenblick aus dem Wochenende zurück kommen. Eine besondere Attraktion ist der Vorführbetrieb: Bei jeder Führung durch das Museum werden die wichtigsten Spinn- und Webmaschinen in voller Aktion gezeigt. Einmal im Monat ist auch die Dampfmaschine in Betrieb zu bewundern.

Der besondere Tipp: *Hinter dem Museum lädt ein großer Spielplatz – mit außergewöhnlichen Spielgeräten für Kinder und Jugendliche – Familien zum Verweilen ein. Am Sonntagnachmittag gibt es in der Cafeteria nicht nur Kaffee, sondern auch leckere Waffeln und herzhafte Kleinigkeiten.*

Kontakt: LVR-Industriemuseum
Carl-Koenen-Str.,
53881 Euskirchen-Kuchenheim
www.industriemuseum.lvr.de
Di-Fr, 10-17 Uhr, Sa-So 11-18 Uhr.
Führungen durch die Tuchfabrik:
Di-Sa 11/14/15:30 Uhr,
So jede volle Stunde von 11 bis 16 Uhr.
Dampfmaschine in Betrieb:
Jeder 2. Sonntag im Monat 13:30-16:30.
Buchungen kiR-kulturinfoRheinland,
Tel. 02234-99 21 555,
www.industriemuseum.lvr.de

Ort des Gebetes und der Einkehr

Die Abtei Mariawald im Nationalpark Eifel ist seit vielen Jahrhunderten ein Ort des Gebetes

Oberhalb der Stadt Heimbach, mitten im Herzen des Nationalparks Eifel, liegt die Abtei Mariawald in 417 m Höhe. Seit Jahrhunderten ist Mariawald als einziges Männerkloster der Trappisten in Deutschland ein Ort des Gebetes und Pilgerstätte. Der Tagesablauf der Mönche ist geprägt von Stundengebet, Lesung und Arbeit. Die Mönche laden alle Besucher ein, an den Gebetszeiten und der täglichen Heiligen Messe teilzunehmen. Auch außerhalb der Gebetszeiten lädt die Abteikirche zum Verweilen und stillen Gebet ein. Gäste können sich nach vorheriger Anmeldung für einige Tage in die Stille des Klosters zurückziehen. Hierfür steht ein eigenes Gästehaus zur Verfügung.

Die Mönche und die Mitarbeiter von Mariawald betreuen heute eine Klostergaststätte mit Sonnenterasse, eine Buch- und Kunsthandlung, eine Likörfabrik und den Klosterladen. Überregional bekannt sind die typischen Mariawalder Klosterprodukte wie Erbsensuppe, Liköre, Trüffelpralinen, Gebäck, Senf und Pflegecremes. Darüber hinaus werden Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung, je nach Saison Wild aus umliegenden Wäldern sowie Produkte anderer Trappistenklöster wie Trappistenbier und -käse aus Belgien angeboten. In der Klosterbuchhandlung findet der Besucher ein breit gefächertes Angebot an religiöser Literatur, Devotionalien, Kunstkarten und viel Interessantes zu Nationalpark und Eifel.

Die Zugänge zu Kirche, Gaststätte, Klosterladen und Buchhandlung sind barrierefrei gestaltet. Bei Kindern ist der Spielplatz „Die Arche“ beliebt. Für PKW und Busse stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 02446/950612 oder im Internet unter www.kloster-mariawald.de.

Kontakt: Abtei Mariawald
Zisterzienser von der
strengeren Observanz (OCSO)
Mariawalder Straße, 52396 Heimbach
Tel. 0 24 46/ 95 06 - 0
Fax: 0 24 46/ 95 06 - 30
info@kloster-mariawald.de
www.kloster-mariawald.de

Öffnungszeiten Klostergaststätte Winterzeit (Oktober bis März): Mo. – Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 17:00 Uhr, Sommerzeit (März bis Oktober): Mo. – Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 18:00 Uhr, Heiligabend: 09:00 bis 14:00 Uhr, 1. Weihnachtstag: geschlossen, 2. Weihnachtstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Silvester: 09:00 bis 14:00 Uhr, Neujahr: 09:00 bis 17:00 Uhr

Kunst ist ansteckend

Kunstakademie Heimbach: Eigene Kreativität erleben und Gleichgesinnten begegnen

Seit 2009 ist die Kunstakademie Heimbach die neue Bildungs- und Ausbildungsstätte für das künstlerische Schaffen in der Bildenden Kunst im Rheinland. Sie setzt es sich zum Ziel, die Kreativität von Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Berufe zu wecken und zu fördern.

Unter wissenschaftlicher Leitung und mittels 52 erstklassiger Dozentinnen und Dozenten aus 15 Nationen mit sehr guten pädagogischen Fähigkeiten werden in den einzelnen Kunstgattungen (Malerei, Bildhauerkunst, Keramik, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie, Film, Video, Performance) entsprechende Kenntnisse und Techniken vermittelt. Die Dozenten machen jeweils in ihrem künstlerischen Fach mit Materialien, Kompositionsweisen und Arbeitsprozessen bekannt. Sie begleiten die Studierenden von der Idee eines Werkes bis zur Vollendung, helfen bei der Entdeckung der persönlichen künstlerischen Ausdrucksfähigkeit und unterstützen die Entwicklung einer individuellen Formensprache. Neben die praktische Unterweisung tritt auch die Vermittlung von Kunsttheorie und Kunstgeschichte.

Die Ateliers befinden sich in der rund tausendjährigen Burg Hengebach hoch über Heimbach und am Fuße der Burg im „Haus zum Burghof". Die Kunstakademie ist vollständig barrierefrei, da Panoramaaufzüge beide Ebenen miteinander verbinden. Die Ateliers sind großzügig ausgestattet, modern und hell. Es bietet sich an vielen Stellen Inspiration durch den großartigen Ausblick über Heimbach und die herrliche Landschaft in der Umgebung. Für alle Techniken (z. B. Schweißen, Brennen, Drucken, Analogfotografie, Videoschnitt etc.) stehen die entsprechenden Equipments bereit. Altersgerechte Angebote, nach Fähigkeiten gegliedert, sind durchaus als Aufbaustudium geeignet: Profis, ambitionierte Laien, Schüler in Vorbereitung auf ein Studium an staatlichen Kunstakademien oder berufstätige Menschen, die einen Kreativschub wünschen - alle sind willkommen, ob mit oder ohne Erfahrung in der Kunst.

Weit über 2000 Studierende haben bereits die Kurse, Workshops oder Seminare besucht. Regelmäßige Werkschauen von Arbeiten der Dozenten und Studierenden, Kunstausstellungen, Sonderveranstaltungen (Filmpremieren, Dichterlesungen, Konzerte, Kabarett, Akademiefest, Kick off-Tag, Internationaler Museumstag etc.) und Führungen zählen zu den Angeboten der Kunstakademie Heimbach.

INTERNATIONALE KUNSTAKADEMIE HEIMBACH EIFEL

Kontakt: Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel
Hengebachstraße 48 · 52396 Heimbach
Tel. 0 24 46 / 80 97 00
Fax 0 24 46 / 80 97 030
info@kunstakademie-heimbach.de
www. kunstakademie-heimbach.de

Fordern Sie einfach unser Programm als Broschüre an, ordern sie unseren Newsletter, schauen Sie auf unsere Website oder finden Sie uns auf Facebook.

Tierpark Alsdorfer Weiher

Im Tal der unbegrenzten Möglichkeit

Der einzige eintrittsfreie Tierpark in der Euregio wurde um weitere Anziehungspunkte erweitert. Dazu wurde im Tierpark eine Kletterpyramide installiert, die sich in ein Ensemble von weiteren Spielgeräten nahtlos einfügt. Im Gegensatz zu Strukturen aus steifen Materialien reagiert das Seil-Raumnetz dynamisch darauf, wie sich Kinder darin bewegen: Die Seilarchitektur lädt zum Balancieren, Hüpfen und Springen ein. Im Herbst gab es auch tierischen Nachwuchs im Tierpark. Eselchen Paul ist die jüngste Attraktion. Süß sieht er aus mit seinem pechschwarzen Fell und dem weißen Näschen. Flitzen kann er schon wie die Großen und damit zieht der kleine Esel ganz viele Blicke auf sich.

Der Tierpark Alsdorfer Weiher kann neuerdings auch als Basislager zur Erkundung der gesamten Region genutzt werden. Im eigenen Wohnmobil am Weiher auch zu übernachten, das ist für Touristen ein attraktives Angebot. Bequem können von dort aus weitere Naherholungsziele in der Region erreicht werden.

Nicht weit entfernt lockt der Fitnessparcour für alle Generationen. Die Geräte wurden nach sport-physiologischen Gesichtspunkten ausgewählt. Sie bieten nahezu ohne Altersbegrenzung, die Möglichkeit, sich zu bewegen und dabei etwas für die Gesundheit zu tun. Freizeitspaß für alle Generationen bietet der Alsdorfer Tierpark auch über seine neusten Attraktionen hinaus: Im Tierpark mit mehr als 300 Tieren von Lama, über Waschbären, bis zu Minischweinen, den Abenteuerspielplätzen, mit Floßteich und echter alter Dampflock, Kahnweiher mit Bootsverleih, Minigolf-Platz und Skaterbahn.

Nach all dem Trubel laden gemütliche Sitznischen, Picknickwiesen und der „Garten der Sinne“ zum Verweilen ein. Kioske mit Snacks und das gastronomische Angebot von Restaurants stärken den Magen. Wer selbst zur Grillzange greifen möchte, kann dies auf einem Barbecue-Boot auf dem Weiher oder in der Grillhütte tun.

Führungen durch den Alsdorfer Tierpark werden für Gruppen, von den Betreuern des Tierparks durchgeführt. Die Tiere ganz nah erleben, alles über ihre Lebensweise erfahren, die Haltung und Fütterung im Tierpark, Informationen über die Tiere in freier Wildbahn und deren Bedrohung und vieles mehr enthält diese Entdeckungstour.

Tierpark Alsdorfer Weiher
52477 Alsdorf
Theodor-Seipp-Straße
www.tierpark-alsdorfer-weiher.de

Kontakt:
Alsdorfer Freizeitobjekte GmbH
52477 Alsdorf - Annastr.2 - 6
Telefon: 02404 9060-49
www.stadthalle-alsdorf.de

ENERGETICON

Unter dem Motto Energie erleben, Energie verstehen entsteht 2014 in den historischen Gebäuden des ehemaligen Steinkohlenbergwerks Anna eine erlebnisreiche Ausstellung. Die Sonne ist Ausgangs- und Endpunkt der Ausstellung. Denn die Sonne war in der Entstehungsgeschichte der Erde die entscheidende Voraussetzung zur Bildung von Biomasse, aus der die fossilen Energieträger Kohle, Erdöl, Erdgas entstanden. Die Sonne ist Schöpferin allen Lebens und sie ist ebenfalls der Motor der regenerativen Energiequellen wie Wind- oder Wasserkraft.
Für den Besucher werden diese Entwicklungslinien in der Ausstellung des ENERGETICON erlebbar und greifbar. Er kann die Schätze solarer Energie in der Energieschatzkammer bestaunen und den Abbau historischer Sonnenenergie in Form von Steinkohle an einem authentischen, historischen Ort erfahren.
An vielen Hand-on-Stationen erforscht er die unterschiedlichen Formen der regenerativen Energien und entdecket seinen Weg zur persönlichen Energiewende. Mit Hilfe innovativer Forschungs- und Hochschuleinrichtungen, Unternehmen und Ingenieurbüros, wagt das ENERGETICON einen Blick in die Zukunft.
Mit dem historischen Fördermaschinenhaus ist das ENERGETICON außerdem ein faszinierender Ort für kulturelle Veranstaltungen, Firmenpräsentationen, wissenschaftliche Tagungen und private Feiern.

Kontakt: ENERGETICON gGmbH
Konrad-Adenauer-Allee 7
52477 Alsdorf · Tel.: 02404 599 11-0
Info@energeticon.de · www.energeticon.de
Termine: 08.03.2014 Tom Astor, Country und Western 9.-11.05.2014 Mai Klassik Festival 2014 - Trio Testore & Friends

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum
für Volkskunde

Raus ins Museum
Im LVR-Freilichtmuseum Kommern erleben Sie mit allen Sinnen, wie früher im Rheinland gelebt und gearbeitet wurde. Auf dem 90 ha großen Gelände wurden rund 70 historische Gebäude wiedererrichtet.
Veranstaltungen und Ausstellungen
Höhepunkte des Jahresprogramms sind z.B. der „Jahrmarkt Anno dazumal“ im April, die „Zeitblende 1964“, das Museumsfest der Erinnerungen, „Nach der Ernte“ im September und schließlich am ersten Adventswochenende der „Advent für alle Sinne“. Neben der Dauerausstellung „WirRheinländer“ sind die Ausstellungen „Alles Blech!“, „Bäuerinnen-Bilder“ sowie „Kriegs(er)leben im Rheinland – Zwischen Begeisterung und Verzweiflung“ (ab Juni 2014) einen Besuch wert. Alle Angebote des Museums und des WaldPädagogikZentrum Eifel (WPZ) auf www.kommern.lvr.de.

Kontakt: LVR-Freilichtmuseum Kommern
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
Tel. +49 (0)24 43 / 99 80 0
Eickser Straße, 53894 Mechernich
kommern@lvr.de; www.kommern.lvr.de
Öffnungszeiten
An 365 Tagen im Jahr geöffnet!
1. April - 31. Okt. von 9.00 - 19.00 Uhr
1. Nov. bis 31. März von 10.00 - 17.00 Uhr
Einlass bis jeweils 1 Std. vor Schließung
Eintrittspreise
Kinder unter 18 Jahren kostenlos;
Erwachsene 6,50 €, ermäßigt 4,50 €,
Gruppen ab 10 Pers. 6,00 € /P.,
Jahreskarte 19,00 €, Parken 2,50 €.

Felsenkeller Brauhaus & Museum

mit neuer Hausbrauerei - der Tradition verpflichtet

Die alte Brauerei am Tor zur Altstadt lebt wieder neu auf. Mit dem Einzug der Hausbrauerei werden wieder nach 18 Jahren das noch gut bekannte und beliebte **Felsquell Pils** und das **Zwickelbier, hefetrüb, dunkel,** hergestellt. Hierbei kann der Gast dem Braumeister zuschauen und ein Pröbchen nehmen.

In dem in der Eifel einzigartigen Brauereimusem bekommt der Besucher einen Eindruck davon, wie in 150 Jahren, über vier Familiengenerationen hinweg traditionell Bier gebraut wurde.

Eine echte Handwerksbrauerei mit eigener Küferei und eine große Sammlung alter Brauerei-Gerätschaften erwarten den Besucher. Der Rundgang führt auch durch Sudhaus, Gärkeller, Flaschenmuseum und Fassabfüllung. Zum Abschluss betreten die Besucher den historischen Felsenkeller mit seinen tiefschwarzen Schieferwänden.

Mit amüsanten Anekdoten gewürzt, ist der Rundgang mit den Museumsführern (für Gruppen ab 10 Personen) sowohl für Erwachsene, als auch für Schüler- und Kindergruppen geeignet. Für einzelne Gäste gibt es Rundgangbeschreibungen in 4 Sprachen. Der Eintritt kostet 3 € pro Person.

Die alten, urigen Gewölbekeller, die neu gestaltete Aussengastronomie, sowie der überdachte Biergarten im Innenhof bieten dem Besucher im Anschluss den perfekten Rahmen, um ein Felsquell Pils oder Zwickelbier zu genießen.

Neben heimischen Bieren werden weitere Spezialitäten und Köstlichkeiten aus der Brauhausküche angeboten.

Neben dem Braukeller bietet das Felsenkeller Brauhaus & Museum weitere Räume wie das Hopfenstübchen für Ritteressen, den Fassraum und den Innenhof für Veranstaltungen bis 200 Personen.

Sicher ist: Wer die Brauerei besucht, wird sofort vom Charme des historischen Gebäudes gepackt und wird den Besuch so schnell nicht vergessen.

Neu: unterschiedliche Präsentkörbe, Gläser.
29. Nov. – 21. Dez. 2014
Zum Monschauer Weihnachtsmarkt wird auch in diesem Jahr wieder vor dem Brauereimuseum die „Lebende Krippe“ aufgeführt.
An den Adventswochenenden, jeweils Samstag und Sonntag, wird dann die Weihnachtsgeschichte der Geburt Jesu von Laiendarstellern und lebenden Tieren dargestellt.

Kontakt:
Felsenkeller Brauhaus & Museum
St.-Vither-Straße 2-8 · 52156 Monschau
Tel.: 02472 / 3018 · mobil: 0160-97069709
info@brauerei-museum.de
www.brauerei-museum.de

A3

Senf - eine scharfe Sache

In der historischen Senfmühle, im malerischen Städtchen Monschau, wird noch heute Senf handwerklich hergestellt

Im wunderschönen Monschau finden Sie uns, die durch Funk und Fernsehen bekannte Historische Senfmühle Monschau anno 1882 und unser Restaurant Schnabuleum, in dem alle Speisen mit unserem Senf verfeinert werden, sowie unseren Weinkeller mit über 400 Weinen aus aller Welt.

1882 wurde die historische Senfmühle noch über ein Wasserrad angetrieben, später dann mit einer alten Transmission, die immer noch in Betrieb ist. Zwischen den alten Mahlsteinen stellt der Senfmüller wie in alter Zeit Moutarde de Montjoie, den Monschauer Senf, nach einem vom Urgroßvater ererbten Rezept her. Besucher können die historische Senfmühle besichtigen und dem Senfmüller über die Schulter schauen.

Es gibt **Senf-Kreationen** verschiedenster Geschmacksrichtungen, z.B. fruchtig wie Johannisbeere und Feige, scharf wie Chili und Grüner Pfeffer oder süß wie Honig-Mohn und Biersenf.

Im angeschlossenen Senflädchen können Sie unter den derzeit 21 verschiedenen Senfsorten ihren Lieblingssenf probieren. Mit Senf verfeinert gibt es außerdem eine Spirituosen- und eine Wellnessserie. Ob Senfschatnes, freche Senffrüchtchen oder Senfpralinen, Kaffee-Sahne-Senflikör und damit gefüllte Trüffelpralinen - mit Senf kann man geradezu alles verzaubern. Im letzten Jahr haben wir die "Saucenserie" erweitert: neben der Monschauer Senfmojo gibt es nun auch eine Senfaioli - eigentlich spanische Spezialitäten, nun auf "Eifeler Art" mit Moutarde de Montjoie verfeinert. Außerdem stellen die hübschen Frühstückbrettchen mit Motiven aus der Senfmühle, u.a. auch mit Rezepten für die Senfverwendung, die wunderschöne Nostalgiedose für Senfpralinen und das hochwertige Senfschatzkistchen aus Holz ein in jeder Hinsicht praktisches Geschenk dar.

In unserem Restaurant Schnabuleum, einem liebevoll restaurierten Baudenkmal, können Sie in behaglicher Atmosphäre die leckeren Senfgerichte sowie saisonale Speisen unseres Meisterkochs Heinrich Leipold genießen. Küche geöffnet Di-So 12.00-14.30 Uhr und 18.00-21.30 Uhr. Beachten Sie unsere Themenabende wie Dichterlesungen, Musikabende, kulinarisch Weinprobe (unter www.senfmuehle.de).

Kontakt: Senfmüller Guido Breuer und seine Tochter Ruth Breuer
Laufenstraße 118 · 52156 Monschau
Tel. +49 (0)2472 / 2245
Fax: +49 (0)2472 / 59 99
info@senfmuehle.de · www.senfmuehle.de

Führungen und Mühlenabend: **Mi. und Fr. 11 und 14 Uhr Führungen für Einzelpersonen ohne Anmeldung. Keine Einzelführungen Nov. bis März. Gruppenführungen (ab 12 Pers.) zu vorab schriftlich vereinbarten Terminen. Dauer einer Führung ca. 40 Min. Teilnahmegebühr für Erw.: € 2,50 pro Pers. und € 1,50 für Schüler, Sonntagsführungen zu 3,50 € pro Pers. Mo. keine Führungen. Auf Anfrage bieten wir auch spezielle Kinderführungen mit der Senfmaus Emil an. Unser Arrangement „Erleben und Genießen" Senfmühle und Salzgrotte auf Anfrage! Jeden Do. Mühlenabend. Ab 18 Uhr Besichtigung der Senfmühle mit Führung und anschl. 3-Gang-Menü, mit Espresso und „original Monschauer Senfpraline" zum Abschluss. Gastgeschenk ein Töpfchen „Moutarde de Montjoie". Inklusiv-Preis 31,50 €.**

Vossenack und Simonskall

Nationalpark „Eifel“ muss man sehen...
die zwei „Perlen“ der Eifel muss man genießen!

Die staatlich anerkannten Erholungsorte Vossenack und Simonskall laden zu beschaulicher Erholung und Entspannung geradezu ein. Sie liegen inmitten eines der waldreichsten Gebiete Europas und sind mit rund 150 km herrlichen und abwechslungsreichen Wanderwegen ideal für Spaziergänge und Wanderungen. Ob im Tal der Kall oder in der Heimat der Biber im Tal der Wehe – Sie werden diese einmalig schöne Landschaft nicht wieder vergessen.

■ **Interessante Geschichte**
Im kunsthistorisch bedeutsamen Junkerhaus Simonskall sehen Sie von Mai bis Oktober wechselnde Kunstausstellungen mit renommierten Künstlern und bedeutenden Sammlungen.

■ Der einzige erhaltene Sanitätsbunker des Westwalls.

■ Viele Spuren der Allerseelenschlacht von 1944/1945 auf dem „Pfad des Gedenkens“. In Vossenack: Kreuzigungsgruppe, Ehrenfriedhof, Mahnmal der Windhund-Division und dem Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“.

An der Teufelsley im Kalltal bei Simonskall bietet ein geologischer Sattel eindrucks- volle Einblicke in die Erdgeschichte. Der Felssattel ist nach Meinung der Fachwelt der beste Aufschluss der gesamten Nordeifel und rund 300 Millionen Jahre alt. Die Gesteinsformation ist in ihrer Dimension in der Region der Eifel und ihrer Umgebung einzigartig.

Eine hervorragende gastronomische Vielfalt mit Hotels, Restaurants und Cafés bietet dazu den richtigen Rahmen, dieses Wanderparadies zu genießen!

Beim Bundeswettbewerb 2013 "Unser Dorf hat Zukunft" hat Vossenack einen dritten Platz errungen.

Kontakt:
Verkehrsverein
Vossenack-Simonskall e.V.
www.vossenack.de
www.simonskall.de

Sehenswert **Die vom Künstler Pater Laurentius Englisch gestalteten Objekte 'Kreuzigungsgruppe' am Friedhof der Pfarrkirche und 'Eifelbaum' auf dem Vorplatz der Pfarrkirche in Vossenack.**

Lebendige Geschichte Nideggen

Die ehemalige Herzogstadt

Foto © Stadt Nideggen

Foto © Ulrich Laube

Am Nordrand der Eifel – hoch über den weithin sichtbaren Buntsandsteinfelsen – liegt die ehemalige Herzogstadt Nideggen. Ab dem 12. Jahrhundert war Nideggen mit seiner Burg die Residenz der Grafen von Jülich. Nideggen bietet dem Besucher ein interessantes Stück Geschichte und ist zugleich ein moderner Wohn- und Lebensstandort.

Die Attraktivität wird durch den liebevoll gepflegten, historischen Stadtkern und die Burg Nideggen geprägt. Zwei gut erhaltene Stadttore mit der Stadtmauer aus Buntsandstein beherrschen die Silhouette und lassen den Besucher den Hauch der Vergangenheit spüren. Eine der wildromantischen Gassen führt vom Marktplatz direkt zur mächtigen Burganlage mit ihrem Burgfried hinauf, in dem sich das Burgenmuseum Rheinland befindet. Wer den Aufstieg auf die Burg nicht scheut, wird mit einem beeindruckenden Blick auf das Rurtal belohnt.

Die Stadt blickt auf eine 700-jährige, wechselvolle Vergangenheit zurück und besticht noch heute durch ihre mittelalterliche Prägung. Historische Stadtführungen zu verschiedenen Themenbereichen laden zu interessanten Erkundungstouren durch mehrere Jahrhunderte Stadtgeschichte ein. Kontakt und Informationen dazu beim Nationalparktor Nideggen, Im Effels 10, 52385 Nideggen, 02427/ 3301150 oder nideggen@rureifel-tourismus.de.

In Nachbarschaft zum Nationalparktor steht in traumhafter Lage die modernste Eifel-Jugendherberge im DJH-Landesverband Rheinland; sie bietet neben einem zeitgemäßen Herbergsbetrieb auch ein großzügiges Raumangebot für Tagungen und Seminare. Auf dem Dach der Jugendherberge befindet sich ein „ Eifel-Blick“. Ein fantastischer Blick eröffnet sich den Besuchern von hier auf die weite Landschaft der Eifel. Die Aussichtsplattform ist über die Außentreppe der Jugendherberge jederzeit frei zugänglich.

300 Kilometer Wanderwege und ein gut ausgebautes Radwegenetz führen von Nideggen aus durch die waldreiche Rureifel und bieten eine Fülle von Möglichkeiten, sich in der Natur zu bewegen. Entspannung findet der Besucher auch am herrlichen Naturbadestrand Eschauel am Rursee in Schmidt. Das Naturschutzgebiet "Buntsandsteinfelsen im Rurtal" um Nideggen ist ein imposantes und beliebtes Klettergebiet; den Kletterer erwartet hier ein anspruchsvolles Terrain für individuellen Kletterspaß. Seien Sie herzlich willkommen in der Herzogstadt.

Information Stadtverwaltung Nideggen
Zülpicher Str. 1, 52385 Nideggen
02427/ 809-10 · www.nideggen.de
Tourismuszentrale Rureifel Tourismus e.V.
Tel.: 02446/ 80579-0
Fax: 02446/ 80579-30
www.rureifel-tourismus.de

Schmidt

als Basis am Nationalpark
bietet viele Möglichkeiten und
Herausforderungen.

Das 3-Ländereck zu erforschen ist durchaus eine Aufgabe für Individualisten. Mit dem eigenen Auto, dem Motorrad, Fahrrad oder zu Fuß unterwegs hat man jeden Tag ein anderes Ziel. Jährlich in der 2. Septemberwoche werden gut organisierte Wanderungen angeboten, die von qualifizierten Wanderführern begleitet werden. Die „Schmidter Wanderwoche“ vom 07. bis 13.09.2014 erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit. Im Mai und Juni organisieren wir zusammen mit Nationalpark Guides jeden 2. Samstag ab 10:30 h Wanderungen in den Nationalpark.

Diese Wanderungen bieten einen idealen Einstieg unsere Umgebung näher kennenzulernen. Ein ausgezeichnetes Wandernetz gibt die Möglichkeit aber auch auf eigene Faust einfach loszulaufen. Der reizvolle Eifelort Schmidt ist zu jeder Jahreszeit ein lohnendes Ausflugsziel. Fernab von Hektik und Verkehrslärm lässt es sich hier wunderbar entspannen. Die reine frische Eifelluft macht den Kopf frei und auch die Gastronomie in Schmidt lässt keine Wünsche offen. Freundliche Gastgeber in Restaurants, Gasthäusern und Cafés verwöhnen die Gäste und für den längeren Aufenthalt findet man für jeden Anspruch das Richtige.

Kontakt: Verkehrsverein Schmidt
Monschauer Str. 55
52385 Nideggen-Schmidt
Tel. 02474 / 311 · Fax: 02474 / 6167
www.schmidt-eifel.com ·
info@schmidt-eifel.com

Rur und Fels

Die Spezialisten zweier
Lebensräume stellen sich vor.

Euch interessieren Tiere und Pflanzen, die man nicht so einfach zu Gesicht bekommt? In unserer Ausstellung könnt Ihr sie treffen und kennenlernen. Die Bewohner der Rur sowie der Buntsandsteinfelsen erzählen Euch aus ihrem Leben.

Kontakt: Biologische Station Düren
Zerkaller Str. 5 · 52385 Nideggen-Brück
Tel. 02427/94987-0 · Fax 02427/94987-22
info@biostation-dueren
www.biostation-dueren.de

Ausstellung geöffnet:
März - Oktober sonntags 11.00 - 17.00 Uhr, Führungen für Gruppen (Schulklassen und Vereine etc.) auch wochentags nach Vereinbarung. Die Ausstellung ist kostenlos und barrierefrei.

Natur Erleben
Als außerschulischer Lernort bieten wir buchbare Angebote wie Kindergeburtstage oder Expeditionen und Naturerlebnisse für Naturbegeisterte ab 3 Jahre an. Unsere Themen variieren jahreszeitlich: Molche im Frühjahr, Insektenstaubsauger im Sommer, Apfelsaftpressen im Herbst. Weitere Infos zu Angeboten und Buchungsanfragen findet Ihr auf unserer homepage oder in unserem Faltblatt NaturErleben im Rurtal.

Rufel, das Maskottchen der Ausstellung

Kaiserstadt Aachen

Liebenswert · lebenswert · erlebenswert

Die Kaiserstadt ist nicht nur aufgrund ihrer geographisch günstigen Lage ein beliebtes Reiseziel, sondern auch wegen der Vielfalt an Sehenswürdigkeiten sowie eleganten Geschäften und Kneipen in der malerischen Altstadt. Im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande gelegen, sind auch die Eifel und der Nationalpark leicht erreichbar.

Das Wasser hat Aachen berühmt gemacht. Schon die Kelten und Römer wussten um die wohltuende Kraft der heißen Thermalquellen. Heute wird die mehr als zweitausendjährige Bade-Tradition durch die Carolus Thermen Bad Aachen mit neuem Leben erfüllt.

Herzstück ist der Aachener Dom. 1978 wurde er als erstes deutsches Bauwerk in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Der Dom verfügt über den kostbarsten Schatz nördlich der Alpen, der in der Schatzkammer besichtigt werden kann. Auch das historische Rathaus ist Zeuge einer glanzvollen Vergangenheit. Erbaut wurde es im 14. Jahrhundert auf den Grundmauern des karolingischen Palastbaus.

Berühmt sind die Aachener als Preisverleiher, ob es um den Internationalen Karlspreis oder um den „Orden wider den tierischen Ernst“ geht. Auch die alljährlichen Veranstaltungen, wie das Weltfest des Pferde-sports (CHIO), das September Special oder der Aachener Weihnachtsmarkt prägen das Bild der vielseitigen Stadt.

Informationen, Souvenirs und Stadtführungen:
aachen tourist service e.v.
Tourist Info Elisenbrunnen
Friedrich-Wilhelm-Platz
52062 Aachen
Tel.: +49 (0)2 41 / 180 29-60 oder -61
Fax: +49 (0)2 41 / 180 29 30
info@aachen-tourist.de
www.aachen-tourist.de

Der besondere Tipp

"Karl der Große. Macht Kunst Schätze" vom 20.06. - 21.09.2014
Aachen feiert das Karlsjahr 2014. Anlässlich des 1200sten Todesjahres Karls des Großen, stehen sein Leben und Wirken im Mittelpunkt der Ausstellung "Karl der Große. Macht Kunst Schätze". www.karldergroße2014.de

Bitburger Marken-Erlebniswelt

Besuchen Sie Bitburger

Die Bitburger Brauerei, 1817 in der Südeifel gegründet, zählt zu den bedeutendsten Premium Brauereien Deutschlands. Mit einer jährlichen Produktion von rund vier Millionen Hektolitern ist Bitburger eine der größten nationalen Pilsmarken. In der Gastronomie ist Bitburger Premium Pils seit Jahrzehnten die Nr. 1 – kein anderes Pils wird an deutschen Theken so oft gezapft. Weltweit führen rund 50.000 Gaststätten, Restaurants und Hotels in 60 Ländern der Erde auf fünf Kontinenten Bitburger Premium Pils.

Sehen, hören, fühlen, riechen und schmekken Sie, was unser Bier so besonders macht. In der Bitburger Marken-Erlebniswelt können Sie das einzigartige Bitburger Premium Pils mit allen Sinnen erleben.

Lassen Sie sich begeistern!

Der Rundgang beginnt mit einer spannenden Zeitreise bei den Wurzeln des Unternehmens. Lernen Sie die Marke Bitburger, ihre Erfolgsgeschichte und die fast 200-jährige Bitburger Brautradition kennen. Danach führt Sie der Rundgang in die Welt des Bierbrauens: von der außergewöhnlichen Rohstoffqualität über die Sorgfalt und Leidenschaft im Brauprozess bis hin zur hochmodernen Abfüllung. Wir zeigen Ihnen, wie das meist gezapfte Bier Deutschlands entsteht. Und in der Genießer-Lounge im alten Kesselhaus wartet am Ende des Rundgangs ein frisch gezapftes Bitburger Premium auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Führungen
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen Sie durch die faszinierende Bitburger Marken-Erlebniswelt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.
Tel. 06561 14-2497
marken-erlebniswelt@bitburger.de
www.bitburger.de

Eintrittspreise
Erwachsene: 8 €
Kinder (bis 12 Jahre): freier Eintritt
Jugendliche (12 bis 15 Jahre): 4 €
Schüler, Studenten, Auszubildende, Zivil- und Wehrdienstleistende (ab 16 Jahren): 6 €

Der Eintrittspreis beinhaltet zwei Getränke Ihrer Wahl – natürlich auch alkoholfrei – sowie eine Brezel in der Genießer-Lounge. Alle Besucher ab 16 Jahre laden wir mit drei weiteren Getränkegutscheinen herzlich dazu ein, auch die schöne Eifelstadt Bitburg und die heimische Gastronomie zu erkunden.

Öffnungszeiten:
montags bis freitags: 10:00 bis 19:00 Uhr
samstags und feiertags: 10:00 bis 17:30 Uhr
sonntags: 11:00 bis 16:30 Uhr
In den Monaten November bis März eingeschränkte Öffnungszeiten. An Neujahr, Ostern und Pfingsten sowie am 24., 25., 26. und 31.12. ist die Bitburger Marken-Erlebniswelt geschlossen.

Stolberg – Kupferstadt im Aachener Land

Mittelalterliche Gässchen am Rande der Nordeifel

Wer nach **Stolberg**, in die etwa 60.000 Einwohner große Stadt in der StädteRegion kommt, sollte Neugierde mitbringen und für Kontraste offen sein. Denn Stolberg bedeutet sowohl Natur als auch Industrie, es bedeutet Geschichte und Kultur mit lebendiger Vergangenheit neben modernen Ausbau.

Die mittelalterliche Burg, das Wahrzeichen der Stadt, thront auf einem mächtigen Kalksteinfelsen oberhalb des Vichttales. Unterhalb der Befestigungsanlage liegt der in großen Teilen erhaltene historische Stadtkern mit seinen verwinkelten Gässchen und versteckten Plätzen. Die einzigartigen Kupferhöfe und die 3 Altstadtkirchen sind Zeitzeugen der industriellen Entwicklung und Blütezeit Stolbergs im 17. und 18. Jahrhundert. Neben der Innenstadt prägen 15 weitere Ortsteile das Leben der Stadt. Die historischen Dorfkulissen in Bruchsteinmauerwerk wie beispielsweise in dem Ortsteil Alt-Breinig vermitteln noch sehr viel Urwüchsigkeit.

Sehenswert sind zudem die verschiedenen Museen Stolbergs. So gibt es das Museum in der Torburg, das sich der Historie und dem Handwerk verpflichtet fühlt. Sowie das Museum Zinkhütter Hof, das sich mit der Industrie- und Sozialgeschichte des Aachener Raums auseinandersetzt. Das Walddorf Zweifall war schon immer von Holz geprägt, weshalb man auch heute dort das Museumssägewerk vorfindet. Während vor allem im Norden der Stadt die Bebauung dicht ist, schließen sich im Süden von Stolberg weitläufige bewaldete und abwechslungsreiche Erholungszonen mit zahlreichen Naturschutzgebieten an, die den Gästen ein attraktives Erholungs- und Freizeitangebot bieten. In den waldreichen Gebieten rund um die Wehebachtalsperre befindet man sich dann bereits mitten im Naturpark Nordeifel. Die Naturschutzgebiete „Schlangenberg“ oder das „Münsterbachtal“ sind bei Erholungssuchenden und Botanik-Fans bekannte Ziele.

Ein wichtiges Highlight unter den zahlreichen Wanderwegen der Region ist der Eifelsteig, der auf über 300 Kilometern von Aachen nach Trier führt. Die etwa 16 Kilometer lange Kupferroute ist Zubringer zu diesem Premium-Wanderweg und vom Stolberger Alter Markt aus bis Aachen Kitzenhausen binnen eines halben Tages zu erwandern.

Entdecken Sie die Kupferstadt bei einer unserer zahlreichen Führungen:

Altstadt-Führung Termin: Jeder 1. Samstag im Monat um 15 Uhr, ganzjährig , Treffpunkt: Galminusbrunnen, Dauer 1,5 Stunden

Burg-Führung Termin: Jeder 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr, zwischen April und Oktober, Treffpunkt: Eingang Museum Torburg, Dauer 1,5 Stunden

Kupferhof-Führung Termin: Jeder 3. Sonntag im Monat 15 Uhr, zwischen April und Oktober, wechselnde Treffpunkte, Dauer 1,5 Stunden

Kontakt: Stolberg-Touristik
Tel: +49(0)2402/99900-80 oder 99900-81
Fax +49(0)2402/99900-82
touristik@stolberg.de
www.stolbergtouristik.de
Svenja.Erler@stolberg.de

Landesgartenschau Zülpich 2014

Ihr Ausflugsziel in der Region mit blühenden Gärten, jahrhundertealter Kultur und kompetenter Beratung.

Vom 16. April bis zum 12. Oktober 2014 ist die Römerstadt Zülpich Ihr Gastgeber für das Ereignis des Jahrzehnts zwischen Rheinland und Eifel: der nächsten Landesgartenschau in NRW. Unter dem Motto „Zülpicher Jahrtausendgärten - von der Römerzeit bis ins 21. Jahrhundert" erwarten Sie 180 Tage lang neueste Gartentrends, besondere Kultur-, Kunst- und Naturerlebnisse, tägliche Greifvogelschauen, Spiel, Spaß, Gaumenfreuden und vieles mehr.

Eine Gartenschau - drei Schauplätze
Mit der historischen Altstadt, dem Park am Wallgraben und dem Seepark bietet die Landesgartenschau drei Hauptschauplätze. Diese sind über eine ehemalige Römerstraße miteinander verbunden. Entdecken Sie den Park am Wallgraben mit seinem kulturhistorischen Erbe, seinen kunstvollen Schaugärten, den historischen Streuobstwiesen und dem Rosengarten. Erleben Sie den großen Seepark mit seinen üppigen Blumenschauen und zahlreichen Hausgärten, neuem Seebad, Sparkassen-Seebühne, RWE-RelaxWiese sowie Spiel- und Bewegungsbereichen. Erkunden Sie den historischen Stadtkern von Zülpich mit seinen mittelalterlichen Stadtmauern und Stadttoren, den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, der Landesburg und vielen weiteren Sehenswürdigkeiten.

Gemeinsam noch schöner: Die Landesgartenschau mit Freunden erleben.
Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre der Landesgartenschau zusammen mit der ganzen Familie, Freunden und Gleichgesinnten. Ob Museumsbesuch, Planwagenfahrt oder Falknerkurs - das Ausflugsprogramm für Gruppen ab 15 Personen hat viel zu bieten. Jedes Programmpaket beinhaltet den Eintritt in die Landesgartenschau, eine Führung über das Ausstellungsgelände, ein schmackhaftes Mittagessen und einen weiteren Programmpunkt.

Gartenideen und Beratung vom Fachmann
In vielen Ausstellungsbereichen erwarten Sie versierte Gärtner, die Ihnen neben aktuellen Pflanzen- und Gartentrends die wichtigsten Grundsätze der Pflanzenpflege näher bringen. Dabei werden Sie sicherlich hilfreiche Tipps und Tricks für die Garten- und Balkongestaltung, die Förderung von Nützlingen, sowie Vorbeugung und Behandlung von Pflanzenkrankheiten erfahren.

Öffnungszeitraum:
16. April bis 12.Oktober 2014
Einlass:
Täglich 9.00 bis 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Landesgartenschau 2014 Zülpich

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.laga2014.de und per Telefon unter 02252-52345.

C2

Zülpich – Die Römerstadt

Seien Sie herzlich willkommen in der Römerstadt.

Zülpich kann auf eine ereignisreiche Geschichte zurückblicken: Bereits zur Römerzeit war der Ort ein Verkehrsknotenpunkt. Später soll hier der Frankenkönig Chlodwig die „Schlacht bei Zülpich" geschlagen haben. Der mittelalterliche Mauerring, Tore und Burg blieben erhalten. Die Landesburg und St. Peter liegen eng benachbart zum neuen Museum. Kirchen, Burgen, Klöster und Mühlen finden sich auch in den Ortsteilen. Zwei Seen bilden einen weiteren Anziehungspunkt. Die Römerstraße Köln-Trier wird zu einem Radweg mit Park- und Rastplatz ausgebaut. Eine gesamtstädtische Radroute, Wanderwege und ein Kernstadt-Rundgang wurden ebenfalls ausgeschildert.

Ob sie als Fuß- oder Radwanderer, Wassersport-, Pferde- oder Blumenliebhaber, oder aber auf den Spuren der Geschichte nach Zülpich gefunden haben: Seien Sie herzlich willkommen in der Römerstadt!

Kontakt: Stadt Zülpich
Markt 21, 53919 Zülpich,
Tel. +49 (0)2252/52-0, www.zuelpich.de

Weitere Auskünfte, Informationsmaterial und diverse Führungsangebote bei:
Team 203
Stadtgeschichte und Tourismus
Herr Hans-Gerd Dick
Tel.: +49 (0)2252/52-212
Fax: +49 (0)2252/52-299
hgdick@stadt-zuelpich.de

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Erleben Sie die Kulturgeschichte des Badens in einer einzigartigen Ausstellung.

© Axel Thünker, DGPh

Europaweit ein Unikat!
Das Zülpicher Museum, das vor fünf Jahren eröffnet wurde, entführt Sie auf eine multimediale Reise durch 2000 Jahre Badekultur, von den Römern bis in die Gegenwart. Das Herzstück des Museums sind die originalen römischen Thermen aus dem 2. Jahrhundert. Sie sind die besterhaltene Anlage ihrer Art nördlich der Alpen.
Doppelt sehenswert: Landesgartenschau und Museum mit einem Ticket! Das Kombiticket ist für 16,50 € erhältlich und verspricht Ihnen einen erlebnisreichen Tag in der Römerstadt! Von März bis Oktober präsentiert die Sonderausstellung „Wasser für Roms Städte" mit interessanten Funden, Thementafeln und anschaulichen Modellen das spektakuläre Können der römischen Ingenieure in seiner ganzen Dimension. Staunen Sie über die Genialität der römischen Technik, Wasserleitungen über viele Kilometer zu bauen, um kalkhaltiges Wasser aus der Eifel zu bekommen.

Kontakt: Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Broicher-Platz 1
(ehemals Mühlenberg), 53909 Zülpich
info@roemerthermen-zuelpich.de
Tel.: 02252 83806 0
www.roemerthermen-zuelpich.de
Öffnungszeiten:
Di-Fr 10-17 Uhr, Sa, So und feiertags 11-18 Uhr. Bitte beachten Sie un-sere erweiterten Öffnungszeiten während der Landesgartenschau Zülpich 2014 (April bis Oktober)

C2

Düren erleben

Lebendig geht es in Düren zu, einer Kreisstadt mit breit gefächertem kulturellen Angebot, z.B. im Haus der Stadt, im Leopold-Hoesch-Museum, im Papiermuseum und auf Schloss Burgau. Die Dürener City ist eine Einkaufsstadt der kurzen Wege mit vielfältigen Geschäften, Cafés, Restaurants und dem Wochenmarkt.
Offen ist die Stadt für neue Ideen, neue Mitbürger und neue Wege des Miteinanders. Zur Annakirmes strömen Hunderttausende ins gastfreundliche Düren.
Mittendrin verläuft die grüne Lunge der Stadt entlang der Rur, durchzogen von Rad- und Wanderwegen. Hotels, Gasthöfe und der Reisemobilhafen laden zum Verweilen ein.
Der besondere Tipp 2014:
12.04. – 14.04. Dürener Trödelmarkt
01.05. – 04.05. Maimarkt/Maikirmes
24.05. BRINGS Konzert am Dürener Badesee
06.06. – 09.06. Biermarkt /Oldtimer/Mundart
20.08. – So 24.08. Dürener Jazztage
29.08. – 31.08. Mundartfestival
19.09. – 21.09. Dürener Stadtfest
26.10 Dürener Herbstmarkt
20.11 – 22.12 Weihnachtsmarkt
20.11 – 30.12. Weihnachtskirmes
Verkaufsoffene Sonntage: 13.04., 21.09., 26.10., 21.12.
Lange Einkaufnacht „Düren leuchtet“: 08.11. bis 24 Uhr
Dürener Wochenmarkt: jeden Di, Do und Sa

Kontakt: Bürgerbüro der Stadt Düren
Markt 2 · Tel.: 02421 - 25-2000
www.dueren.de
Citymarketing Düren
Tel.: 02421 - 486770
www.cityma.de

Vom 26. Juli – 3. August 2014 steht Düren wieder ganz im Zeichen des größten Volksfestes der Region. Die weit über die Grenzen Dürens bekannte Annakirmes zieht jährlich nahezu eine Million Besucher in ihren Bann und ist das Highlight in Düren! Rund 170 Schausteller und Händler verwandeln den Platz an der Rur für eine Woche in eine bunte Kirmeswelt. Der Mix aus Traditions- und modernen Hightech-Fahrgeschäften sowie zahlreiche Kinderfahrgeschäfte, Geisterbahnen, Laufgeschäfte, Spiele, Verlosungen und gemütliche Biergärten, sorgen für den besonderen Flair der Annakirmes!
Ein Jubiläum feiert die **Weltmeisterschaft im Kirschkernweitspucken**, die als Sonderveranstaltung in diesem Jahr zum 40. Mal auf dem Hundesportplatz unmittelbar neben dem Festplatz am Eröffnungssamstag stattfinden wird.
Traditionelle Höhepunkte der Kirmes sind der **Familientag** am Kirmesdienstag und das große **Brillant-Feuerwerk** der Schausteller am Kirmesfreitag. **Der Annakirmesplatz** an der Aachener Straße ist fußläufig von der Innenstadt sehr gut erreichbar. Die **Rurtalbahn** fährt den Platz an der Haltestelle „Annakirmesplatz“ an und die **Dürener Kreisbahn** setzt Sonderbusse zum Festplatz ein.
Kontakt: Stadt Düren,
Amt für Stadtentwicklung
Am Ellernbusch 18-20 . 52348 Düren
Tel.: 02421 / 251341/2, www.annakirmes.de

Veranstaltungen 26. Juli: 40. Weltmeisterschaft im Kirschkernweitspucken ab 15:00 Uhr, 28. Juli: Wahl der Miss Düren / Miss Annakirmes ab 20:00 Uhr im Festzelt, 29. Juli: Familientag mit halben Fahrpreisen 30. und 31. Juli: Seniorennachmittage im Festzelt, jeweils ab 15:00 Uhr 1. August: Großfeuerwerk gegen 22:30 Uhr **Täglich ab 11:00 geöffnet**

BC2

Stadtmuseum Düren

Dürens bewegte Vergangenheit entdecken

Düren hat wieder ein Stadtmuseum
Das über 1250 Jahre alte Düren hat eine stolze industrielle Vergangenheit mit vielen heute noch weltweit tätigen Unternehmen, die meisten entstanden entlang der aus der Rur abgeleiteten Mühlenteiche.

Der sprichwörtliche Reichtum der Dürener Unternehmerfamilien Schoeller, Hoesch und anderer in der früheren "Stadt der Millionäre" begründete eine reiche mäzenatische Tradition mit dem berühmten Leopold-Hoesch-Museum, dem Stadttheater und vielen anderen kulturellen, sozialen und schulischen Einrichtungen.

Seit 2009 hat Düren endlich auch wieder ein Museum zur Darstellung dieser bewegten Geschichte. Ehrenamtlich unterhalten von einem Trägerverein, sind hier die trotz dreimaliger Zerstörung der aus einer fränkischen Königspfalz entstandenen Stadt noch zahlreich vorhandenen historischen Zeugnisse zu einer lebendigen und anschaulichen Ausstellung zusammengestellt.

mus Stadtmuseum
eum Düren

Kontakt:
Stadtmuseum Düren
Arnoldsweilerstr. 38
52351 Düren
www.stadtmuseumdueren.de
Geöffnet sonntags 11-17 Uhr.
Eintritt frei.

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren

Mit seinen Ausstellungen und vielfältigen Angeboten bietet das 1905 gegründete Leopold-Hoesch-Museum einen Querschnitt durch die Kunstgeschichte seit der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Der Historische Altbau und der 2010 fertiggestellte Neubau veranschaulichen den Dialog zwischen Tradition und Innovation und garantieren ein anregendes und spannendes Kunsterlebnis.

Direkt nebenan, hinter der historischen Stadtmauer befindet sich das Papiermuseum Düren. Mit seiner Dauerausstellung, Führungen und wöchentlichen Workshops zum Papierschöpfen vermittelt es die bedeutsame Geschichte der Papierproduktion.

Das Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren verstehen sich als Orte regen Austauschs und bieten zahlreiche Möglichkeiten der Begegnung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zu kulinarischen Genüssen lädt die Cafeteria ein. Zwei Museumsshops halten Kataloge, Papierwaren und exklusive Geschenke bereit.

Kontakt:
Leopold-Hoesch-Museum
& Papiermuseum Düren
Hoeschplatz 1
52349 Düren

Tel. + 49 (0) 2421 252561
Fax + 49 (0) 2421 252560
museum@dueren.de
www.leopoldhoeschmuseum.de

BC2

Montenauer Schinkenräucherei

Die Montenauer Schinkenräucherei ist das Wahrzeichen Montenaus, einem kleinen Ort im Herzen der ostbelgischen Hoch-Ardennen, und die Heimat der Original Ardenner Schinken und anderer für die Region typischen Räucherwaren, die hier nach uralter Tradition in aufwendiger Handarbeit hergestellt werden.

Erleben Sie seit Jahrhunderten bewährte handwerkliche Räuchermethoden und entdecken Sie das Geheimnis der Ardenner Schinken. Sorgfältig ausgesuchte Gewürze und Fleisch, eine kontrollierte Qualität von Beginn an sowie eine strenge Sorgfalt in allen Phasen der Produktion sorgen für einen unverwechselbaren Geschmack, so wie ihn die Natur hervorbringt.

Die Zeit ist eine wichtige Komponente bei der Produktion der Räucherwaren, macht doch die Herstellzeit von mindestens fünf Monaten einen frischen Schinken erst zu einem Original Ardenner Schinken. Das besondere Aroma der Ardenner Räucherwaren und eine gleichbleibend hohe Qualität sorgen für einen einzigartigen Gaumenschmaus, den es zu erleben gilt.

Besuchen Sie die Montenauer Schinkenräucherei und erleben Sie die sehenswerte Herstellung der Ardenner Schinken von A bis Z „live“ mit. An Wochentagen können Sie beim – immer kostenlosen – Rundgang den engagierten Mitarbeitern bei der Arbeit zuschauen, jeder Verarbeitungsschritt ist durch Informationstafeln genauestens beschrieben. Am Verkaufsstand haben Sie außerdem die Möglichkeit, die Montenauer Räucherwaren zu erwerben und Geschenkartikel und andere Spezialitäten aus dem Schlemmerland Belgien mit in die Heimat zu bringen.

Die Schinkenräucherei ist auch mit dem Fahrrad zu erreichen – eine ideale Ausflugsidee für die ganze Familie, denn das Wahrzeichen Montenaus liegt nur 30 Minuten von St. Vith entfernt.

Kontakt:
Montenauer Schinkenräucherei
Montenau
4770 Amel
Belgien
Tel. 0032 - (0) 80 34 95 86

www.montenauer.com
info@montenauer.com

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr
Sonntags und an Feiertagen geschlossen

Ardenner Cultur Boulevard

Erlebniswelten zum Staunen, Schlemmen, Shoppen
Einkaufskultur ohne Grenzen

Der Ardenner Cultur Boulevard, direkt an der deutsch-belgischen Grenze an der B 265 und B 421 gelegen, lädt zum Staunen, Schlemmen und Shoppen ein. Die Mischung aus einzigartigen Ausstellungen und moderner Einkaufsmeile macht den Ardenner Cultur Boulevard zu einem Ausflugsziel für die ganze Familie und das zu jeder Jahreszeit.

Die ArsKRIPPANA zeigt Krippenkunst aus aller Herren Länder.
Die ArsFIGURA führt durch die glanzvolle Kaiserzeit.

Die ArsTECNICA Eisenbahnsammlung lässt die Herzen der Modelleisenbahner höher schlagen.

Der Ardenner Cultur Boulevard ist auch ein Paradies für Genießer und Feinschmecker. **Im Ardenner Grenzmarkt AD Delhaize** fühlen sich die Kunden fast wie im Schlaraffenland: Belgische Spezialitäten wie Pralinen, Abteibiere oder der berühmte Ardenner Schinken, französische Spitzenweine und Kaffee zu äußerst günstigen Preisen.

Nach einem Einkaufsbummel ist eine Erfrischung im **Bistro Old Smuggler** zu empfehlen. Das Cafeteria-Bistro ist aber auch darauf eingestellt, seine Gäste mit erstklassigen Speisen zu verwöhnen. Oder kehren Sie ein ins gemütliche Hotel-Restaurant **Balter's Landgasthof**. Hier sind Gäste, Gruppen und Gesellschaften bis 200 Personen willkommen. Frisch gestärkt können Sie dann bei **ArsMineralis** vorbeischauen, dem Fachgeschäft für Mineralien. Erleben und entdecken Sie hier eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck, Naturheilmitteln, Geschenkideen sowie Kunst- und Designerstücke. **Infos: www.arsmineralis.net**

Kontakt: Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55 · D - 53940 Losheim/Eifel
Tel. +49 (0) 65 57 - 92 06 30
B - 4760 Büllingen · Hergersberg 4
Tel. +32 (0) 80 548 729

Ardenner Cultur Boulevard

Öffnungszeiten: **AD Delhaize – Ardenner Grenzmarkt: täglich von 8.30 bis 18.30 Uhr, Tel. +32 (0) 80 - 54 84 33. Bistro Old Smuggler: täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr; Tankstelle 24 Stunden geöffnet; Hotel Restaurant Balter: Montags Ruhetag. Während der Woche nachmittags von 14.30 – 17.30 Uhr geschlossen, Tel. +49 (0)65 57 - 920 630**

Alles zu finden unter: www.ardenner-cultur-boulevard.net

ArsMINERALIS

Eine Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Edelsteine.

Im Moment erlebt eine uralte Heilkunst, die beinahe schon vergessen war, eine unerwartete Renaissance. Obwohl die Kraft der Steine in der Antike und den alten Kulturen Europas, Asiens und Amerikas wohl bekannt war, gelangte dieses Wissen aufgrund der Seltenheit vieler edler Steine nie zu der Bedeutung, wie z.B. die Verwendung von Kräutern und anderen Naturheilmitteln.

Dieses Bild hat sich heute gewandelt: Noch nie gab es ein so breites Angebot an Mineralien und Edelsteinen, wie in diesem Jahrhundert. Und noch nie ein solch umfassendes Wissen über deren Entstehung, Wachstum und Verwandlung.

ArsMineralis bietet eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck und Naturheilmittel der Hildegard von Bingen.

Das Fachgeschäft befindet sich im Gebäude der ArsKRIPPANA.
Infos: www.arsmineralis.net

ArsMINERALIS

ArsTECNICA

Eine Entdeckungsreise durch die große kleine Welt der kleinen großen Träume.

Erleben Sie die Faszination von Fantasie und Präzision einer der ersten digitalen Modelleisenbahnen Europas. 2.000 m Gleise eingebettet in ein Landschaftsbild, das für die Eifel-Ardennen-Region typisch ist: Flüsse, Seen, Wälder und Berge. Sie wohnen einem Manöver an der deutsch-belgischen Grenze bei, schauen Zootieren beim Mittagsschlaf und Fußballern beim Wettkampf zu. Der detailgetreue Kirmesplatz mit Riesenrad setzt sich bei den Nachtfahrten mit seinen kunstvollen Lichteffekten besonders in Szene.

Die Anlage befindet sich in ständigem Wandel und wird immer wieder erweitert. Hier können Besucher den Modelleisenbahnern beim Tüfteln und Bauen zuschauen und sich Tipps und Anregungen für die eigene Modelleisenbahn holen.

Für die Modellbauträume zu Hause finden Bastler und Sammler im angegliederten Fachgeschäft für Modellbau neben einem umfangreichen Sortiment auch die entsprechende fachliche Beratung.
Infos: www.arstecnica.de

ArsTECNICA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMINERALIS Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.
ArsTECNICA Mo-Fr: 12 – 18 Uhr, samstags, sonntags, feiertags 10 – 18 Uhr. Montags Ruhetag.
Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30
Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729

ArsKRIPPANA

Eine Entdeckungsreise durch
Zeiten und Kulturen

Erleben Sie Krippenkunst aus aller Herren Länder. Die **„ArsKRIPPANA"** ist eine ganzjährige Krippenausstellung auf über 2.500 qm Ausstellungsfläche. Sie ist das Schaufenster der Krippenkunst dieser Welt. Gezeigt werden Kirchenkrippen aus ganz Europa, mechanische Krippen, bedeutende spanische und italienische Landschaftskrippen, eine Außenkrippe mit lebenden Tieren. Über 300 Exponate aus allen Teilen der Erde sind zu bewundern und zu bestaunen in einer Atmosphäre die passender nicht sein könnte.

Auf vier Ebenen sind Krippen zu sehen, die die verschiedensten Stilrichtungen darstellen. Teilweise werden sogar sehr sozialkritische Krippen ausgestellt, die zum Nachdenken anregen sollen.

Es kann eine Krippe besichtigt werden, die in den Privaträumen des Papstes Johannes Paul II stand, oder eine Krippe die 1939 bereits im Kölner Dom bewundert wurde.
Infos: www.arskrippana.net

ArsKRIPPANA

ArsFIGURA

Eine Entdeckungsreise durch
Kaiserzeit und Kunstgenuss

Bewegende Welten erwarten Sie in der **"ArsFIGURA"**. In einer nachempfundenen alten Gasse aus der Kaiserzeit mit originalgetreuen Wohnstuben und Kaufmannsladen, historischen, künstlerischen und mechanischen Figuren und Puppen, **tauchen Sie ein in die detailreiche Welt des 19. Jahrhunderts**. Und wenn die Besucher dies erblickt und bewundert haben, fangen die eigentlichen Darsteller an zu „sprechen". Sie erzählen von einem langen, aufregenden Leben, von lieben Kindern, die fein die Haare gekämmt und die Kleider gewechselt haben. Sie erzählen von **der guten alten Zeit**, aber auch von Rauch, Brand und Krieg. Sie erzählen Geschichten von Sammlern und von Museen, von zahlreichen Ausstellungen und von alten Damen die sie zuletzt geliebt haben. Ja, wenn all diese Puppen reden könnten, tagelang könnte man Ihnen zuhören, und immer wieder kämen neue Geschichten zum Vorschein.
Für Sammler ein Muss, für Großeltern eine Reise in die Kindheit und für alle anderen ein Erlebnis im Losheimer Ardenner Cultur Boulevard direkt an der deutsch-belgischen Grenze.
Infos: www.arsfigura.net

ArsFIGURA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMineralis Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.
ArsKRIPPANA und ArsFIGURA, täglich: 10 – 18 Uhr, ausser Montags Ruhetag.
Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30
Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729

Erlebnismuseum Lernort Natur Monschau

Entdeckertour im Erlebnismuseum

Nur Anschauen war gestern. Es erwartet Sie eine tierische Ausstellung, die Sie nicht nur betrachten, sondern auch anfassen dürfen (bis auf wenige Ausnahmen) ... und es gibt viel zu entdecken: In der Bärenhöhle schaut man Wölfen und Bären tief in die Augen. Im Kriechgang nebenan sagen sich Dachs und Fuchs „Gute Nacht". Und im Eifel-Hühnerhaus kommt es zu spannenden Begegnungen von Wild- und Haustieren. Am plätschernden Bach tummeln sich Biber, Otter & Co. und über allem kreist ein Kranich.

Ein weiteres Highlight zu unseren einheimischen Tieren ist die Afrikaecke auf der 1. Etage, mit Löwe, Leopard und Giraffe.

Erleben und Entdecken ist angesagt: Naturobjekte in Fühlkästen ertasten und erraten. Tonabdrücke von Tierpfoten erstellen und mit nach Hause nehmen. Am Schubladenmemory und Entdeckertisch können Wunderdinge aus der Natur einander zugeordnet werden.

Herzlich Willkommen im Erlebnismuseum!

Anerkannt als außerschulischer
Lernort der Städteregion Aachen
Di-So. 10.00 bis 18.00 Uhr
Führungen nach Absprache

Kontakt: Erlebnismuseum Lernort Natur
Am Handwerkermarkt
Burgau 15
52156 Monschau
Tel. +49 (0)2472/9877530
info@erlebnismuseum-lernort-natur.de

Minigolf „Bogey" in Rohren

Die richtige Adresse um kostengünstig und unkompliziert Minigolf zu spielen ist der Garten des Vakantiehotel De Lange Man in Rohren. Die moderne, klassische Minigolf-Anlage mit 18 Bahnen verspricht Spiel und Spaß für die ganze Familie. Sie liegt direkt am Hotel De Lange Man, Dröft 3, und alle Besucher sind herzlich willkommen.

Die gesamte Anlage ist quadratisch, das heißt es gibt keine weiten Wege zu den einzelnen Bahnsystemen, welche die Konzentration der Spieler beeinflussen könnten. Denn der Minigolfer weiß, es gilt mit möglichst wenigen Schlägen eine Runde zu absolvieren.

In der Mitte der Anlage stehen ausreichend Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Spielgeräte für Kinder verkürzen die Wartezeit am nächsten Loch, oder lassen die Minigolfrunde freudig ausklingen.

Ein Bouleplatz ist ebenfalls auf der Anlage vorhanden. Für Gruppen, Kindergeburtstage und ähnliches gibt es spezielle Arrangements. Anmeldung, Schlägerausgabe sowie weiter Informationen erhalten Interessierte im Hotel.

Kontakt: Minigolf Bogey
Vakantiehotel De Lange Man
Dröft 3
52156 Rohren
Tel. +49 (0)2472/912610

Öffnungszeiten:
in der Saison von 9 Uhr
bis zur Dämmerung

Vergängliche Monumente und antike Glaskunst

„Entdecke die Perlen Europas“ – so lautet das Motto der Sandskulpturen Monschau, die in nächster Zeit in die alte Tuchfabrik direkt an der Rur lockt.

Treten Sie ein in die wunderbare Welt der Sandskulpturen und entdecken die goldenen Perlen Europas. Atemberaubende, aus Sand geformte Monumente können Jung und Alt auf dieser außergewöhnlichen Reise bestaunen. Eine tolle Erfahrung, die das Interesse der Besucher für Europa, seine verschiedenen Länder, Kulturen, Perspektiven und Sehenswürdigkeiten stärken soll. Zum Bau der Sandskulpturen wurden rund 1000 Tonnen Sand benötigt, die 20 professionelle Sand-Carver in Form gebracht haben. Themenbezogene Ausstellungen locken das ganze Jahr über in die sandige Tuchfabrik.

Zu sehen sind die Sandskulpturen täglich von 10 bis 18 Uhr jenseits des Monschauer Handwerkerdorfes, Burgau 15, am Rande der Monschauer Altstadt. Kinder bis 2 Jahre haben freien Eintritt; bis 10 Jahren sind 3,50 Euro pro Person zu entrichten. Kinder erhalten zudem ein schönes Sandspiel. Erwachsene zahlen 6 Euro pro Person inkl. Beschreibung der Sandskulpturen.

Weitere Infos
gibt es unter Tel. 02472/804400,
per E-Mail an
info@ zandsculpturenmonschau.nl
oder im Internet unter
www.sandskulpturenmonschau.de

Einmal quer durch das pittoreske Handwerkerdorf und schon steht man in einer römischen Glashütte. Wie in der Antike werden mit traditionellen Werkzeugen am Ofen Kunstwerke gefertigt.

In alter Technik wird aus einer glühenden Masse ein funkelndes Gefäß oder eine hübsche Glasfigur erstellt. Jedes Stück ist ein Unikat und kann nach der Vorführung käuflich erworben werden. Das Tollste: Der Glasbläser kann auch in einer individuellen Vorführung ein eigens gewünschtes, erlesenes Kunststück fertigen.

Die Römische Glashütte ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Vorführungen findet vormittags immer um 15 nach, nachmittags um 15 vor der vollen Stunde statt.

Weitere Infos
gibt es unter
Tel. 02472/8025785,
per E-Mail an info@glashuettemonschau.com oder im Internet unter
www.glashuettemonschau.com

Die Heilwirkung des Meeres vor der Haustüre

Salzgrotte SanaVita in Simmerath

Die wohltuende Wirkung des Meeresklimas mitten in die schöne Nordeifel zu bringen, war die Idee des zertifizierten Natursalz-Fachberaters René Braun, als er in Simmerath die Salzgrotte „SanaVita“ eröffnete.

Die besondere Heilwirkung des natürlichen Salzes ist seit Jahrtausenden bekannt. Im Laufe der Menschheitsgeschichte wurde Salz als Heilmittel bei fast allen Erkrankungen eingesetzt. Das hat sich bis heute nicht geändert: Die Bronchitis wird an der Nordsee kuriert, Hautprobleme am Toten Meer beseitigt oder in den tiefen Höhlen natürlicher Steinsalzgrotten wird eifrig inhaliert. Bislang musste man allerdings immer eine mehr oder weniger lange Reise machen, um der Gesundheit durch die wohltuende Wirkung des Salzes auf die Sprünge zu helfen. Diese Reisen haben sich durch die Salzgrotte in Simmerath erledigt. Die schafft ein Mikroklima, das dem natürlichen Reizklima am Meer gleichzusetzen ist.

Ein Besuch in der Salzgrotte steigert die körperliche Belastbarkeit und begünstigt den Heilungsprozess bei Atemwegserkrankungen, Bronchitis, Asthma sowie Allergien, Kopfschmerzen und Migräne. In der 45-minütigen Therapie-Einheit, die jeweils zur vollen Stunde beginnt, wird der gesamte Organismus widerstandsfähiger. Die relative Luftfeuchtigkeit von 45 bis 60 Prozent erleichtert die schnelle Aufnahme der salzigen Luft, dringt tief in die Atemwege ein und wird zusätzlich über die Haut noch besser aufgenommen.

Anders als am Meer ist die Salzgrotte wetterunabhängig und kann täglich besucht werden. Ein weiterer Aspekt ist der deutliche Preisvorteil im Vergleich zu einem Kurztrip an die See. Im Vordergrund der Salzgrotte steht der therapeutische Ansatz, doch auch der integrierte »Salzladen« ist bemerkenswert. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Speise- und Gewürzsalzen, Solen und Salzbädern steht zur Verfügung. Salzlampen und Fachliteratur können erstanden werden. Geschenkgutscheine zu allen Anlässen und Preiskategorien gehören ebenso zum Service der Salzgrotte SanaVita.

Betreten kann man die Grotte in der üblichen Tageskleidung. Man erhält lediglich Einwegüberzieher für die Schuhe. Die Salzgrotte ist barrierefrei und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Zur Vermeidung von Wartezeiten wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen. Wir bitten unsere Gäste höflich, sich 10 Minuten vor dem vereinbarten Termin in der Salzgrotte einzufinden.

Kontakt: Salzgrotte SanaVita Simmerath
Kammerbruchstr. 21 - 23 · 52152 Simmerath
Tel.: 02473 / 90 90 98
www.salzgrotte-simmerath.de
Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 11.00 - 18.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 11.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 18.00 Uhr)
Sa. & So. 12.00 - 17.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 12.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 17.00 Uhr)

Druckereimuseum Weiss im Nationalpark Eifel

Schwarze Kunst im Grünen

Erleben Sie eine spannende Reise durch die Geschichte der Schwarzen Kunst und entdecken Sie aktiv die Enthüllung der Geheimnisse von den ersten Hieroglyphen bis zu Gutenbergs Erfindung.

Sie erfahren Interessantes und Wissenswertes über das Drucken und die Schriften von damals bis heute. Angefangen bei ägyptischen Hieroglyphen über die Erfindung der Buchdruckerkunst durch Johannes Gutenberg bis zum heutigen supermodernen, digitalen Zeitalter. An teilweise noch funktionierenden alten Druckmaschinen drucken Sie Ihr persönliches Diplom, eine Urkunde oder Lesezeichen.

Lernen Sie unsere vielfältigen Gruppen-Angebote kennen und nehmen Sie an einer ein- oder zweistündigen Führung teil.

Information und Buchung: finden Sie auch unter www.druckereimuseum-weiss.de oder rufen Sie uns an. Gerne senden wir Ihnen Informationsmaterial zu.

Druckereimuseum Weiss
am Handwerkerzentrum 16
52156 Monschau
Tel.: 02472/982-982
Fax: 02472/982-105
info@druckereimuseum-weiss.de

Öffnungszeiten: Für Gruppen an allen Tagen nach Anmeldung
Für Einzelbesucher sonntags
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntags um 14:00 Uhr findet eine öffentliche Führung statt.

Oleftalbahn

130 Jahre OTB
Weitere Information unter www.oleftalbahn.de"

Ein besonderes Erlebnis ...
... für Groß und Klein ist eine nostalgische und abwechslungsreiche Fahrt vom Nationalparkinfopunkt Kall, am roten Felsen und den lauschigen Bächen der Urft und Olef entlang, durch teilweise historische Industriegebiete in Mauel und Oberhausen, durch den Gemünder Tunnel, über den denkmalgeschützten Olefer Dorfplatz, durch den Schleidener Kurpark, durch Pferdewiesen, vorbei am Blumenthaler Bahnhof bis hin zur komfortablen Endhaltestelle und zum Nationalparkinfopunkt in Hellenthal.

Fahrradfahrer und Familien ...
... aber auch Kurkarteninhaber, Schwerbehinderte und natürlich Gruppen fahren besonders günstig. Unsere Tarife finden Sie auf der unten angegebenen Webseite.

Zahlreiche touristische Ziele ...
... liegen an der Strecke und können zu Fuß, per Rad oder mittels Charterbus – bei vorheriger Anmeldung – erreicht werden.

Charterfahrten ...
... auch für private Reisen und Veranstaltungen sind möglich. Für Fragen und Anmeldungen von Gruppen nutzen Sie die Mail-Adresse bubi-schleiden@web.de oder melden sich unter Tel. 0173/7419496

OTB

Fahrzeiten

Jeden Sonn- und Feiertag
vom 18. Mai bis 1. November 2014
2-Stunden-Takt in jede Richtung
Bahn- und Businitiative Schleidener Tal
www.oleftalbahn.de

Hochseilgarten Hürtgenwald

Neben Abenteuer und Spaß in luftiger Höhe die herrliche Natur erleben

Verschiedene Parcours mit vielen abwechselnden Elementen und Seilbahnen mit insgesamt über 800 m Länge machen einen Besuch im Hochseilgarten Hürtgenwald zu einem besonderen Erlebnis. Im Vordergrund steht der Höhenerlebnisparcours, der neben Abenteuer und Spaß die Möglichkeit bietet, die Natur zu den unterschiedlichen Jahreszeiten zu erleben.

Das Projekt verspricht Abenteuer, Nervenkitzel und völlig neue Perspektiven. Und das gilt für alle Besucher, unabhängig vom Alter, denn ein Ausflug in baumhohe Regionen ist ein nachhaltiges Erlebnis der ganz besonderen Art. Der Höhenerlebnisparcours selber ist auf seiner großen Aussichtsplattform mit einem Fernglas, die weiteren Plattformen im Parcours mit Erlebnistafeln und visuellen Einrichtungen, ausgestattet. Hier wird die Natur, hier wird der Wald zu einem erlebbaren Klassenzimmer.

Neben den Parcours stehen auch Team- und Erlebniselemente für die Besucher zur Verfügung.

Kontakt: Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde
Dirk Lüder · Kirchstraße 2
52393 Hürtgenwald
Tel.: +49 (0) 24 29 / 94 00 41
Mobil: +49 (0)171 / 58 70 671
hochseilgarten@wald-und-holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de/hochseilgarten

B3

Burg Nideggen

Eine Reise ins Gestern und Heute

Burg Nideggen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und ist ein einzigartiges Kulturdenkmal für die Geschichte des Mittelalters im Rheinland und in der Eifel. Die Burg wurde ab dem 12. Jahrhundert als Wohnsitz der Grafen von Jülich erbaut. Der Bergfried beherbergt seit 1979 das Burgenmuseum. Gegenüber dem Bergfried lädt die Burggaststätte zu gemütlicher Gastlichkeit mit Blick auf die Rur - Eifel ein.

Das Burgenmuseum Nideggen heißt Sie zu Ihrer Entdeckungstour in das Mittelalter willkommen. In den Ausstellungsräumen gehen Sie auf Kultur- und Zeitreise in die Welt des mittelalterlichen Burgalltags und erleben das Rittertum sowie die Wirtschaftskultur des Mittelalters im authentischen Umfeld. Im Verlies erfahren Sie, welches Schicksal die Gefangenen der Burg Nideggen ereilt hat. In einer 9 qm großen, multimedialen Präsentation werden sie Teilnehmer/in des Burglebens und sind hautnah bei der Zerstörung der Burg dabei. Das Burgenmuseum bietet ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm sowie Workshops und Führungen für Schulklassen, Familien und Erwachsene. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, in der Kapelle des Bergfriedes standesamtlich zu heiraten.

Öffnungszeiten:
Di - So von 10.00 - 16.30 Uhr
Fon:0 24 27 - 63 40
Fax: 0 24 27 - 90 28 85
burgenmuseum@kreis-dueren.de
www.burgenmuseum-nideggen.de
Träger der Burg Nideggen und des Burgenmuseums ist der Kreis Düren.

C2

Wandererland Rureifel

Ein komplett renoviertes Wanderwegenetz lädt zur Erkundung ein

Wer gerne wandert, unverfälschte Natur liebt und Interesse an Geschichte hat, findet in der Rureifel ein komplett überarbeitetes Wanderwegenetz. In einer beispielhaften Kooperation gelang es dem Kreis Düren, dem Eifelverein mit seinen Ortsgruppen und dem Rureifel-Tourismus e.V., das Wegenetz zu entschlacken, qualitätsvoller zu machen und neu auszuschildern.
Neben den Partnerwegen Eifelsteig und den Hauptwanderwegen findet der Wanderer Schilder mit zwei großen Ziffern - dem Wegenamen und der verantwortlichen Ortsgruppe.

Einige der bekannten Thementouren blieben erhalten und bekamen neue Schilder in der einheitlichen Systematik.

Beispiele dafür sind:
Die Felspassage (Wegenummer 07) verläuft zwischen Obermaubach und Zerkall durch die bizarren Buntsandsteinfelsen entlang der Rur.

Der Schmugglerweg (Wegenummer 60) entführt den Wanderer auf die Schmugglerpfade der Nachkriegszeit in Nideggen- Schmidt.

Die Klosterrunde (Wegenummer 49) führt den Wanderer von Heimbach in den Nationalpark hinauf nach Mariawald und auf dem Kreuzweg wieder talabwärts.

Die Weheschlucht (Wegenummer 46) beginnt in Vossenack und führt ins ruhige Tal der weißen Wehe vorbei an der Stelle, wo vor fast 30 Jahren die Wiederansiedlung der Biber in der Eifel begann.

Die Rureifel ist ein ideales Naherholungsgebiet für Tagesausflüge und Kurzurlauber aus Aachen, Köln, der Niederrhein-Region sowie den Benelux-Ländern gut zu erreichen.

Bequem bringt die Rurtalbahn den Wanderer an Start und Ziel.

Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
02446-805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Das Kartenblatt 2
„ Rureifel“ des Eifelvereines ist in einer aktuellen Version auf dem Markt. Über den Rureifel-Navigator sind die interessantesten Wege im Internet zum kostenlosen herunter laden, als GPS-Track und als Überflugsimulation eingestellt.
http://www.rureifel-tourismus.de/wandern/rureifel-navigator.html

Neue Variante des Golfspiels

Bauerngolf: Freizeitspaß für Jedermann in Keldenich

Beim Bauerngolf kann man getrost Caddie, den edlen Golf-Zwirn und die guten Schuhe zuhause lassen, denn dieser Trendsport aus den Niederlanden ist ein wenig anders – rustikaler. Während beim richtigen Golfspiel eine Platzreife benötigt und auf akkurat-geschnittenen Golfrasen abgeschlagen wird, dominiert beim Bauerngolf die Natur pur.

Der Margaretenhof in Kall-Keldenich bietet die lustige Abwandlung des Golfsports an, bei der keinerlei Vorkenntnisse benötigt werden und die grenzenlosen Spaß für Jung und Alt bietet.

Der 10-Loch-Parcours des Margaretenhofs, auf dem auch ab und zu die Kühe der Hof-Besitzer weiden, hat eine Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometer, mit Bahnlängen von 100 bis 300 Meter und 40 Meter Höhendifferenz. Die Spieldauer beträgt rund anderthalb Stunden.

Ziel beim Bauerngolf ist es, mit einem Schläger (Holzschuh und Besenstiel) den Lederball in der Größe eines Handballes mit möglichst wenigen Schlägen durch die vorgegebenen Löcher zu spielen.

Dabei erwartet die Spieler auch das ein oder andere Hindernis auf dem Parcours. Bauerngolf kann als Einzeldisziplin (Spieler gegen Spieler) oder im Team (Gruppe gegen Gruppe) gespielt werden. Jede Person / jedes Team erhält eine Wertungsliste. Haben die Teilnehmer bei zehn Schlägen das nächste Loch noch nicht erreicht, werden fünf Strafpunkte dazugezählt.

Bauerngolf ist also auch ein einmaliges Erlebnis für Familienfeste, Geburtstage, Firmenausflüge, Schulklassen und Vereine. Auf Anfrage wird im Clubraum des Margaretenhofs Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Waffeln oder ein kleiner Imbiss gereicht.

Öffnungszeiten von April bis Oktober:
Dienstag bis Freitag ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr.
Andere Termine nach Vereinbarung

Preise:
Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder bis 14 Jahren 4 Euro. Bei Gruppen gibt es Ermäßigung.

Lust bekommen?
Dann schauen Sie vorbei:
Bauerngolf
Andreas und Cilia Gentz
Margaretenhof
53925 Kall-Keldenich
Tel. 02441-770528
Fax: 02441-4561
info@bauerngolf-eifel.de
www.bauerngolf-eifel.de

Freizeitspaß und Bewegung

"Einfach mehr erleben" im aktivpark Kall

„Einfach mehr bewegen“ - Die aktivpark-Angebote sind gesundheitsorientiert und richten sich an Menschen jeglichen Alters. Die multifunktionale Sport- und Freizeitanlage bietet neben einem hochwertigen Bewegungsangebot auch ein entsprechendes Erholungsumfeld.

Das „Drei-Säulen-Erfolgskonzept“ im aktivpark basiert auf einer Kraft-und Beweglichkeitsanalyse, Bewegung und Ernährung. Qualifizierte Trainer und modernste Geräte stehen dabei nahezu uneingeschränkt zur Verfügung.

Angebote:

- Fitness (Milon Kraftausdauerzirkel und Kraftzirkel, Vibrationstraining, EMS, Five Rückenkonzept, Ernährungsprogramm metabolic balance)
- Kurse nach Les Mills, Zumba, Cycling, Entspannung, Wassergymnastik und spez. Rükkengymnastik
- Großzügige Wellnesslandschaft mit versch. Saunen, Solarium und Bewegungsbecken
- Tennis, Badminton, Soccer
- Gastronomie mit Kegelbahnen, Sky Sports Bar, Sonnenterrasse, Gesellschaftsraum

Öffnungszeiten: 8.00-23.30, warme Küche Mo.-Do. 12-14 und 17.00-22.00, Fr. –So./Feiertags durchgehend warme Küche, Hl. Abend/Silvester bis 14.00 Uhr geöffnet (Sauna ausgenommen) 1. Weihnachtstag/Neujahr geschlossen.

Kontakt: aktivpark Kall
Auelstr.40 · 53925 Kall
Tel. 02444-4747 · info@aktivpark-kall.de,
www.aktivpark-kall.de

Das „AKTIVI Kinder Abenteuerland“: Spiel, Spaß und Bewegung im über 2000 Quadratmeter großen Indoor-Spielpark im Kaller aktivpark direkt am Nationalpark Eifel.

Spiel & Spaß bei jedem Wetter! Im AKTIVI können sich kleine und auch schon etwas größere Kinder nach Herzenslust austoben – getreu dem Motto, Kinder gezielt an Bewegung heranzuführen, sie dafür zu begeistern und spielerisch in ihrer Motorik zu fördern und das bei jedem Wetter.

Spielgeräte: Haus-großes Abenteuer-Klettergerüst, 7.80 m hohe Kletterwand, Trampoline, Elektro-Karts, Soccercourt und viele andere tolle Spielideen; für Kinder bis 3 Jahre gibt es einen eigenen Spielbereich in unmittelbarer Nähe zur gemütlichen Bistro-Empore. **Neu: Cube- eine Bewegungslandschaft der besonderen Art, für alle Altersklassen.**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 14.30-19 Uhr; Sa., So., Feiertag und in Schulferien von 10-18 Uhr; Hl. Abend und Silvester bis 14:00 Uhr geöffnet, 1. Weihnachtstag und Neujahr (01.01) geschlossen; Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage

Preise: Kinder unter 2 Jahre – Eintritt frei; Kinder/Jugendliche von 2-17 Jahren: 6 Euro (Mo.-Do.) bzw. 6.50 Euro (Fr.-So.); 1 Stunde vor Schließung „Happy Hour“: Eintritt zum halben Preis; Erwachsene: 3 Euro

Kontakt: AKTIVI Kinder Abenteuerland
Auelstraße 40, 53925 Kall
Tel. +49(0)2441-7717852,
info@aktivi-kinder-abenteuerland.de
www.aktivi.info

Brückenkopf-Park Jülich

Freizeit und Erholung für die ganze Familie

Jede Menge Freizeitspaß bietet der 33 Hektar große Brückenkopf-Park in Jülich. Spazierwege führen durch blühende Gartenlandschaften, Themengärten und Waldgebiete. Im Zoo leben heimische Tierarten, aber auch arktische Wölfe, Luchse und exotische Vögel.

Diverse Kinderbereiche laden zum Klettern und Toben ein. Waldspielplatz und Kletterturm im Stadtgarten und erst recht der Spielplatz „Kind & Kegel“ mit Floßteich bieten grenzenlosen Spaß. Mit dem direkt am Park gelegenen Jugendzeltplatz kann das Angebot des außerschulischen Lernorts mit verschiedenen „Klassenzimmern“ nun auch mehrtägig genutzt werden. Hochseilklettergarten, Skaterbahn, Kletterfelsen, Minigolf, Beach-Volleyballfeld und Kleinspielfeld lassen keine Langeweile aufkommen. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm und gastronomische Einrichtungen runden das Angebot ab.

Auf historischen Spuren können Besucher im Bereich des Stadtgartens wandeln. Hier befindet sich das ca. 900 m lange Festungsbauwerk in Form einer Krone, das Napoleon erbauen ließ. Teile der 200 Jahre alten Festung sind begehbar und geben Einblick in die Welt des Soldatenlebens.

Übernachten können Parkbesucher, Kinder- und Jugendgruppen sowie Durchreisende auf dem Wohnmobilstellplatz oder auf dem Jugendzeltplatz des Brückenkopf-Parks. 25 Stellplätze mit Stromanschlüssen und auch das weitläufige Wiesengelände stehen Reisemobilen zur Verfügung. Der Jugendzeltplatz mit Sanitäranlagen, Grill und Spielflächen bietet Kindern und Jugendlichen viel Raum für Spiel und Spaß. Gruppenzelte können auf Anfrage angemietet werden. Infos dazu bei Bernd Müller unter 02461-979519.

Öffnungszeiten:
März bis Oktober täglich von
9.00 – 18.00 Uhr,
November bis Februar täglich von
10.00 – 16.30 Uhr.

Eintrittspreise:
Erwachsene 4,50 €,
Kinder größer 1 m: 2,20 €,
Kinder unter 1 m: frei.
Familienkarte 12,00 €,
Gruppentarif ab 15
Erwachsene: 4,00 €,
„Geburtstagskinder“ frei.

Kontakt:
Brückenkopf-Park Jülich gGmbH
Rurauenstr. 11, 52428 Jülich
Tel.: 02461-97950
Fax: 02461-979522
brueckenkopf-park@t-online.de
www.brueckenkopf-park.de

Ob Regen oder Sonnenschein – Bubenheim lädt zum Spielen ein!

Das Bubenheimer Spieleland bietet wetterunabhängig Spiel, Spaß und Abenteuer für Groß und Klein - **Ganzjährig geöffnet**.

Kinder und Erwachsene, Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine können im Bubenheimer Spieleland nach Herzenslust spielen, toben, feiern und ein unvergessliches Abenteuer erleben. **Der In- und Outdoorbereich** ist vom 21. März bis 02. November 2014 geöffnet. Auf dem 50.000 qm großen Abenteuerspielplatz warten der neue große Wasserspielplatz, die gigantische Boots-Wasserrutsche, Riesenteppich- und Steilrutsche, Go-Kart-Bahn, Fußball-Arena, Kletterpyramide, Trampoline, Affenschaukel, Wasser- und Sandspielplatz, die 3000 qm Allwetterhalle mit 16er Trampolinanlage, Klettergerüst und Kletterwand und sowie viele weitere Spielmöglichkeiten auf Groß und Klein. Das Hofgelände mit den beiden altersentsprechend eingerichteten Spielräumen und die Bowlingbahnen begeistern unsere Gäste.

Das Maislabyrinth öffnet am 05.07.2014. Wer findet den richtigen Weg? Bis zum 02.11.2014 ein Denk- und Orientierungsspaß für die ganze Familie. Während der Wintersaison bieten die Allwetterhalle mit Go-Karts, Klettergerüst und Trampolinanlage, die Bowlingbahnen sowie die beiden Indoor-Bereiche auf dem Hofgelände zahlreiche Spiel- und Freizeitmöglichkeiten. Auf dem Spielspeicher (bis 6 J) mit Kletteranlage, Riesenbällchenbad und Bobby-Cars entstand eigens für die Allerkleinsten ein eigener Bereich, der mit Fallschutzmatten abgesichert ist. Das Spielparadies (ab 6 J) bietet mit Rollenrutsche, Trampolinen und Klettergarten vielseitige Tobemöglichkeiten.

Für das leibliche Wohl halten das Kiosk und das Mais-Café eine Vielzahl von Speisen und Getränken bereit.

Öffnungszeiten und Preise:

Ganzjährig geöffnet
In- und Outdoor-Bereich:
21.03.2014 bis 02.11.2014
Maislabyrinth ab 05. Juli 2014
Täglich 9:00 – 19:00 Uhr*

Sa/So/Feiertage/Ferien	**7,00 €**
Mo-Fr (an Schultagen)	**6,00 €**
Happy Hour ab 16 Uhr	**abzügl. 1,00 €**
Jahreskarte	**50,00 €**

Wintersaison:
04.11.2013 bis 20.03.2014

Fr 14:00-18:00 Uhr*	**4,00 €**
Sa/So/Ferien 10:00-18:00 Uhr*	**5,00 €**

*Witterungsbedingte Änderungen der Öffnungszeiten sind möglich.

Kontakt: Bubenheimer Spieleland
Burg Bubenheim 52388 Nörvenich
Telefon: 02421/71194
kh@bubenheimer-spieleland.de
www.bubenheimer-spieleland.de

Wintersport Weißer Stein und Hollerath

Abfahrt, Rodeln und Langlauf für Anfänger und Fortgeschrittene, die Erholung im Schnee ganz nah suchen

Stressfrei und fast vor der Haustür liegt das Wintersport-Erholungsgebiet am Weißer Stein bei Udenbreth und Hollerath. Drei gespurte und beschilderte Loipen, eine mit Ankerschlepplift ausgestattete Skiabfahrt, Rodeln mit Rodellift und ausgedehnte Wanderungen durch verschneite Wälder sind ein leicht erreichbares Wintervergnügen. Und wer nicht selbst Ski, Skischuhe und Schlitten mitbringt, kann sich diese Sportutensilien ganz einfach leihen. Dann geht es 7 oder 10 km die Loipen entlang oder auf der Piste bis zu 550 m bergab, und der längste Rodelspaß misst 350 m. Niemand wird überfordert, eine unbeschwerte Freude für die ganze Familie. Zünftige Schneeballschlachten aus lauter Übermut und prachtvolle Schneemänner sind da keine Seltenheit. Da Bewegung in frischer Winterluft hungrig macht, gibt es deftige Delikatessen direkt am Skilift.

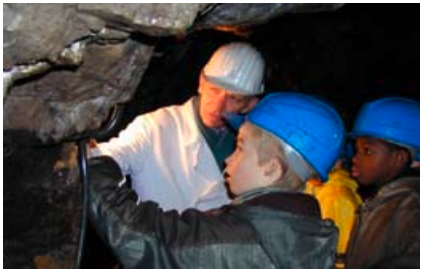
Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel.: 0 24 82 / 8 51 15 · Fax: 0 24 82 / 8 51 14
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Das Wintersportwetter „

Weißer Stein", Udenbreth gibt es unter der Telefonnummer 0 24 82 / 8 52 00 und im Internet unter www.hellenthal.de. Wintersportgeräte kann man am Skihang Weißer Stein sowie an verschiedenen Stellen im Ort Hollerath leihen. Die Loipen und die Abfahrt liegen in einer Höhe von 610 bis 690 Meter über NN.

Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Ganzjähriges „Allwetter-Ziel“ für Groß und Klein direkt am Nationalpark



Die „Grube Wohlfahrt“ liegt bei Hellenthal-Rescheid. Sie wurde vom ausgehenden Mittelalter bis kurz vor dem 2. Weltkrieg betrieben. Heute ist die unterirdische Arbeitswelt früherer Generationen als Besucherbergwerk zugänglich.
Kein Ruhetag! Im „Grubenhaus“ mit Shop und kleiner Ausstellung zum Rescheider Bergbau starten täglich die geführten Touren über eine bequeme Treppe in den geräumigen „Tiefen Stollen“. Die reine, pollenfreie Bergwerks-Luft hat ganzjährig eine Temperatur von nur 8°C! Festes Schuhwerk und angepasste Kleidung sind daher angeraten.
Geheimnisse der unbelebten Natur erkunden! Farbenprächtige Mineralbildungen sind ebenso zu bewundern wie ein versteinerter Strand des Eifeler Urmeeres. Auch für Kinder ist der Besuch der Untertagewelt ein besonderes Erlebnis. Im Original erhaltene Felszeichnungen von Bergleuten des 19. Jh. überzeugen noch den letzten Zweifler: Es gab Zwerge in der „Grube Wohlfahrt“!
Kontakt: Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“
Aufbereitung II Nr. 1 · 53940 Hellenthal
Heimatverein.Rescheid@t-online.de
www.GrubeWohlfahrt.de

Führungen für Einzelbesucher:

täglich um 11.00, 14.00 und 15.30 Uhr
Nur Gruppen ab 6-8 Personen bitte vorher anmelden! Sonderprogramme für Gruppen nach Vereinbarung. Lassen Sie sich beraten: Tel.: 02448-911140 (tgl. 10.30 -16.00 Uhr)

B4

Geheimnisvolle Gänge und Schächte!

In die Unterwelt Mechernichs führen die Stollen und Abbaukammern des Besucherbergwerks Günnersdorf

Der Erzbergbau am Mechernicher Bleiberg ist mehr als 2.000 Jahre alt. Kelten und Römer schürften hier bereits nach Erz. Die Grube Günnersdorf in Mechernich entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der Blütezeit des Bergbaues, und wurde mit Unterbrechungen betrieben. Im Zweiten Weltkrieg dienten die Stollen der Mechernicher Bevölkerung als Luftschutzanlage.1957 wurde der Bergbaubetrieb endgültig eingestellt. Seit 1995 ist die Grube Günnersdorf ein Besucherbergwerk mit Museum.

Im Bergbaumuseum sind Werkzeuge, Grubenlampen und Uniformen der Bergleute zu bewundern. Ein sachkundiger Grubenführer begleitet die Besucher, die einen Einblick in die Geologie, die Bergwerksgeschichte und die früheren Produktionsabläufe der Grube Günnersdorf erhalten.

Mit dem Bergmannsgruß „Glück auf!“ geht es dann untertage. Zuvor bekommt jeder Besucher einen Helm. Da im Besucherbergwerk ganzjährig eine Temperatur von 9° C herrscht, ist entsprechende Kleidung anzuraten. Sandalen oder Schuhe mit hohen Absätzen sind ungeeignet. In den Stollen und Gängen erhalten Besucher einen Eindruck davon, unter welch schwierigen Bedingungen die Bergleute das Bleierz abgebaut haben. Während des ca. 1 1/2stündigen Rundgangs weiß der Grubenführer viel über den Mechernicher Bleierzbergbau und die Bergbaugeschichte der Region zu erzählen.

Spannung und Abenteuer verspricht die Schatzsuche im Besucherbergwerk Günnersdorf Kindern im Alter von ca. 6 bis 14 Jahren. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde, die sie als Schatzsucher auszeichnet. Eine Bergbauhistorische Wanderung führt durch den zugänglichen Teil des früheren Betriebsgeländes. Eine große Grillhütte auf dem Gelände des Bergbaumuseums kann angemietet werden.

Kontakt: Förderverein
Bergbaumuseum Mechernich e.V.
Bleibergstraße 6
53894 Mechernich
Tel. 0 24 43/ 4 86 97 · Fax: 0 24 43/ 82 04
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de
www.bergbaumuseum-merchernich.de

Öffnungszeiten: **Dienstag – Samstag 14.00 – 16.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr. Täglich (Montag - Ruhetag) findet – unabhängig von der anwesenden Besucherzahl – jeweils um 14.00 Uhr eine Führung statt. Weitere Führungen werden durchgeführt, wenn mindestens 7 Personen zusammenkommen. Angemeldete Gruppen werden auch außerhalb der angegebenen Zeiten geführt. Einzelbesuchern wird empfohlen, sich möglichst frühzeitig telefonisch anzumelden, um sie bereits terminierten Führungen zuzuordnen. So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.**

Heimische Großwildarten

im Hochwildpark Rheinland, Kommern

- schnell über die A 1 zu erreichen
- wunderschönes Wald- und Wiesengelände
- über 500 heimische Wildtiere in Freigehegen
- Tribünen und Aussichtsplätze
- Streichelgehege für Kleinkinder
- Abenteuerspielplatz
- Restaurant mit Terrasse
- Picknickplätze
- Grillplätze gegen Gebühr (Buchung erforderlich)
- Führungen und Fütterungen
- Waldpädagogik auf Anfrage
- Fotoexkursionen
- kostenlose großzügige Parkplätze
- Hunde, angeleint willkommen
- ein Parkteil bedingt barrierefrei

Öffnungszeiten

Vom 14.04. bis 18.10.2014 täglich von 9 - 18 Uhr geöffnet; Vom 19.10.2014 bis 29.03.2015 nur mittwochs und an den Wochenenden sowie an Ferien- und Feiertagen von 9 -17 Uhr geöffnet.

Kontakt: Becherhoferweg 71
53894 Mech.-Kommern,
Tel. +49 (0)2443 6532
Fax +49 (0)2443 911 828
info@hochwildpark-rheinland.de
www.hochwildpark-rheinland.de

Erlebniswelt Eifeltor

Die Freizeitanlage für die ganze Familie inmitten der Natur

Nervenkitzel bieten die 680 m lange Sommerrodelbahn, die Off-Road-Quadbahn und der Kinderquadparcour. Attraktiv sind die geführten Quadtouren zu den schönsten Plätzen der Nordeifel und in den Nationalpark.
Geschicklichkeit ist auf der 18 Loch Minigolfanlage gefragt. Beliebt bei Kindern: Der Spielplatz mit elektrischer Schaukel, Elektrokran, Bagger und Trampolinen. Hunger und Durst lassen sich im Restaurant und auf den Aussenterrassen stillen.
Indoor Spielhalle mit Schlittschuhbahn: 18.11.2013 bis 27.04.2014, Sa./So. 13.00-19.00 Uhr, Gruppen/Schulklassen nach Vereinbarung. Sonstige Tage nach Anfrage
Idealer Ausgangspunkt für einen Urlaub im Nationalpark Eifel ist das angeschlossene Hotel mit Gesellschaftsräumen und Veranstaltungshalle. Nordic Walking-Routen und Eifel-Höhen-Radroute direkt ab Hotel.
Kontakt: Erlebniswelt Eifeltor
Zur Sommerrodelbahn
53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0) 24 43 / 98 13 51 · Fax / 98 13 52
info@erlebniswelt-eifeltor.de
www.erlebniswelt-eifeltor.de

Öffnungszeiten: Mit Beginn der Osterferien bis 31. Oktober: tägl. 10.00 – 19.00 Uhr, in den Sommerferien NRW bis 20.00 Uhr. 1. November bis Donnerstag vor den Osterferien: Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr. Gruppen nach Vereinbarung. Direkter Zugang zum Rheinischen Freilichtmuseum mit ermäßigten Kombitarifen.

CD3 CD3

Feiern & bowlen in der Zikkurat

In der Kultur- und Freizeitfabrik Zikkurat direkt an der B266 nahe dem Ort Firmenich befinden sich gleich zwei große Erlebnisgastronomiebetriebe. Freitags, Samstags und vor Feiertagen lädt die Diskothek und Veranstaltungshalle "TON-Fabrik" zu verschiedenen Motto-Discopartys ein. Von Ü30 - bis hin zu Clubmusik spielen die DJ's in zwei Hallen alles was Spaß macht. Die moderne Großraumdiskothek verfügt über einen großen Außenbereich mit Imbiss und eine Empore. In der direkten Nachbarschaft der Diskothek liegt das 16 Bahnen große Unterhaltungs- und Bowling-Center "BOWL-Fabrik".

Kontakt: TON-Fabrik
An der Zikkurat 4
53894 Mechernich-Firmenich
Tel.: 02256 / 957579 - 0
Fax.: 02256 / 957579 - 9
www.ton-fabrik.de
info@ton-fabrik.de

Öffnungszeiten:
Freitags, Samstag und
vor Feiertagen
22.00 - 05.00 Uhr

Ausgestattet mit der neuesten Brunswick-Bowling-Technologie, einer sky-Lounge, einer Outdoor-Raucher-Terasse, einem Gesellschaftsraum, einem Bistro mit leckeren Spezialitäten aus der Eifeler- und amerikanischen Küche, sowie fünf Billiardtischen ist die BOWL-Fabrik der ideale Treffpunkt für jung und alt. Am Wochenende findet man hier auch gerne einen DJ oder verschiedene Mottoveranstaltungen vor. Beide Unterhaltungsbetriebe verfügen über eine Vielzahl an kostenfreien Parkplätzen. Die Zikkurat ist auch über verschiedene Linienbusse von Mechernich oder Euskirchen aus erreichbar.

Kontakt: BOWL-Fabrik
An der Zikkurat 4
53894 Mechernich-Firmenich
Tel.: 02256 / 9590 - 49
Fax.: 02256 / 9590 - 48
www.bowl-fabrik.de · info@bowl-fabrik.de

Öffnungszeiten:
Montags und Dienstags, Ruhetag
Mittwochs und Donnerstags 15.00-24.00 Uhr
Freitags und Samstags 15.00 - 01.00 Uhr
Sonntags 10.00 - 24.00 Uhr

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Erleben Sie die Kulturgeschichte des Badens in einer einzigartigen Ausstellung.

© LVR-ZMB/D.Schmitz

Europaweit ein Unikat!
Das Zülpicher Museum, das vor fünf Jahren eröffnet wurde, entführt Sie auf eine Reise durch 2000 Jahre Badekultur, von den Römern bis in die Gegenwart. Das Herzstück des Museums sind die originalen römischen Thermen aus dem 2. Jahrhundert. Sie sind die besterhaltene Anlage ihrer Art nördlich der Alpen.

Mit Jonas und Julia auf Entdeckungstour.
Kinder können die Geschichte des Badens mit den Comicfiguren Jonas und Julia und der dazugehörigen Rallye entdecken. Für die ganze Familie gibt es Erlebnisstationen, die mehrere Sinne ansprechen: Antikes Parfum und bei den Römern beliebte Kräuter können an der Duftwand erschnuppert werden, römische Gesellschaftsspiele wie Rundmühle können am Spieltisch ausprobiert werden, Filme und Hörstationen führen multimedial an das Thema heran. So wird der Museumsbesuch zu einer abwechslungsreichen und spannenden Entdeckungstour.

Kontakt: Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Broicher-Platz 1
(ehemals Mühlenberg), 53909 Zülpich
info@roemerthermen-zuelpich.de
Tel.: 02252 83806 0
www.roemerthermen-zuelpich.de
Öffnungszeiten:
Di-Fr 10-17 Uhr, Sa, So und feiertags 11-18 Uhr. Bitte beachten Sie un-sere erweiterten Öffnungszeiten während der Landesgartenschau Zülpich 2014 (April bis Oktober)

Blankenheim - Malerischer Burgort und Mutter der Ahr

Dort wo die Ahr entspringt, zeigt sich ein idyllischer Ort mit zahlreichen Fachwerkbauten, romantischen Gassen und der Grafenburg – Blankenheim. Der Tiergartentunnel-Wanderweg erschließt auf rund 19 km die gleichnamige mittelalterliche Wasserversorgung der Burg Blankenheim – ein technikgeschichtliches Denkmal von europäischer Bedeutung.

Mitten im Ortskern informiert das Eifelmuseum über Eifeler Kultur, Natur und Geschichte. Außerdem können Sie hier spannende Programme für Jung und Alt sowie Wechselausstellungen zu verschiedensten Themen erleben. Rund um den Blankenheimer Weiher ist Raum zum Tret- und Ruderbootfahren, Minigolf spielen und Schwimmen. Über das Jahr hat Blankenheim zudem zahlreiche Veranstaltungen für die ganze Familie zu bieten.

Tipp: „Tour de Ahrtal“,
So., 15.06.2014 und „Blankenheim Sommer am See“ mit Live-Musik.
Kontakt:
Touristinformation Blankenheim
im Eifelmuseum
Ahrstraße 55-57
53945 Blankenheim
Tel.: +49 (0)2449 / 87-222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de

C2
C4

Eine Reise durch die Motorsport-Welt am Nürburgring

Entdecke den Mythos in Dir!

Ein Erlebnis für Motorsport-Fans und die ganze Familie
Der Nürburgring ist als Rennstrecke legendär. Aufgrund der anspruchsvollen Streckenführung wird die Nordschleife auch ehrfurchtsvoll „Grüne Hölle" genannt.
Es braucht nicht immer ein langes Motorsport-Wochenende, um das Erlebnis Nürburgring perfekt zu machen: auch spontane Tagesausflüge garantieren Adrenalin und Gänsehaut.

Im Indoor-Themenpark **ring°werk** gehen große und kleine Besucher auf Entdeckungsreise und fühlen sich schnell selbst wie ein Rennfahrer: Ob aktiv in Simulatoren und Fahrgeschäften, bei einem Reifenwechsel an einem echten Formel 1 Boliden oder im 4D-Kino mit allen Sinnen das 24h-Rennen zu erleben – hier findet jeder die passende Herausforderung und die Familie hat gemeinsam Spaß.

In einer rund 1,5-stündigen **Backstage-Führung** können Nürburgring-Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen und zu Ring-Insidern werden. Die täglich stattfindenden Touren beginnen im info°center und führen über das Historische Fahrerlager und das Start/Zielhaus zum Media Center. Zwischenstationen sind zum Beispiel die Boxengasse oder die VIP-Terrasse. Höhepunkt der Tour - der atemberaubende Blick über die Grand-Prix-Strecke vom Dach des Boxengebäudes.

Optimale Streckenführung, maximaler Grip und Top-Speed. Jetzt kann jeder Rennaction hautnah erleben. Mit der neuen RIMO SiNUS Elektrokart-Flotte, die den neuesten Technik- und Sicherheitsstandards entspricht (Überrollbügel, Gurtsystem, Bremslicht), kann jeder auf der 400 m langen **ring°kartbahn** (Indoor) seine persönliche Ideallinie finden (ab 12 Jahren – Mindestgröße 1,20m).

Die legendäre 20,8 km lange Nordschleife können Interessierte bei den **Touristenfahrten** mit ihrem eigenen PKW oder Motorrad erleben. An ausgewählten Terminen kann auch die Grand-Prix Strecke, der Kurs, den sonst die Formel 1-, DTM- oder Truck Grand Prix-Fahrer bewältigen müssen, mit den eigenen zwei oder vier Rädern befahren werden.

Ein Stück Nürburgring für zu Hause. Die **Nürburgring Fan-Kollektion, Gutscheine** u.v.m. sind auch im Nürburgring Online-Shop unter nuerburgring-shop.de erhältlich.

Weitere Informationen, Termine & Öffnungszeiten unter www.nuerburgring.de
oder im info°center Nürburgring
Nürburgring Boulevard 1,
53520 Nürburg:
Info-Hotline: 0800 20 83 200 oder
per E-Mail: info@nuerburgring.de

Zu Wasser und an Land

Der Rursee ist für alle. Und mehr.

Mitten im Nationalpark Eifel, in einmaliger landschaftlicher Kulisse und umrahmt von ursprünglicher Natur: Besser als am Rursee können die Voraussetzungen für ein perfektes Freizeit-Erlebnis kaum sein.

Zum Beispiel mit dem Rad einmal rund um den Rursee: 27 Kilometer durch eine einzigartige Landschaft, das Wasser immer an Ihrer Seite. Die Tour lässt sich auch auf 42 Kilometer erweitern, wenn man Ober- und Urftsee einbezieht. Bequemer wirds mit einem Pedelec, das direkt vor Ort gemietet werden kann. Kleiner Tipp: Am besten vorher telefonisch reservieren.

Natürlich lassen sich die Seen auch prima zu Fuß erkunden. Der Klassiker ist eine Wanderung entlang des Ufers. Allen, die es anspruchsvoller mögen, sei eine Wanderung über die bewaldeten Höhen empfohlen. Hier taucht das Wasser immer wieder zwischen den Bäumen auf und Sie können beeindruckende Ausblicke über die Seenlandschaft genießen. Und wer seine Tour abkürzen möchte, lässt sich einfach mit den Rurseeschiffen zur nächsten Station über den See fahren.

Wo so viel Wasser ist, kann man selbstverständlich auch schwimmen. Besonders an heißen Sommertagen zieht es viele Menschen nach Rurberg, wo man in der Grünanlage ausspannen und sich im Seebad erfrischen kann. Familien fühlen sich im Naturerlebnisbad Einruhr mit seinen vielen Angeboten für Kinder besonders wohl. Und wer den Rursee vom Wasser aus erkunden möchte, versucht sich beim Stand-Up-Paddeling oder mietet sich einfach ein Kanu.

Übrigens: Vor allem für junge Leute gibts am Rursee viel zu entdecken. Abseits der großen Städte und der Hektik des Alltags findet sich hier jede Menge Natur, frische Luft, Wasser, Wald, Erlebnis und Entspannung für einen Ausflug mit Freunden, Jugendgruppen und Schulklassen.

Übernachten kann man prima im neuen NabeDi-Jugendferiendorf in der Bucht von Woffelsbach und ein vielfältiges Erlebnisprogramm sorgt für eine großartige Zeit am See.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH
Seeufer 3 · D-52152 Simmerath
Tel. +49 (0)2473 - 93 77 - 0
Fax +49 (0)2473 - 93 77 - 20
Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 17:00 Uhr
info@rursee.de · www.rursee.de

interreg
DG Wallonie
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen
wasserland EIFEL I ARDENNEN
GEFÖRDERT DURCH DEN EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG. DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION INVESTIERT IN IHRE ZUKUNFT.

Angeln an den Eifelseen

Ein Angelurlaub im Naturpark Nordeifel ist Erholung pur inmitten einer unberührten Natur

Die Rurtalsperre mit einer Länge von ca. 20 km und der kleinere Obersee bieten Anglern optimale Bedingungen und reiche Fischbestände. In dem sauberen Wasser der Talsperren sind neben anderen Fischarten Zander, Barsch und Saibling zu Hause. Die Chancen, einen kapitalen Hecht oder Barsch zu angeln, sind groß. Wenn an der Rurtalsperre Angler von guten Fängen berichten, so gehört das durchaus nicht in die Kategorie Anglerlatein.
Wer sein Anglerglück im Urlaub versuchen möchte, braucht den Fischereierlaubnisschein-Rursee. Neben diesem Erlaubnisschein ist grundsätzlich ein Fischereischein erforderlich. Auch Bootsangeln ist möglich. Den Fischereierlaubnisschein sowie Adressen von Bootsvermietern sind bei der Fischerei-Pächtergemeinschaft Rursee e.V. erhältlich.

Kontakt: Geschäftsstelle der Fischerei-Pächtergemeinschaft Rursee e.V.
Kammerbruchstr. 14 · 52152 Simmerath
Tel.: 0 24 73 / 61 82
Fax: 0 24 73 / 68 93 92
info@fischerei-rursee.de
www.fischerei-rursee.de

Tages- oder Wochenscheine: **Die Fischerei-Pächtergemeinschaft Rursee ist Pächter der Fischereirechte in den Rurseen von Einruhr bis zum Staudamm Schwammenauel. Sie ermöglicht es, Anglern im Urlaub ihrem Hobby nachzugehen und vergibt Tages-, Wochen- oder Jahresscheine. Gebühren für den Fischereierlaubnisschein auf Anfrage.**

Zu Wasser und zu Land

Ob per Kanufahrt oder als Radtour: Der Rursee ist ein Paradies für Sportler und bewegungshungrige Familien

Spontanität ist gut, viel Gerät in die Freizeit mitnehmen nicht. Der Fahrrad- und Kanuverleih Joachim Schellberg bei Reifen Jansen in Simmerath-Rurberg bietet E-Bikes, Tourenräder, Kinderräder und auch einen Anhänger für die Allerkleinsten. Damit geht es auf und ab rund um den See, eine sehr abwechslungsreiche Tour von 30 Kilometern, die man auch mit Hilfe der Rurseeflotte auf dem Wasser halbieren kann. Aufs Wasser zieht es auch Menschen, die mit 4er Kanus oder wendigen Kajaks den See in all seinen Facetten erkunden wollen: absolute Ruhe in einer der Buchten oder eine fröhliche Gaudi mit Piratenspielen... Der Vorteil: Die Kanus sind unsinkbar, und Sie können wertvolles Gut wasserdicht verstauen, egal welche Herausforderungen Sie meistern. Vorkenntnisse in der Kunst des Paddelns sind nicht erforderlich.

Fahrrad- und Kanuverleih Joachim Schellberg bei Reifen Jansen
Auf dem Stein 19 · 52152 Simmerath-Rurberg
Tel.: 0 24 73/29 57 · Mobil: 0151-15 63 90 44
www.fahrrad-kanuverleih-rursee.de
kanuverleih-rurberg@gmx.de

Kanu-Verleih: **Öffnungszeiten auf Voranmeldung unter Tel.: 0151 15 63 90 44. Verleihpreise für Fahrräder: Trekking- / Tourenräder ab 13 €/Tag, Kinderfahrräder 8 €/Tag. Elektrofahrräder movelo Station ab 15 € halber Tag ab 20 €/Tag Verleihpreise für 4er-Kanadier inkl. Paddel: 25 € halber Tag oder 35 €/Tag, Schwimmweste 1,50 €/Tag.**

B3

Wasserspaß in der Region

Monschau und Simmerath

Für Schwimmsportbegeisterte kommt das anmutige und dennoch funktionelle 25-Meter-Becken auf vier Bahnen mit Sprungbrett und Drei-Meter-Turm daher. Es gibt ein Lernschwimmbecken in dem Anfänger ihre ersten Züge machen und Nichtschwimmer planschen können. Ein Kinderplanschbecken mit kleiner Rutsche verspricht den Kleinen großen Spaß. Und neu: eine Kinderspielstunde. Barrierefrei!

VENNBAD

Wilhelm-Jansen-Straße 1
52156 Monschau · Tel. +49 (0)2472 - 8024930
www.monschau.de

Öffnungszeiten:

montags - freitags
08.00 - 15.00 Uhr Schulen
dienstags
06.30 - 07.45 Uhr Frühschwimmen
15.00 - 19.00 Uhr Familienbad
19.00 - 20.00 Uhr Frauenschwimmen
mittwochs + freitags
15.00 - 22.00 Uhr Familienbad
donnerstags
06.30 - 07.45 Uhr Familienbad
15.00 - 16.00 Uhr Seniorenschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr Familienbad
freitags
15.00 - 17.00 Uhr Kinderstunde
samstags
13.00 - 18.00 Uhr Familienbad
sonntags und feiertags
09.00 - 18.00 Uhr Familienbad
dienstags - freitags
ab 11.30 Uhr, samstags ab 10.00 Uhr
in der Ferienzeiten

Kraul mal wieder! Im erst 2012 eröffneten SimmBad kann man entspannte Bahnen ziehen, während sich die Kinder im wärmeren Wasser tummeln. In den drei verschiedenen Schwimmbecken finden bestimmt alle ihren Lieblingsplatz. Und an Wochenenden füllen die Bademeister das Lehrschwimmbecken mit allerlei Spielzeug. Einfach vorbei kommen und Badespaß ohne Zeitbegrenzung genießen. Barrierefrei!

SimmBad

Walter-Bachmann-Str. 38
52152 Simmerath · Tel. +49 (0)2473-1295
www.simmerath.de

Öffnungszeiten:

montags
geschlossen
dienstags
06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 - 21.00 Uhr Familienbad
mittwochs
06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr Familienbad
donnerstags - Warmbadetag
08.30 - 11.30 Uhr Familienbad
16.00 - 21.00 Uhr Familienbad
freitags
06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
15.00 - 21.00 Uhr Familienbad
samstags
09.00 - 10.00 Uhr Frauen u. Mädchen
10.00 - 13.00 Uhr Familien-/Spielbad
sonntags
08.30 - 12.00 Uhr Familienbad
16.00 - 19.00 Uhr Familien-/Spielbad

Naturerlebnisbad Einruhr

Schwimmen im Einklang mit der Natur und einzigartigem Panorama

Wenn die Sommersonne lacht, brauchen große und kleine Wassernixen ein reines und frisches Nass, um sich wohl zu fühlen. Das Familienbad kommt ganz ohne Chlor aus - das Wasser wird mikrobiologisch gereinigt. Seit Jahren erzielt die Wasserqualität des Sees beste Werte. Das Naturerlebnisbad garantiert unbeschwerten Badespaß.

Planschen für die Kleinen, Übungsrunden für Nichtschwimmer, Sportlichkeit für erfahrene Schwimmer - das Naturerlebnisbad erfüllt jeden Wunsch. Ein Kinderspielplatz und Fitnessgeräte sind weitere Attraktionen. Die Liegewiese bietet Platz für Erholung in der Sonne, und ein Kiosk mit Terrasse ist der richtige Ort für eine Erfrischung und einen kleinen Imbiss.

Nirgendwo kann ein Sommertag erholsamer sein als im Naturerlebnisbad Einruhr!
www.naturerlebnisbad-einruhr.de

Naturerlebnisbad Einruhr

**Badespaß für die ganze Familie, Saisonanfang je nach Wetterlage im Mai;
Infos unter 02485/912929 oder 02485/317.
Öffnungszeiten: 10 bis 19 Uhr.
Tageskarte für Erwachsene 3,00 Euro;
Tageskarte für Kinder von 3 bis 15 Jahren 2,00 Euro; Kinder unter drei Jahren frei.
Gruppen ab 10 Personen erhalten 10 % Ermäßigung. Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahre an ihrem Geburtstag.**

Saunadorf Roetgen-Therme

...erfrischend anders...
natürlich in der Eifel

Unter diesem Motto lädt das Saunadorf Roetgen-Therme seine Gäste ein, relaxte und unbeschwerte Wellnessstunden zu verbringen.

7 Themensaunen, darunter die Eifeler Schwitzhütte mit frischem Heu und die Meditationssauna verschaffen dem Gast ein einmaliges Saunavergnügen in der prickelnden Luft der Eifel.

5 Pools, darunter der ganzjährig beheizte Meerwasserpool mit Unterwassermusik, ein prämiertes Restaurant mit regionalen Produkten und ein hervorragend ausgestatteter Beauty-Bereich ergänzen das Programm.

Zum Saunadorf gehört auch das ***Sterne "Hotel am Eifelsteig", das, wie der Name sagt, direkt am Eifelsteig liegt. Der Gast kann aus den meisten Zimmern vom „Bett direkt in die Sauna" gehen.

Kontakt:
Saunadorf Roetgen-Therme
Postweg 8
52159 Roetgen
Infos: 02471-12030
www.roetgen-therme.de
info@roetgen-therme.de

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 12.00-24.00 Uhr,
So-und Feiertage
10.00-22.00 Uhr

Badetradition in Aachen

Königlichen Genuss verheißen die Carolus Thermen am Rande des Aachener Kurparks

Schon die alten Römer schätzten die heißen Aachener Quellen. Ihrem Beispiel folgten im Laufe der Jahrhunderte zahllose gekrönte Häupter. Ein Wellnessangebot der Superlative bieten die Carolus Thermen Bad Aachen heute. Unter der elf Meter hohen Kuppel des Saunariums erlebt der Gast internationale Badetraditionen: Klassische finnische Saunen unterschiedlichster Temperaturen, türkische und osmanische Bäder, römisches Luft- und Dampfbad, Erd- und Stollensauna sowie Saunagarten mit eigenem See.

Herzstück der Carolus Thermen ist die von imposanten Säulen getragene Badehalle. Hier heißt es eintauchen in die sprudelnde Heilkraft des Aachener Thermalwassers. Aktive und passive Erlebniszonen, zwei malerisch gelegene Außenbecken, Heiß- und Kaltwassergrotten, Kaskaden, Strömungskanal laden zum Relaxen ein. Sonnenterrassen und Liegewiesen mit Blick ins Grüne schaffen Urlaubsstimmung.
Aktive Gäste trainieren Muskeln und Gelenke bei der regelmäßig stattfindenden Aquagymnastik. Das Carolus spa verwöhnt Körper, Geist und Seele mit unterschiedlichen Massagen, Packungen, Zeremonien und Hamambehandlungen. Meditationen werden mehrmals wöchentlich im Sauna- und Badebereich angeboten.

Drei verschiedene Restaurants lassen auch kulinarisch keine Wünsche offen. Zwischen den Saunagängen trifft man sich im „Lemon Grass". Urlaubsatmosphäre mit Blick auf den Thermalbereich lässt sich im „Bella Vista" erleben. Das „Mediterraneo" mit mediterraner Küche und guten Weinen steht allen Gästen offen.

Kontakt:
CAROLUS THERMEN BAD AACHEN
Stadtgarten/Passstraße 79
52070 Bad Aachen
Tel. 02 41 / 182 74 - 0
Fax: 02 41 / 182 74 - 2 74
mail@carolus-thermen.de
www.carolus-thermen.de

Die Seele baumeln lassen: **Die Carolus Thermen sind mit den Buslinien 34 und 51 der ASEAG erreichbar. Parkhaus mit direktem Zugang zur Eingangshalle. Öffnungszeiten täglich 09.00 bis 23.00 Uhr, letzter Einlass 21.30 Uhr, Badezeit bis 22.40 Uhr. Eintrittspreise Mo.-Fr.: bis 2,5 Std. 11,00 € (ohne Sauna), 22,- € (mit Sauna); bis 3,5 Std. 12,50 € (ohne Sauna), 25,00 € (mit Sauna); bis 4,5 Std. 14,00 € (ohne Sauna), 28,00 € (mit Sauna); Tageskarte: 15,00 € (ohne Sauna) 30,- € (mit Sauna); Wochenend- und Feiertagszuschlag 1 € (ohne Sauna), 2 € (mit Sauna). Extra berechnet werden: Massagen, Karawanserei und der gastronomische Verzehr. Massagen tel. unter 02 41/182 74 434 oder direkt an der Carolus spa-Theke reservieren. Zugang für Kinder ab 6 bis 16 Jahren nur in Begleitung Erwachsener. Die Carolus Thermen sind behindertengerecht eingerichtet.**

Freilinger See

Erholung, Abkühlung und Spaß für jedermann

Eingebettet in der wunderschönen Eifeler Landschaft bietet der Freilinger See Erholung, Abkühlung und Spaß für jedermann. Bei Sonnenschein und ausgezeichneter Wasserqualität lädt der Freilinger See zum Schwimmen, Tauchen, Angeln, Windsurfen, Rudern und Sonnenbaden ein. Für nicht ganz so sonnige Tage gibt es um den See ein sehr gut ausgebautes Wanderwegenetz, das sowohl für einen kleinen Spaziergang als auch zu einer Tageswanderung einlädt. Ab diesem Jahr hat der Freilinger See ein weiteres Highlight zu bieten, neben einem Kiosk, 2 Grillhütten die zum Feiern einladen, einem 5 Sterne Campingplatz, gibt es für große und kleine Sportfreunde eine Fitness- und Balancierpacour der zum Sport machen und Spaß haben einlädt.

Veranstaltungen 2014 in Blankenheim

- Geisterzug: 1.03.2014
- Ahrsteig Erlebnistag: 6.04.2014
- Eifel Vital Tag: 11.05.2014
- Tour de Ahrtal: 15.06.2014
- Eröffnung Römervilla: 11.07.2014
- Sommer am See:
  10.7., 17.7., 24.7., 31.7., 7.8.2014
- Archäologietour Nordeifel: 5.10.2014
- Kulturnacht 18.10.2014

Kontakt:
Touristinformation Blankenheim
Ahrstraße 55-57
53945 Blankenheim
Tel.: +49(0)2449 / 87-222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de

Der Kronenburger See

Freizeitgewässer mit hohem Erholungswert

Der Kronenburger See ist ein lohnendes Ziel für einen Ausflug mit der Familie. Am südlichen Ufer liegt ein Strandbad mit Liegewiese. **Die Kids** können über Rutschen ins Wasser sausen, während die ganz Kleinen im Planschbecken spielen. Dazu lässt es sich auf dem Spielplatz nach Herzenslust toben. Für die größeren Besucher gibt es ein Wassertrampolin sowie einen Kletterberg. Ab 2013 gibt es am Kronenburger See ein weiteres Highlight: der Wasserseilgarten. Einen solchen Wasserseilgarten gibt es deutschlandweit nur am Kronenburger See und seine Benutzung ist kostenlos.
Auch Angelfreunde kommen voll auf ihre Kosten. Der südliche Teil des Sees ist zur Nutzung durch Wassersportler freigegeben. Für das leibliche Wohl sorgen die Gastronomie sowie ein Kiosk am Kronenburger See. Toiletten, Duschen und Umkleiden sind vorhanden. Neben einem Beachvolleyballfeld, Tennisplätzen, Minigolf etc. verfügt der Kronenburger See auch über einen Wohnmobilstellplatz. Sehenswert ist auch der Historische Ortskern von Kronenburg.
Touristinformation Oberes Kylltal
Burgberg 22, 54589 Stadtkyll
Tel. +49 (0)6597/2878
Fax +49 (0)6597/4871
info@obereskylltal.info
www.obereskylltal.de
Zweckverband Kronenburger See
Hauptstraße 23 ¯ 53949 Dahlem
Tel. +49 (0)2447/9555-48
Fax +49 (0)2447/955555
www.kronenburger-see.de
t.klein@dahlem.de

Das beheizte Freibad in Heimbach

Spaß, Sport und Erholung für die ganze Familie

Das beheizte Freibad der Stadt Heimbach befindet sich direkt an der Rur im Nationalpark Eifel. Familienfreundlich angelegt, bietet es seinen Besuchern bei einer Wassertemperatur von 24°C und großzügigen Außenanlagen ein großes Betätigungsfeld. Egal ob Sie sich auf den Liegewiesen erholen möchten, im 25 x 12,5 m großen Schwimmerbecken, mit Sprungbereich, ihre Bahnen ziehen, mit Freunden Beachvolleyball oder Tischtennis spielen wollen. Hier wird Ihnen einiges geboten! Im Planschbecken sorgen eine Schwalldusche und ein lustiger Springbrunnen für Badespaß und Abkühlung bei Wassertiefen von 15-45 cm in drei Becken. Etwas turbulenter geht es im 678m² großen, nierenförmigen Nichtschwimmerbereich zu. Hier sind die Plätze auf der kleinen Insel sehr begehrt. Fuß-, Volley- und Tischtennisbälle sowie Tischtennisschläger und Tauchringe können im Freibad kostenlos ausgeliehen werden. Im Bademodenshop können neben Badebekleidung auch Wasserspielzeuge u. ä. erworben werden. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbiss mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken. Das Gelände ist barrierefrei zugänglich. Infos im Internet ...

Kontakt: Freibad Heimbach
Auf Wissen Woog · Tel.: +49 (0)2446 3196
www.freibad-heimbach.de
Stadtverwaltung Heimbach
Tel.: +49 (0)2446 808-41 · Fax 808-88

Öffnungszeiten: Mai bis Sept. Mo-Fr 11 bis 18 Uhr, sa., so. und feiertags 10 bis 19 Uhr. Ab Beginn der Sommerferien tägl. 10 bis 19 Uhr. Bei schlechter Witterung 14 bis 17 Uhr. Änderungen zu den Öffnungszeiten werden im Internet bekannt gegeben bzw. können direkt im Freibad erfragt werden.

Beach Club Eifel

Sonnenstrand Eschauel

Foto © Beach Club Eifel

Der Sonnenstrand Eschauel mit südlichem Flair liegt am Ufer der Rurtalsperre. Vor faszinierender Kulisse finden Sie hier einen großzügigen Sandbadestrand, der zum Sonnenbaden und Schwimmen mitten in der Natur einlädt. Die ausgezeichnete Wasserqualität wird seit Jahren durch das Umweltministerium bescheinigt und die DLRG überwacht den Badebetrieb an Wochenenden und in den Sommerferien.

Bei uns können Sie Stand up Paddeln. Hierzu bieten wir Ihnen den Verleih, sowie Kurse für Anfänger, geführte Touren und Vollmondpaddeln an.

Ob in der Lounge des Beach Club Eifel oder auf der Sonnenterrasse, wir laden Sie zum verweilen ein. Neben der frischen abwechslungsreichen Speisekarte bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Getränken wie Kaffeespezialitäten und Cocktails - alles was ihr Herz begehrt! Vielfältige Aktivitäten und Events in einzigartiger Atmosphäre stehen während der Saison auf dem Programm und versprechen Strandfeeling pur.

Kontakt: BEACH CLUB EIFEL
Magdalena Bongard
Eschaueler Weg 99 · 52385 Nideggen-Schmidt
Tel. +49 (02474) 997 85 74
info@beachclubeifel.de
www.beachclubeifel.de

Öffnungszeiten
Badesaison Mitte Mai bis Mitte Sept.
10:00 bis 19:00 Uhr,
Beach Club Eifel entnehmen Sie bitte der Homepage

C3
B3

Dem Rursee ganz nah!

Vom Boot aus den See erkunden, egal ob mit einem Kanadier, Ruderboot, Tretboot oder einem Segelboot

Sportliche Betätigung in einer der schönsten Regionen bietet Becker Wassersport. Es ist ein besonderes Erlebnis den Rursee auf eigene Faust mit einem Boot zu erkunden. Für Unerfahrene oder Familien mit kleinen Kindern stehen hierzu Ruder- und Tretboote zur Verfügung. Wer schon etwas mehr Erfahrung hat, kann einen Kanadier mieten. Für Segelscheininhaber stehen einige Segelboote vom Typ Lis-Jolle (neue Boote) und BM-Jolle bereit.

Wer das Segeln erst erlernen will, ist bei Günter Becker an der richtigen Adresse. Die Segelschule Schwammenauel ist eine der ältesten in Deutschland und kann auf eine jahrzehntelange Ausbildungserfahrung zurückblicken. Unterrichtet wird nach den Durchführungsbestimmungen des Deutschen-Seglerverbandes und nach den Richtlinien des Bundesverkehrsministeriums.

Sie bietet jährlich mehrere Kompaktkurse zum Erwerb des Amtl. Sportbootführerscheins Binnen für Segel und Motorboote an. Dieser Kurs erstreckt sich über elf hintereinander folgende Tage (10 – 18 Uhr). Der Kurs beginnt donnerstags und endet am übernächsten Wochenende mit der Bootsführerscheinprüfung. Die langjährige Erfahrung zeigt, dass man nicht schneller und besser das umfangreiche Wissen in Theorie und Praxis erlernen kann. Sobald das Wetter es zulässt, steigen die Segelschüler in die Boote. Sie stehen über Funk direkt mit dem Segellehrer in Verbindung. So sind auch absolute Anfänger in der Lage, ein Segelboot nach wenigen Tagen selbstständig zu führen. Der theoretische Teil findet direkt am Steg im neuen Bootshaus statt.

Weitere Angebote sind: Liegeplätze für Segelboote, **Bootsshop** mit vielen Artikeln rund ums Boot, **Kranservice** mit allen Arbeiten wie Auf-/Abriggen und Bootspflege und Transport vom oder ins Winterlager, **Winterlager** für Segelboote

Kontakt: Günter Becker Wassersport
Am Staudamm Schwammenauel
52396 Heimbach
Tel.: 0 24 46 / 14 97 · Fax: 0 24 46 / 80 99 92
Mobil: 0172 / 23 15 204
www.becker-wassersport.de
info@becker-wassersport.de
Post: Am Rechtob 21, 52396 Heimbach

Wassersport am Rursee: **Wassersport am Rursee: Die Sportbootschule veranstaltet von Mai bis August Kurse für den Amtl. Sportbootführerschein Binnen für Segel- und Motorboote. Kurstermine: 12.06. bis 22.06./ 10.07. bis 20.07.und 07.08. bis 17.08.2014 (Kursgebühr 499 € zuzüglich 85,- € Prüfgebühr). Kanadier, Ruder-, Tret- und Segelboote können gemietet werden. Die Saison beginnt am 01. April und endet am 15. November. Öffnungszeit: Täglich ab 10 Uhr. Weitere Angebote: Liegeplätze für Segelboote, Bootszubehör, Kranservice und Winterlager für Boote, Wohnmobile und Wohnwagen. Neu! Wohnmobilhafen Heimbach, an der Laag 4, 52396 Heimbach**

Wasser-Info-Zentrum Eifel

in Heimbach

Das Wasser-Info-Zentrum Eifel in Heimbach ist ein außerschulischer Lernort, ein Museum und ein Spielplatz für große und kleine Kinder. Hier kann man alles über das Lebenselixier Wasser entdecken. In vier Themenbereichen wird alles Wissenswerte übersichtlich präsentiert:

■ **Natur und Umwelt**
Große Aquarien mit den Tieren von Fluss und See, ein interaktives Eifel-Relief-Modell, ein Wasserkreislaufmodell, ein Diorama des Seeufers, eine Wasserwerkstatt, ein Lupentisch...

■ **Wassertechnik**
vom Besucher steuerbare Talsperren-, Turbinen- und Trinkwasseranlagen, eine Reinstwassermaschine, moderne Pumpen, alte Messgeräte, riesige Brunnen-Bohrer ...

■ **Kunst, Kultur, Geschichte**
das geheimnisvolle Aqua mystica, Teile des Römerkanals, Wasserbilder, Großmutters Waschküche, eine Waschmaschinen-Sammlung, Baden Gestern und Heute...

■ **Spielen und Entspannen**
Wassergarten in der Außenanlage, die gläserne Wasserleitung, Kinder-Spielraum, Bistro, Geschenke-Shop, Leseraum...usw.

Parkplätze sind direkt hinter dem Haus, und wir sind komplett barrierefrei!
Mit vielen bewegten und beweglichen Modellen, Computer-Stationen und -Simulationen, Exkursionen und Experimenten ist für alle Altersstufen etwas Spannendes dabei.

Wasser-Info-Zentrum Eifel
Karl-H.-Krischer-Platz 1 · 52396 Heimbach
Tel.: 0 24 46 / 9 11 99 08
Fax: 0 24 46 / 9 11 99 07
info@wasser-info-zentrum-eifel.de
www.wasser-info-zentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:
Ausstellung für alle
Dienstag bis Sonntag
von 14.00 – 17.00 Uhr
Besucherführung
sonntags 14.30 – 15.30 Uhr
Schulklassen und Gruppen
nach Voranmeldung jederzeit!

Museumspädagogische Angebote Die **„Blaue Wasserklasse"** hält Workshops und Exkursionen für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen sowie Erwachsene bereit. Dazu gibt es entsprechend eingerichtete Räume, in denen selbst analysiert, beobachtet und experimentiert werden kann. Höhepunkt der mehrstündigen Programme ist die Exkursion in die Natur, den Wald, an den Stausee oder den Fluss. Nähere Informationen zu den Programmen gibt es auf unserer Internet-Seite.

Willkommen an Bord!

Eingebettet in das satte Grün eines großen Waldgebietes, liegt die Eifeler Seenplatte mit ihrer naturnahen Flotte

Die drei Talsperren Rursee Schwammenauel, Obersee und Urftsee bilden die Eifeler Seenplatte. Hier ist die weiße Flotte der Rursee Schifffahrt zu Hause. Zusammen mit dem Obersee ist die 8 km² große Rurtalsperre rund 20 km lang. Gehen Sie an Bord, lassen Sie sich im Bordrestaurant vom freundlichen Personal der Rursee Schifffahrt verwöhnen. Anschließend auf dem Oberdeck im Sonnenschein einheimische Vögel beobachten und die Seele baumeln lassen. Mehrere Anlegestellen ermöglichen es, die Fahrt zu unterbrechen, zu starten oder zu beenden.

In Schmidt-Eschauel lädt ein naturnaher Badestrand ein. Vom Kermeterufer aus kann zu Wanderungen durch den dicht bewaldeten Kermeter gestartet werden. Gut einkehren lässt es sich in Woffelsbach. In Rurberg erwartet Sie ein schöner Ortskern.

Empfehlenswert ist auch eine Fahrt auf dem Obersee. Hier verkehren die geräuschlosen Elektroschiffe "Eifel" und in erster Saison die "Seensucht" (mit Toiletten an Bord) ab oder nach Einruhr und nach Jägersweiler. Von hier aus führt ein Wanderweg nach Vogelsang. Rundfahrten zur Urftseemauer stehen ebenfalls täglich auf dem Fahrplan.

Ein Erlebnis ist die einstündige Rundfahrt mit der „Rursee Bahn“ in das nahe gelegene Kurstädtchen Heimbach. Die Fahrt führt vorbai an dem kleinen Staubecken, dem Jugendstilkraftwerk und dem nahe gelegenem Nationalpark Eifel. Besonders interessant ist diese Bahn für Gäste aus den Niederlanden und Belgien, da die „Rursee Bahn“ eine direkte Zuganbindung – auch an Wochentagen – nach Aachen-Düren-Heimbach hat.

Den Blick auf den Rursee genießen, dabei im Wellnessbereich relaxen oder sich auf der großen Außenterrasse mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnen lassen. Im neu eröffneten Hotel „Der Seehof“ ist das möglich. Von hier aus ist der Nationalpark Eifel mit seinem Freizeitangebot ganz nah.

Kontakt:
RURSEE SCHIFFFAHRT
52396 Heimbach-Schwammenauel
Tel. +49 (0) 24 46 / 479
Fax: +49 (0) 24 46 / 12 67

info@rursee-schifffahrt.de
www.rursee-schifffahrt.de

Vielseitiges Programm: **Neben den Fahrten, die in der Saison (05.04.14 - 26.10.14) fahrplangemäß täglich stattfinden, sind spezielle Buchungen wie private und betriebliche Veranstaltungen, Frühstücksfahrten, Abendfahrten mit Musik und Tanz möglich. Trauungen an Bord. 17. Mai Wibbelstetz 20 Uhr, 24,00 €; 26. Juli Rursee in Flammen 20 Uhr, 28,00 €; 27. September FDH und Bums, die Freilinger Band macht Musik für Jeden, 19 Uhr, 24,00 €; 30. November 11 + 15 Uhr Nikolausfahrten Kinder 12,00 € Erw. 15,00 €.**

Wasserwirtschaft in der Eifel

Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) regelt die Wasserwirtschaft an der Rur

Der Wasserverband nahm am 01. Januar 1993 seine Arbeit als Rechtsnachfolger verschiedener kleinerer Vorgängerverbände im deutschen Einzugsgebiet der Rur auf. Die Rechtsgrundlage schuf der Landtag NRW durch das Verbandsgesetz über den Wasserverband Eifel-Rur aus dem Jahre 1990. Der WVER ist zuständig für die klassischen Aufgaben der Wasserwirtschaft:

- den Hochwasserschutz und die Verstetigung des Wasserflusses
- die Bereitstellung von Wasser für die Trinkwassergewinnung und von Betriebswasser sowie Ausnutzung von Wasserkraft
- die Bewässerung und Entwässerung von Grundstücken
- die Beseitigung häuslicher und gewerblicher Abwässer
- die Herstellung von naturnahen Verhältnissen an den Gewässern sowie die Sicherung eines guten Zustandes der Gewässer

Das Verbandsgebiet des WVER erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung von Heinsberg bis Hellenthal, von West nach Ost von Aachen bis Düren. Auf einer Gesamtfläche von 2.087 km² leben ca. 1,1 Mio. Menschen. Beim Verband sind ca. 560 Personen aus den verschiedensten Berufszweigen (u. a. Ingenieure, Biologen, Chemiker, Abwasser- und Talsperrenmeister, Elektriker, Schlosser, Ver- und Entsorger, DV-Fachleute, Verwaltungsangestellte, Kaufleute, Juristen) beschäftigt. Sitz des Verbandes ist Düren.

Wasser und Abwasser

Der Verband betreut 1.900 km oberirdischer Fließgewässer und besitzt 54 Hochwasser-

rückhaltebecken. Weiterhin reinigt er pro Jahr in zurzeit 44 Kläranlagen mit einer Gesamtausbaukapazität von ca. 2,1 Mio. Einwohnerwerten (inklusive Industrieanteil) ca. 130 Mio. m³ Abwasser. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören auch der Betrieb von Kanalnetzteilen und über 750 Sonderbauwerken wie Pumpstationen und Regenüberlaufbecken. Der Bereich Abwassertechnik ist heute der umfangreichste Aufgabenbereich des Verbandes.

Talsperren prägen die Nordeifel

Das südliche Verbandsgebiet wird geprägt durch neun Stauseen. Davon besitzt der WVER vier Talsperren und zwei Staubecken mit verschiedenen, gleichzeitigen Funktionen.

Diese Talsperren sind das Ergebnis einer in über 100 Jahren historisch gewachsenen Wasserwirtschaft. Das Gebiet der Eifel ist mit bis zu 1.300 mm pro Jahr sehr niederschlagsreich. Besonders im Winter kommt sehr viel Wasser zum Abfluss. Die Topographie wird von steilen Hängen und großen Talgefällen dominiert. Die nur dünne Bodendecke verfügt nur über ein geringes Speichervermögen. Dadurch präsentiert sich die Rur als typischer Mittelgebirgsfluss mit einem sehr unausgeglichenen Abflussverhalten, das zwischen Überschwemmung und Austrocknung schwankte. Die Landwirtschaft, die Wasserversorger und die Wasser nutzende Papier- und Textilindustrie im Unterlauf waren deshalb an einer Regulierung des Abflusses interessiert, was den Bau der Talsperren initiierte.

Verschiedene Talsperrennutzungen

■ Hochwasserschutz

Die Talsperren besitzen einen Stauraum von 300 Mio. m³. Davon stehen 70 Mio. m³ dem Hochwasserschutz zur Verfügung. In der Rurtalsperre etwa kann eine rechnerische Hochwasserspitze von 450 m³/sec auf 60 m³/sec reduziert werden.

■ Niedrigwasseranreicherung oder Wasserausgleich

Durch die große Speicherkapazität besonders der Rurtalsperre kann im Unterlauf auch in Trockenperioden eine dauerhafte Beschickung mit 5 m^3 / sec zum Wohle des Flusses und der Wassernutzer gewährleistet werden.

■ **Wasser für die Trink- und Brauchwasserversorgung**

Jährlich werden aus den WVER-Talsperren ca. 25 Mio. m^3 Wasser zur Trinkwasserversorgung des Großraums Aachen, des Eifelbereichs des Kreises Euskirchen und des Raumes Düren entnommen. Unterhalb der Talsperren werden jährlich ca. 100 Mio. m^3 Brauchwasser aus der fließenden Welle gezogen.

■ **Energieerzeugung**

In sechs Wasserkraftwerken werden im Jahresmittel ca. 60 MwH Energie erzeugt.

■ **Freizeitnutzung**

Freizeit auf den WVER-Talsperren

Talsperren, die der Trinkwasserversorgung dienen, sind nicht für den Wassersport freigegeben. Sie können jedoch umwandert werden. Es sind dies die Oleftalsperre, Wehebachtalsperre und der Obersee der Rurtalsperre. Ebenso bleibt die Urfttalsperre Wassersportlern versperrt. Segler, Surfer, Kanuten und Taucher finden jedoch eine Heimat auf dem Hauptsee der Rurtalsperre („Rursee"), und den Staubecken Heimbach und Obermaubach. Das Baden ist im Rursee auf den Badestrand Schmidt-Eschauel beschränkt. Angler benötigen neben einem Fischereierlaubnisschein eine Angelkarte. Für alle Sportfahrzeuge muss eine Genehmigungsplakette beim WVER eingeholt werden. Fahrzeugführer müssen einen von deutschen Behörden anerkannten Bootsführerschein oder Surfschein besitzen. Mit Motorkraft angetriebene Fahrzeuge sind nicht erlaubt. Auskünfte dazu gibt es bei den Touristik-Informationspunkten oder beim

WVER
WASSERVERBAND EIFEL-RUR

Eisenbahnstraße 5 · 52353 Düren
Tel.: 0 24 21 / 494 0
Fax: 0 24 21 / 494 1508
kontakt@wver.de · www.wver.de

Kanufahren im Rurtal

Im Boot der Natur ganz nah sein, die Schönheiten des Rurtals vom Wasser aus erleben

Spaß und Sportlichkeit bieten die gutmütigen und sehr kentersicheren offenen Doppelkajaks – darin lässt sich das Kanufahren in kurzer Zeit erlernen. Die Kanuschule Petry bietet seit 1990 Kanufahrten auf der Rur an, es stehen Boote und Ausrüstung für bis zu 140 Personen zur Verfügung. Nach einer ausführlichen theoretischen Einweisung und den anschließenden Trockenübungen geht es in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen in kleinen Gruppen auf die Rur in Heimbach.

Die Rur ist mit ihren zahlreichen Kehrwassern, Schwellen und kleinen Stromschnellen ein beliebtes Anfängerrevier. Für den 14 Kilometer langen Streckenabschnitt Heimbach – Zerkall, inkl. Picknickpause in Blens, werden etwa 4,5 Stunden benötigt. Um den Naturschutz (Vogelbrut) zu gewährleisten, ist die Rur nur vom 15. Juli bis 28. Februar bei einem festgelegten Mindestpegelstand zu befahren. Auch die Zahl der Boote ist beschränkt.

An den Ein- und Ausstiegsstellen befinden sich in bis zu etwa 300 Metern Entfernung die Haltestellen der Rurtalbahn Düren-Heimbach – ideal für eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Parken des Autos am Zielpunkt Zerkall. Am Ende der Rurabfahrt bietet sich das Kanuhaus in Zerkall an. Hier gibt es Umkleidemöglichkeiten, Schutz vor schlechtem Wetter und gute Partner für Ihr Catering.

Das Heimbacher Staubecken kann ganzjährig befahren werden. Kanufahrten auf dem fast stehenden Gewässer sind Erholung pur. Die Wasserqualität ist ausgezeichnet. Abwechslungsreich geben sich die Uferlandschaften, die sich im Wechsel der Jahreszeiten in immer neuem Gewand zeigen. In angemessener Entfernung lassen sich Schwäne und andere Wasservögel beobachten. Das weithin sichtbare Jugendstil-Wasserkraftwerk aus dem Jahr 1904 kann ebenfalls besichtigt werden.

Eine runde Sache wird die Kanufahrt auf dem Staubecken Heimbach auch in Kombination mit einer geführten Wanderung. Für das gemütliche Beisammensein zum Schluss kann ein schön gelegener Grillplatz direkt am See angeboten werden (Kombi-Tour Wandern/Kanufahren/Grillen). Beide Varianten werden sehr gerne als Betriebsausflug gebucht.

Kontakt: Wolfgang Petry
Kanuschulung & Verleih
Frankenstr. 7 · 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43 / 67 47 · Fax 0 24 43 / 74 13
Mobil: 0179 46 299 30 · www.kanu-petry.de

Organisierte Ausflüge/Kanuverleih: **Grundsätzlich finden alle Kanugruppenfahrten nur in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen statt. Einzelfahrer werden zu Kleingruppen zusammengestellt und ebenfalls begleitet. Nur Kanuten, die hinreichende Kenntnisse haben, können sich Boote bei der Kanuschule Petry ausleihen. Weiterhin ist sie bei der Organisation von Gruppen- und Betriebsausflügen behilflich, wie zum Beispiel Planung des Tagesablaufs, An- und Abreise, Grillen, Übernachtung und geführte Wanderungen.**

Eifel-Therme-Zikkurat

Die Eifel-Therme-Zikkurat bietet Ihnen auf einem rund 13.000 qm großen Gelände ein vielfältiges Erlebnis- und Entspannungsangebot

Alleine 2.000 qm groß ist die Saunalandschaft im Innen- und Außenbereich, in der neben einem Dampfbad, mehreren Schlaf- und Ruheräumen, zwei Massageräumen, zwei Gastronomie-Bereichen und einem großen Schwimmteich vor allem sechs verschiedene Saunen zum Entspannen einladen.

Genießen Sie duftende Aufgüsse in unseren beiden Aufguss-Saunen oder einfach nur den Panoramablick über den Saunagarten aus der mit Echtholz-befeuerten „Takka"-Sauna oder der großen Meri-Sauna mit Blick auf den Schwimmteich. Nach dem Saunagang bietet sich unser Bistro „Pikku Loma" mit der angrenzenden Kaminlounge zur Erholung bei kleinen Snacks und Getränken an, ein umfassendes Speiseangebot hält unser Restaurant Ravintola auf der ersten Etage bereit. Oder Sie wählen aus dem umfangreichen Massageangebot aus, das von der einfachen Basismassage bis zur Ayurvedischen Abhyanga-Ganzkörpermassage reicht.

Im Erlebnisbad mit rund 650qm Wasserfläche erwarten Sie ein Sport- und ein Erlebnisbecken mit Strömungskreisel, Wasserfällen und vielem mehr. Natürlich fehlen auch ein Kleinkindbereich und eine 50m lange Riesenrutsche nicht. Das Wasser in allen Becken wird mit Salz angereichert, so dass die natürliche Schutzschicht der Haut erhalten bleibt und die Haut nicht austrocknet.

Besuchen Sie uns und lernen Sie das vielfältige Angebot kennen.

Öffnungszeiten Erlebnisbad: Mo - Fr: 11-21 Uhr; Sa: 10-21 Uhr; So: 10-20 Uhr
Öffnungszeiten Sauna:
Mo-Do: 10-22 Uhr; Fr-Sa: 10-23 Uhr;
So: 10-21 Uhr (vor Feiertagen bis 23 Uhr)
Eintrittspreise Erlebnisbad (1h/3h/Tageskarte): Erw. 3,30/4,80/6,80 €
Kinder 2,30/3,30/4,30 €
Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 19 €
Eintrittspreise Sauna inkl. Erlebnisbad (3h/Tageskarte):
Erw: 15,50/17,00 € Kinder 13,00/14,00 €
Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 56 €
Sauna-Frühstarter-Tarif:
(4 Stunden, Mo-Fr., Einchecken bis 12 Uhr. nicht an Feier-/Eventtagen, nicht rabattierbar Mo, Di, Do zusätzlich inkl. Aqua-Gymnastik)
Erw: 13,00 € Kinder: 10,00 €
Sauna-Feierabend-Tarif: (Mo - Fr ab 18 Uhr, nicht an Feier-/Eventtagen, nicht rabattierbar), Erw: 13,00 € Kinder: 10,00 €
Wellness-Paket: 20 minütige Massage, Saunatageskarte und Speisenauswahl aus vier Tagesangeboten 35,- €
Wellness-Plus: Wie oben, jedoch 40 minütige Massage 49,- €
Auszeit: Wie oben, jedoch 60 Min. Massage (inkl. Kopf u. Gesicht), Erweitertes Speisenangebot, Fruchtcocktail oder Wellnessdrink, Verleih von Bademantel und Handtuch 65,- €

Eifel-Therme-Zikkurat
An der Zikkurat 2 · 53894 Mechernich
Tel.: 0 22 56 / 95 79 - 0
Fax: 0 22 56 / 95 79 - 19
info@eifel-therme-zikkurat.de
www.eifel-therme-zikkurat.de

Willkommen im Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre

Spiel, Spass und Erholung garantiert...

Waldfreibad Steinbachtalsperre
Das Schwimmbad mit seinem alten Baumbestand liegt inmitten eines herrlichen Waldgebietes, unmittelbar an der Talsperre. Das Schwimmbad verfügt über ein großzügiges Kleinkinderbecken (Wassertiefe 0,20 m) mit div. Spielgeräten und ein 1.400 m² großes Nichtschwimmerbecken, (Wassertiefe 0,50 m - 1,20 m). Das Wasser beider Becken wird mittels moderner Wassertechnik aufbereitet.
Das Schwimmerbecken mit einer Wasserfläche von 7.500 m² ist das größte künstlich angelegte Naturwasserbecken in der Eifel. Das Schwimmbad verfügt über ein sehenswertes denkmalgeschütztes Umkleidegebäude aus der Vorkriegszeit, mit einer ausreichenden Anzahl an Umkleidekabinen und Sanitäreinrichtungen. Die ausgedehnten Grünflächen und auch die Badeinsel sorgen selbst an heißen Tagen für Erholung und Entspannung.

Für den Spaß gibt es neben der Riesenrutsche einen Fünfmetersprungturm mit 3 Absprungplattformen und ein Wassertrampolin, welches sich großer Beliebtheit erfreut. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein sehr schön gelegener Freizeitbereich mit vielen Spielgeräten die für Spaß bei großen und kleinen Besuchern sorgen.
Für weitere Aktivitäten stehten daneben eine Minigolfanlage und eine Grillhütte mit Sanitärausstattung zur Verfügung. Die Grillhütte kann auf Anfrage unter Tel. 02251/6507441 oder per Mail unter jesser@euskirchen.de günstig von jedermann angemietet werden.
Kontakt: Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Euskirchen unter folgendem Link: **www.euskirchen.de**
Waldfreibad Steinbachtalsperre
Talsperrenstr. 109, 53881 Euskirchen,
Tel. +49 (0)2255 / 6520
Fax +49 (0)2255/ 949172

Eintrittspreise Waldfreibad	**Einzelkarte**	**Feierabendtarif**	**10er Karte**
Erwachsene:	6,00 €	2,50 €	42,00 €
Jugendliche ab 4 Jahre/ Sondertarifberechtigte:	3,00 €	2,00 €	24,00 €
Jugendliche mit Eu Pass:	0,50 €	frei	4,00 €
Kind bis 3 Jahre frei			
Familienkarte: (2 Erwachsene und max. 3 Kinder)	13,50 €	7,00 €	

Sondertarifberechtigte: Schüler, Studenten, Azubis, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Erwachsene Inhaber des Passes Euskirchen. (Alle genannten Preise vorbehaltlich Preisänderung)
Personen mit Ehrenamts-Karte erhalten eine Ermäßigung gemäß Preisaushang

Öffnungszeiten: **Saison von Mai bis September nach Witterung.**
Vor und nach den Ferien Mo.-Fr. 11.00 -20.00 Uhr, Sa.-So. 10.00 - 20.00 Uhr.
Während der Sommerferien Mo.-So. 10.00 - 20.00 Uhr evt. witterungsbedingte Änderungen.

Jede Welle Spaß

Tolle Wasser-Attraktionen und permanente 24° C Wassertemperatur erwarten die Besucher im Erlebnisbad Schleiden

Mit dem Auto fahren Sie direkt bis vor den Eingang zum Erlebnisbad. Zu Fuss oder per Rad erreichen Sie das Bad in 3 Min. von der Stadtmitte aus.

Gemäß dem Motto „Jede Welle Spaß" erwarten den Besucher ständig 24 Grad warmes Badewasser. Im Erlebnisbad endet die 46 m Riesenrutsche, ein tolles Vergnügen. Abkühlen können Sie sich unter dem Wasserpilz der Breitdusche oder der Spitzdusche. Die drei großen Bodenblubber in der Schaukelbucht lassen schnell die Wellen höher schlagen oder Sie lassen sich durch den Strömungskanal treiben. Nicht nur bei Älteren beliebt sind die Massagedüsen und die Whirlliege.

Das Kinderplanschbecken mit Wasserigel, Minirutsche und Spitzdüsen ist der Lieblingsplatz der Kleinen ebenso wie der „Matschspielplatz" mit Spielgeräten. Ein Babywickelraum ist selbstverständlich. Das große Beachvolleyballfeld und das Street-soccer-field verfeinern das Freizeitangebot. Die ruhige Liegewiese – Liegestühle und Strandkörbe leihweise – und das Schwimmerbecken (10 x 25 m) sind für Sonnen- und Wasseranbeter wie geschaffen.

Kontakt: Erlebnisbad Schleiden
Im Wiesengrund · 53937 Schleiden
Telefon: 0 24 45 - 85 28 98

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 09.00 - 19.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter:
Montag - Freitag 09.30 - 10.30 Uhr und 18.00 - 19.00 Uhr · Samstag,
Sonntag und Feiertage 09.00 - 10.00 Uhr

Rosenbad Gemünd im Kurpark

Erholen und Spaß haben

Das Bad liegt im Kurpark Gemünd, direkt am Nationalpark-Wanderweg Wildnistrail, sowie am Eifelsteig.

Eingebettet zwischen der Urft, die unterhalb des Städtchens in den Urftsee mündet und dem Südhang des Kermeter Hochwaldes. Es ist bequem zu Fuß in 5 Minuten von der Ortsmitte her zu erreichen. Ein großes 50 m. Becken mit Rutsche und Sprungbrettern und ein schönes ovales Planschbecken mit einem Wasserpilz laden zum Schwimmen und Spielen ein. Wasserfläche 1250 m².

Das Badewasser ist beheizt. Großzügige Liegewiesen (ca. 10.000 m²) laden zum Sonnenbaden und Erholen ein.

Ein Beach-Volleyballfeld, ein höhenverstellbarer Basketballkorb, ein Boden-Trampolin sowie mehrere Tischtennisplatten stehen dem sportlichen Besucher zu Verfügung.

In unserem Kiosk mit Terrasse und Sonnenschirmen bieten wir unseren Gästen heiße und kalte Speisen und Getränke an.

Kontakt: Rosenbad Gemünd
Fußweg über die Urft-Brücke
am Nationalpark-Tor Gemünd
Öffnungszeiten: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
Bei schlechtem Wetter: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Tel. +49 (0)2444 - 3143
www.rosenbad-gemuend.de

Schwimmbad Vogelsang

Hoch über dem Urftsee gelegen, versehen mit einem unbeschreiblichen Weit- und Fernblick über die wunderschöne Landschaft des „Eifelamazonas“, versteckt sich das 25 mal 10 Meter große Becken hinter dicken Wackersteinmauern und einer großen Fensterfront. Das Schwimmbad mit einer, durch den Nationalsozialismus, bewegten Vergangenheit kann als “besonders sportliche Variante” seiner Art bezeichnet werden, da es in den 30er Jahren auf dem Gelände der NS-Ordensburg Vogelsang als Teil einer komplexen Sportanlage erbaut wurde. Es ist wettbewerbstauglich und bestens ausgerüstet, um Schwimmabzeichen aller Art bis hin zur Berufsausbildung zu ermöglichen. Zudem besticht es auch im Innern durch seine Einzigartigkeit, lässt so die Funktionalität der Einrichtung in den Hintergrund treten und lädt ein zu einem wohltuenden Schwimmgenuss. **Ein Bad**, in dem sich wirklich auf das Schwimmen als Lern- und Leistungssport konzentriert werden kann, gibt es sonst in der ganzen Region der Nordeifel nicht. Für die, die das Bad erstmalig betreten, ist es ein Eintauchen in die Geschichte und ein einzigartiger Schwimmgenuss in der Gegenwart.

Schwimm- und Sportverein Vogelsang
Vogelsang 44 · 53937 Schleiden
Tel. +49 (0)2444-914194
info@schwimmbad-vogelsang.de
www.schwimmbad-vogelsang.de

Öffnungszeiten Mo - Fr 7.00 - 8.00 Uhr; Mo, Di und Do 16.00 - 21.00 Uhr; Mi 16.00 - 18.00 Uhr; Fr 16.00 - 19.00 Uhr; Sa 11.00 - 17.00 Uhr; So 9.00 - 17.00 Uhr **Eintrittspreise** Tageskarte (ab 16 J.) 3,50 EUR, Tageskarte Kinder (6 - 15 J.) 2,50 EUR, Ki. bis 5 J., Eintritt frei (in Begleitung eines Erw. mit gültiger Eintrittskarte) **Badezeit:** Die Eintrittspreise gelten für einen zeitlich unbegrenzten Badeaufenthalt pro Tag.

Hallenbad Kall

eintauchen und wohlfühlen

Das Hallenbad Kall bietet ein ganz besonderes Vergnügen: Badespaß ohne rote Augen! Durch ein spezielles Elektrolyseverfahren entsteht eine unbedenkliche, unterchlorige Säure, die zuverlässig das Beckenwasser desinfiziert. Bei diesem Verfahren wird dem Beckenwasser in geringer Konzentration Salz zugesetzt. Das Wasser wird geruchsneutral und schwach salzig.
Positive Wirkung auf den Körper: Salzwasser ist seit Jahrhunderten wegen seiner heilenden und entspannenden Wirkung geschätzt. Das Beckenwasser des Hallenbades ist angenehm weich und greift den Säuremantel der Haut nicht an. Es wirkt im Gegenteil positiv auf die Hautdurchblutung und die Schleimhäute. Kreislaufprobleme, Atemwegsreizungen, rote Augen und filzige Haare gehören der Vergangenheit an. Der geringe Salzgehalt erlaubt jedoch darüber hinaus auch weiterhin sportliches Schwimmen im 8 x 25 m großen Becken. In den Sommermonaten kann man sich danach auf der 2.000 qm großen Liegewiese entspannen.

Kontakt: Hallenbad Kall
Am Hallenbad · 53925 Kall
Tel.: +49 (0)2441/6354

Wellness und mehr: **Frühschwimmen: di. - fr. 7.00 - 8.15 Uhr, Seniorenschwimmen: mi. 16.00 - 17.00 Uhr, Familienbad: di. 16.00 - 20.00 Uhr, mi. 17.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu Schwimmunterricht für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre) do. 16.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu: Schwimmunterricht für Kinder im Alter von 6 - 14 Jahre) sa. 9.00 - 13.00 Uhr. In den Ferien und an den gesetzlichen Feiertagen bleibt das Hallenbad geschlossen.**

monte mare Rheinbach

Entspannung
aus 1001 Nacht

Im monte mare Rheinbach erwartet die Gäste neben einem großen Freizeit- und Erlebnisbad ein großzügiger, gemütlich angelegter Saunabereich mit einem vielfältigen Wellnessangebot.
Das Freizeitbad ist nicht nur ein Paradies für kleine Wasserratten. Ein großes Wellenbad sowie Rutschen, Whirlpools und ein Sportbecken verleihen dem monte mare den richtigen Spaßfaktor für die ganze Familie. Ein wahres Highlight ist das einzigartige Indoor-Tauchzentrum, wo Schnuppertauch- oder Einsteigerkurse angeboten werden.
Wer Ruhe und Entspannung sucht, ist hingegen im orientalisch gestalteten **Saunaparadies** genau richtig. Insgesamt laden sieben Saunen sowie Kräuter-, Dampf- und Schlammbäder zum erholsamen Schwitzen ein. Ob entspannende Massagen, exotische Dampfbadzeremonien oder exklusive Arrangements: Unterschiedliche Wellness- und Beautyangebote runden die Auszeit vom Alltag perfekt ab.

monte mare Rheinbach
Münstereifeler Straße 69 · 53359 Rheinbach
rheinbach@monte-mare.de
Tel.: 02226 - 9030-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:
Montag bis Donnerstag von 09.00 -23.00 Uhr
Freitag und Samstag 09.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sonntag 09.00 Uhr - 21.00 Uhr

monte mare Kreuzau

Urlaub ohne
Kofferpacken

Das monte mare Kreuzau lädt mit einem vielfältigen Freizeit- und Entspannungsangebot zum Urlaub vor der Haustür ein.
Das Freizeitbad bietet Bade- und Schwimmvergnügen für die ganze Familie auf rund 1.000 Quadratmetern. Unter der eindrucksvollen Glaskuppel im Wellenbecken schwimmen wie unter freiem Himmel, kraftvoll seine Bahnen durch das Sportbecken ziehen oder über die Röhren-Rutsche ins kühle Nass eintauchen: Dies sind nur einige der Attraktionen, die Jung und Alt begeistern.
Wer statt Action und Wasserspaß lieber ein paar Stunden in gemütlicher Atmosphäre entspannen möchte, der ist im **Textil-Wellness** oder im **Saunabereich** bestens aufgehoben. Vom Dampfbad bis zur feurig-heißen Aufguss-Sauna wird hier für jeden Geschmack etwas geboten. Erlesene Anwendungen aus verschiedenen Ländern und Kulturen verwöhnen die Gäste. Ob wohltuende Gesichts- und Körperbehandlungen oder pflegende Dampfbad-Zeremonien in ganz privater Atmosphäre – monte mare bringt Körper und Geist in Einklang.

monte mare Kreuzau
Windener Weg 7 · 52372 Kreuzau,
kreuzau@monte-mare.de
Tel.: 02422 - 9426-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:
Montag bis Donnerstag 10.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 21.00 Uhr

Preise und aktuelle Informationen unter www.monte-mare.de

Freibad Hürtgenwald-Vossenack

6000 m² Platz zum Entspannen

Das Freibad Hürtgenwald-Vossenack bietet auf über 6000 m² Platz zum Entspannen, Spaß haben und genießen.
Eine großflächige, baumbestandene Liegewiese verhilft Sonnenanbetern zu erholsamen Stunden bei herrlichem Sommerwetter. Genießen Sie die warmen Tage im Liegestuhl oder mieten Sie einen Windschutz und schalten einfach mal ab. Im konstant beheizten Schwimmbecken mit 24°C Wassertemperatur kommt zudem jede Wasserratte auf ihre Kosten. Im Kinderbecken mit kleiner Rutsche und zahlreichen neuen Wassersport-Angeboten wie Jetski- und Kanufahren haben auch die Kids ihren Spaß auf dem Wasser oder in der Spielecke an Land. Die neu errichtete Beachvolleyball-Anlage sowie Tischkicker und Tischtennisplatten bieten für Jugendliche und Erwachsene sportliche Abwechslung.
Jeder weiß: Wasser macht hungrig – für einen kleinen Snack zwischendurch oder ein Erfrischungsgetränk ist der Kiosk mit kalten und warmen Speisen durchgehend geöffnet.
Und auch um das Parken muss man sich keine Sorgen machen: Kostenlose Parkplätze sind vor dem Freibad ausreichend vorhanden.

Kontakt: Freibad Hürtgenwald-Vossenack
Pfarrer-Dickmann-Str. 15a
52393 Hürtgenwald - Vossenack
Tel.: +49 (0)2429 / 3565

Öffnungszeiten:
(innerhalb der Freibad-Saison) 10.00 - 19.00 Uhr (Einlaß bis 18.00 Uhr) bei gutem Wetter: bis 20.00 Uhr, Infos unter www.huertgenwald.de: Aktuelle Information, im oberen Bereich der Seite

Fahrradfreundlicher Kreis Euskirchen

Rad-Aktionstag

- Autofreies Raderlebnis zwischen Blankenheim und Dümpelfeld
- verschiedene Radtouren versprechen mehr als 40 km Radelspaß
- rund 20 Aktionspunkte entlang der Strecke bieten Verpflegung sowie Unterhaltung für Groß und Klein

www.Tour-de-Ahrtal.de

Radfahren im Kreis Euskirchen

- Abwechslungsreiches Tourennetz
- Radrouten mit variierendem Gefälle
- MTB-Touren & Eifel-Höhen-Route für Aktive und Sportliche
- Tälerrouten (z.B. Erft-, Ahr-Radweg) für Familien und Genussradler
- Anreise mit Bus & Bahn fast immer möglich
- attraktive Pauschalangebote

www.radrouten-kreis-euskirchen.de

Kreis EUSKIRCHEN
Einfach wohl fühlen!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Radfahren!

Informationen zu Radwegen
Kreis Euskirchen · Marcus Sprung
Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 / 15 – 597
eMail: radrouten@kreis-euskirchen.de
www.kreis-euskirchen.de

Damit das Eifel-Klima prima bleibt ...

Prima Klima – das ist nicht zuletzt das, was der Gast in der Eifel sucht. Damit er auch morgen noch frische Luft einatmen kann, muss etwas für den Klimaschutz getan werden, auch dort, wo die Welt bzw. das Klima landläufiger Meinung nach noch in Ordnung ist.

Auch bei einem Ausflug in die Eifel fallen klimarelevante Emissionen an: Rund 250.000 Tonnen CO_2 werden im Jahr durch den Tages- und Übernachtungstourismus in der Nordeifel verursacht. Um diese Emissionen zu verringern, hat sich die Projektinitiative „KlimaTour Eifel“ gebildet. Der Naturpark Nordeifel hat gemeinsam mit vielen regionalen Partnern ein ganzes Paket an Maßnahmen entwickelt, um die Eifel noch klimafreundlicher zu machen.

Klimafreundlich übernachten und einkehren
Ein wichtiger Baustein ist dabei die Zertifizierung von „klimafreundlichen Gastgebern“ in der Eifel. Um ein „klimafreundlicher Gastgeber“ zu werden, ist die Auszeichnung mit der Umweltmarke „Viabono“ und die dazugehörige CO_2-Bilanz eine wichtige Voraussetzung. So wird eine umweltgerechte und nachhaltige Betriebsführung gewährleistet und die CO_2-Bilanz bietet dem Gast zusätzlich eine transparente Darstellung über die Klimafreundlichkeit seines Aufenthaltes. Für die Zertifizierung spielt auch die Verwendung von saisonalen und regionalen Lebensmitteln eine herausragende Rolle, wie etwa die Produkte der Regionalmarke EIFEL. Diese Produkte garantieren kurze Transportwege, mit denen CO_2-Emissionen reduziert werden, und sie unterstützen zusätzlich auch die regionale Wertschöpfungskette.

„Bildungsurlaub auf dem WildnisTrail“ - ein klimafreundliches Arrangement mit CO_2-Kompensation ist ab sofort buchbar unter www.boell-nrw.de und www.neues-lernen.info

Die ersten klimafreundlichen Gastgeber in der Eifel sind:
- Backstube Heinen-Café „Die Ähre“, Nettersheim; www.baeckerei-heinen.de
- Eifel-Chalet Ferienhäuser Biber und Schwarzstorch, Schleiden-Gemünd www.eifel-chalet.de
- Ferienhaus für Alle, Heimbach-Hasenfeld, www.ferienhaus-fuer-alle.de
- Ferienwohnung Immengarten, Hürtgenwald, www.fewo-immengarten.de
- Ferienwohnungen Margarethenhof, Mechernich-Firmenich www.margarethenhof.info
- Pension Haus Diefenbach, Heimbach-Hasenfeld, www.haus-diefenbach.de
- Landhotel Kallbach, Hürtgenwald-Simonskall, www.kallbach.de

Weitere folgen!
Alles Wissenswerte rund um einen nachhaltigen und klimafreundlichen Urlaub in der Eifel finden Sie unter **www.klimatour-eifel.de** und **www.erlebnis-region.de**

Das neue GästeTicket gratis und umweltschonend

Entdecken Sie die Erlebnisregion Nationalpark Eifel mit dem kostenlosen GästeTicket. Jeder Übernachtungsgast bei einem der teilnehmenden Betriebe aus dem Monschauer Land (Städteregion Aachen), der Nordeifel (Kreis Euskirchen) und der Rureifel (Kreis Düren) erhält für die Dauer des Aufenthalts ein GästeTicket zur kostenfreien ÖPNV-Nutzung. Das Angebot wird zunächst für den Zeitraum 1. Januar 2014 bis 30. April 2015 eingeführt.

Mit dem kostenfreien ÖPNV-GästeTicket kann der Gast das ÖPNV-Angebot der Verkehrsverbünde Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) nutzen. Bei frühzeitiger Buchung erhält der Gast schon vor seinem eigentlichen Aufenthalt das Ticket, so dass er es für die Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr kostenlos nutzen kann.

Und das bietet das neue GästeTicket:

- Kostenfreie Nutzung von Bussen und Bahnen im gesamten Netz der beiden Verkehrsverbünde Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund (AVV)
- Fahrten innerhalb der Erlebnisregion Nationalpark Eifel von und zu Rad- und Wanderwegen, Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen
- Fahrten mit der Deutschen Bahn, etwa nach Aachen, Bonn und Köln sowie nach Jünkerath oder Gerolstein
- Fahrten mit der Rurtalbahn von Heimbach über Düren nach Jülich
- Fahrten mit dem Bördeexpress von Düren über Zülpich nach Euskirchen

Das GästeTicket

In welchem Übernachtungsbetrieb erhalte ich ein GästeTicket? Eine Übersicht der teilnehmenden Übernachtungsbetriebe finden Sie unter **www.erlebnis-region.de** oder erhalten Sie bei den zuständigen Tourismusorganisationen.

Gefördert im Projekt **KlimaTour Eifel** des Naturparks Nordeifel

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen

Einfach gut für Sie!

Eifel Vital in Bad Münstereifel, Dahlem, Nettersheim und Blankenheim

Willkommen in der ursprünglichen Mittelgebirgslandschaft der Eifel! Sie wird Ihnen gut tun. Denn Bewegung, Vitalität, Entspannung und Genuss kommen hier zusammen. Wissenschaftlich erwiesen ist: Natur, Landschaft und das Erleben von beidem haben therapeutische Wirkungskraft auf Ihr Wohlbefinden. Blicke in die weite Landschaft, das Plätschern eines Baches, ausgedehnte Wälder zum Spazierengehen - die Natur kann vieles zur Gesunderhaltung des Menschen beitragen.

An manchen Orten scheint die Zeit stillzustehen: Ursprüngliche Dorf-Atmosphäre und mittelalterliches Flair inklusive. Entschleunigung war hier schon immer mehr als nur ein Wort. Vor allem Ihre innere Uhr kommt zur Ruhe –so können Sie sich wirklich aktiv erholen. Machen Sie jetzt den entscheidenden Schritt: Lassen Sie sich von unseren Angeboten inspirieren!

Erleben Sie Besinnung und Bewegung, Aktivität und kulinarische Köstlichkeiten, ob bei einem kurzen Besuch, einem Tagesausflug oder Ihrem nächsten Urlaub.

Näheres finden Sie auch auf unserem Internet-Portal www.eifel-vital.de

Kontakt: Eifel Vital
Krausstraße 2
53947 Nettersheim
lindt@eifel-vital.de
Tel. +49 (0)2486 / 78-83

Vital durch die Eifel

Ein Tag, ein Wochenende, ein Urlaub in Nettersheim

...das bedeutet vor allem: inmitten herrlicher Natur zu den eigenen Kraftquellen zurückfinden.

Sanfte Hügel und Mulden mit tief eingeschnittenen Tälern prägen das Landschaftsbild. Zu jeder Jahreszeit bietet die Kulturlandschaft ein reizvolles Schauspiel. Bärlauch wächst üppig in lichtdurchfluteten Buchenwäldern. Orchideen geben sich ein Stelldichein mit munter flatternden Schmetterlingen. Auf einsamen Pfaden finden Sie in Feld und Wald Ruhe. Quellen sprudeln, und Bäche nehmen munter ihren Lauf. Lebendige Orte und freundliche Gastgeber laden zum Verweilen ein. Erleben Sie in Nettersheim Natur und Geschichte mit allen Sinnen!
Die Naturschönheiten schätzten bereits die Römer, auf deren Spuren Sie allerorts wandeln können. Lassen Sie sich noch weiter in die Vergangenheit zurück versetzen: Auf Ihrer Reise in die Zeit vor 380 Millionen Jahren finden Sie versteinerte Korallen.
Besuchen Sie das Naturzentrum Eifel in Nettersheim! Dort wird man Sie gerne auf Ihren Aufenthalt einstimmen.

Kontakt:
Naturzentrum Eifel in Nettersheim
Urftstraße 2-4, 53947 Nettersheim
Telefon: +49 (0)24 86 / 12 46
naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9 bis 18 Uhr
(Nov.-April 9 bis 16 Uhr)
Sa., So., feiertags: 10 bis 18 Uhr
(Nov.-April 10 bis 16 Uhr)

Natur erleben und Schätze entdecken in Nettersheim

Naturzentrum Eifel

Sie haben Wochenende, Urlaub und Lust auf einen Ausflug in die wunderschöne Natur mit spannenden Aktionen für die ganze Familie? Dann nichts wie los nach Nettersheim!

Kinder entdecken jeden Tag etwas Neues, deshalb sind Familien bei uns gut aufgehoben. Das Naturzentrum Eifel bietet unvergessliche Erlebnisse. Die lebendigen Ausstellungen drinnen bieten den idealen Ausgangspunkt für Entdeckungen draußen. Denn: Man sieht nur, was man weiß. Entdecken Sie den 6 km langen **Erlebnispfad** auf eigene Faust oder lassen Sie sich in unseren Familienerlebnisprogrammen mit fachkundiger Begleitung inspirieren! Von April bis Oktober gibt es bei den Erlebnissonntagen jede Woche eine neue Überraschung beim Abenteuer Natur. Zum Verschnaufen und Stöbern erwarten Sie im Naturzentrum die Cafeteria und der **Museumsshop** mit regionalen Produkten und pfiffigen Geschenkideen. Bei allen Abenteuern begleitet Sie Olly, der Igel!

Archäologischer Landschaftspark

In Nettersheim erstreckt sich direkt an der Agrippastraße Köln-Trier eine **römische Siedlung** mit Heiligtum und Befestigungsanlage. Teile dieser Siedlung und die Römerstraße sind für Besucher im Gelände sichtbar gemacht. Aussichts- und Rastpunkte geben den Blick frei über die Bebauung inmitten eindrucksvoller Landschaft. Ein **Rundweg** (4 km) mit spannenden Erlebnisstationen verbindet den römischen Ort, übrigens direkt am Eifelsteig gelegen, mit dem Naturzentrum Eifel. Der Archäologische Landschaftspark wird im Mai 2014 eröffnet, aber wer mag, kann jederzeit schon "schnuppern" gehen auf den Spuren der Römer in Nettersheim!

Startpunkt für eine Entdeckungstour ist das Naturzentrum Eifel mit Archäologischer Ausstellung. Neu ab Mitte 2014: das Römerstraßen-Infozentrum mit Ausflugtipps rund um das Thema Römerstraße.

Entdecken Sie die Schätze der Vergangenheit an **Forschertagen** für Familien, in Aktivprogrammen für Schulklassen und Gruppen, geführten Wanderungen, Exkursionen oder auch kulinarischen Angeboten. Archäologie zum Anfassen gibt es in den Grabungscamps: hier wird unter Anleitung von Profis gegraben.

Kontakt: Tourist-Info im Naturzentrum Eifel
Urftstraße 2 - 4 · 53947 Nettersheim · Tel.: 02486/1246
naturzentrum@nettersheim.de ¯ www.naturzentrum-eifel.de

Erlebnisregion Nordeifel

Wandern, Radfahren und mehr erleben an einem Tag oder bei einem Kurzurlaub

Wandern
Wandererlebnisse der besonderen Art bietet der 313 km lange Eifelsteig von Aachen nach Trier, den Sie bei uns auf vier Etappen kennenlernen können. Kombinieren lässt sich der Eifelsteig mit der „Rur-Olef-Route“, der „Burgen-Route“ und dem „Eifeler Quellenpfad“. Zu empfehlen sind auch Wanderungen auf dem Römerkanalwanderweg von Nettersheim nach Köln und Touren im Nationalpark Eifel. **Tipp:** Kostenlosen Wanderpocketguide bestellen.

Radfahren
Wer gerne aktiv sein möchte und lieber mit dem Fahrrad unterwegs ist, wird sich ebenfalls bei uns wohlfühlen. Aufgrund der Topografie mit Mittelgebirgslandschaft im Süden und flacher Bördelandschaft im Norden finden alle Radfahrer die passenden Routen im attraktiven Radwege- und Themenroutennetz des fahrradfreundlichen Kreises Euskirchen. Um die Steigungen bei uns problemlos „meistern“ zu können, empfehlen wir Touren mit dem Pedelec, das Sie an zahlreichen Stationen in der Region ausleihen können. **Unser Tipp:** Kostenlose Broschüre „14 Fahrradtouren in der Nordeifel“ anfordern.

TOP-Sehenswürdigkeiten
Die bewegte Vergangenheit hat bei uns besondere Spuren hinterlassen. Besuchen Sie die Römerthermen in Zülpich, die Burgen Reifferscheid und Wildenburg bei Hellenthal, das Kloster mit Basilika in Steinfeld oder das Eifelmuseum in Blankenheim. Spannende Relikte des Bergbaus sind in den Besucherbergwerken in Mechernich und bei Hellenthal zu erleben. Abgerundet wird das sehens- und erlebenswerte Angebot von der ehemaligen NS-“Ordensburg“ Vogelsang, dem LVR-Freilichtmuseum in Kommern, dem LVR-Industriemuseum Euskirchen - Tuchfabrik Müller, dem Naturzentrum Eifel in Nettersheim, dem Atombunker bei Kall und unseren Tierparks. **Unser Tipp:** Kostenlose Broschüre „Nordeifel Höhepunkte“ anfordern.

Familienspaß
Verbringen Sie Ihre Freizeit oder einen Kurzurlaub in der Nordeifel. Mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen und Veranstaltungen ist ein erlebnisreicher Aufenthalt garantiert. Wenn Sie gerne länger bleiben möchten, können wir Ihnen „Urlaub auf dem Bauernhof“, unsere Jugendunterkünfte und das Pauschalangebot „Nationalpark-Entdeckertage“ empfehlen.

Abonnieren Sie unseren kostenlosen monatlichen Newsletter! **Tipp:** Besuchen Sie die Landesgartenschau Zülpich 2014.

Urlaubsberatung und Buchungsstelle:
Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13
53925 Kall
Tel.: + 49 (0) 2441 / 99457-0
Fax: + 49 (0) 2441 / 99457-29
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
www.facebook.com/NordeifelTourismus

Naturerlebnisse entlang der Bahn

Rad- und Wanderbahnhöfe in der Nordeifel

Die Nordeifel verfügt über zahlreiche interessante Rad- und Wanderwege, die auch direkt von den Bahnhöfen und Haltepunkten aus erreicht werden können. Diese vielfältigen Rad- und Wandermöglichkeiten sind am Bahnhof jedoch nicht immer auf Anhieb ersichtlich.

Daher wurden an 19 Bahnhöfen in der Nordeifel einfache und einheitliche Markierungen zu den Rad- und Wanderwegen in Bahnhofsnähe angebracht. An den Bahnhofsvorplätzen finden Wanderer und Radfahrer eine Übersichtskarte aller Wege. Attraktive Sitzbänke und Fahrradständer sowie eine fest installierte Luftpumpe bieten dem Radfahrer und Wanderer zusätzlichen Komfort.

GPS-Touren entlang der Bahn
Der EifelBahnSteig ist ein neuer GPS-Steig, der sich entlang der Eifel-Bahn von Euskirchen in Richtung Trier zieht. Sie wandern von Bahnhof zu Bahnhof und erkunden auf diesen Touren die schönsten Landschaften entlang der Strecke. Jede Etappe beginnt an einem Bahnhof und endet an der darauffolgenden Station. Abwechslungsreiche GPS-Touren mit Bahnanschluss finden Wanderer auch entlang der Oleftalbahn und Radfahrer an der Bördebahn.

Die EifelBahnSteig-Touren sowie weitere Tourenvorschläge finden Sie unter www.radundwanderbahnhoefe-eifel.de

**Mit der Bahn in die Nordeifel –
Ihre Vorteile auf einen Blick**

- aussteigen und einsteigen: vom Bahnhof ins attraktive Wegenetz der Nordeifel
- bequem von Bahnhof zu Bahnhof radeln oder wandern
- flexible Streckenlängen und Schwierigkeitsgrade
- einkehren und übernachten: unsere Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch!

**Touristische Information
und Buchungsstelle:**
Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13
53925 Kall
02441-9945710
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Kreis EUSKIRCHEN
Einfach wohl fühlen!

Das Projekt wird gefördert durch:
EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Wandervergnügen in Schleiden

... das neue Wanderleitsystem macht's möglich

Was gibt es Schöneres, als die Natur zu Fuß zu entdecken? Das Wandervergnügen macht doppelt Spaß, wenn man sich auf die Beschilderung verlassen kann. Im Stadtgebiet Schleiden finden Sie - bislang einzigartig in der gesamten Eifel - ein komplett mit Richtungs- und Zielwegweisern beschildertes Wegenetz, das man ansonsten nur vom Eifelsteig und weiteren Premium-Wanderwegen kennt.

Die blaue Pfeilspitze symbolisiert den Eifelsteig, die gelbe Pfeilspitze die Rur-Olef-Route, die schwarze Pfeilspitze markiert die Hauptwanderwege des Eifelvereins und die weiße Pfeilspitze das örtliche Wegenetz. Die jeweiligen Logos sind direkt in die Wegweiser integriert. Die örtlichen Rundwanderwege sind jeweils mit Ziffer, Name und Wegelogo gekennzeichnet und hängen als Plakette unten an den richtungsweisenden Wegweisern. Unterwegs signalisiert das Wanderersymbol, dass man noch auf dem richtigen Weg ist.

Alle Wegweiserstandorte haben einen eindeutigen Namen, den man sowohl auf dem Schild als auch an der entsprechenden Stelle - mit einem Fähnchen markiert - in der Wanderkarte wiederfindet. So können sich auch ortsunkundige Wanderer perfekt orientieren. Folgen Sie entweder den markierten Rundwanderwegen oder stellen Sie sich Ihre individuelle Tour selbst zusammen. Durch die wegweisende Beschilderung ist das kinderleicht und man kann sich auch während der Wanderung spontan entscheiden, das Ziel zu ändern oder eine Abkürzung zu nehmen - die erstklassige Beschilderung macht es möglich!

Unser Wandertourentipp:
Scheckenbach-Tour (Nr. 32)
Startpunkt: Sportplatz Dreiborn
Wegverlauf: Sportplatz - Berenbroich - Königsdell - Steinbach - Scheckenbach - Berescheider Mühle - Panoramablick - Sportplatz

EIFELVEREIN 32

Kontakt:
Tourist-Info im Nationalpark-Tor Gemünd
Kurhausstraße 6 · 53937 Schleiden
Tel. +49(0)2444-2011
www.natuerlich-eifel.de

Unser Tipp: **Die Broschüre mit allen 15 Rundwandertourentipps erhalten Sie kostenlos im Nationalpark-Tor Gemünd. Die GPS-Daten aller Touren können Sie im Wandertourenplaner unter www.natuerlich-eifel.de herunterladen.**

C3

Der RurUfer-Radweg

Vom Venn bis zur Maas grenzenloser Radelspaß

Gleich drei Länder durchfließt die Rur. Das Flüsschen, das die Seenlandschaft der Eifel geprägt hat, entspringt im Hohen Venn in Belgien und mündet im niederländischen Roermond in die Maas. Auf 180 km begleitet der RurUfer-Radweg den Fluss von der Quelle bis zur Mündung. Diese Stecke kann in vier Etappen zurückgelegt werden. Sie führt durch unterschiedliche Naturräume, geschlossene historische Stadtkerne und landschaftliche Idyllen.

Die Geburt der Rur lässt sich im Naturparkzentrum am Signal de Botrange erleben. Nach waldreichen Abschnitten steuert der Gast die alte Tuchmacherstadt Monschau an. Die malerische Altstadt mit Fachwerk- und Bruchsteinhäusern bewacht die aus dem 12. Jahrhundert stammende Burg. Stets die Rur zur Seite, breitet sich ab Einruhr die Eifeler Seenplatte und der Nationalpark Eifel vor dem Besucher aus. Mit einer Wasserfläche von 8 Quadratkilometern zählen die Rurtalsperre Schwammenauel, der Obersee und die Urfttalsperre zur zweitgrößten Talsperre Deutschlands.

Burgen, Schlösser und Buntsandsteinfelsen bieten auf der Strecke zwischen Heimbach und Jülich die Möglichkeit zu interessanten Zwischenstopps. Museen wie das Wasser-Info-Zentrum in Heimbach, die Ausstellung „Rur und Fels“, das Burgenmuseum in Nideggen oder das Papiermuseum in Düren erläutern die Geschichte der Region. Nachdem die Steigungen überwunden sind, zeigt sich der weitere Verlauf des RurUfer-Radweges durch die ebene Landschaft des Niederrheins als sehr fahrradfreundlich. Über Jülich, Linnich und Heinsberg immer dem Lauf der Rur folgend, erreichen Fluss und Radfahrer dann im niederländischen Städtchen Roermond ihr Ziel.

Der RurUfer-Radweg ist gut ausgeschildert und verläuft abseits von Straßen. Der Abschnitt zwischen Heimbach und Roermond ist ohne Steigungen und somit ideal für Familien und Hobbyradler. Zwischen Einruhr und Linnich kann man mit Schiff und Rurtalbahn abkürzen oder nach bewältigter Strecke wieder zurückfahren.
www.rurufer-radweg.de.

Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Angebote

Von der Quelle bis zur Mündung – unterwegs auf dem RurUfer-Radweg
Drei Übernachtungen bei zertifizierten Bed+Bike Betrieben, im DZ, Frühstück, Transfer vom Hauptbahnhof Aachen zum Startpunkt, Ausführliche Reiseunterlagen und Routenbeschreibung. Preis: ab 235,- Euro/Person Information und Buchung: 02446 - 805 79 -0 oderwww.rureifel-tourismus.de

Rurtal-Schlemmertouren

Wanderbare Menüs

Schlemmen Sie sich auf verschiedenen Rundtouren quer durch die malerische Rursee-Landschaft. Erleben Sie stille Gewässer und dichte Laubwälder, romantische Täler und weite Höhen. Genießen Sie beeindruckende Blicke über die sanft geschwungene Hügellandschaft. Und kaum, dass sich der Hunger zeigt, wartet am nächsten Ort schon ein gedeckter Tisch auf Sie.

Lassen Sie sich einfach verwöhnen und genießen Sie die einzelnen Menübestandteile bei verschiedenen Gastgebern. Drei kulinarische Touren von ‚rustikal' bis ‚gourmet' warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Neugierig? Wir informieren Sie gerne über das jahreszeitlich wechselnde Angebot und übernehmen die komplette Organisation für Ihre Tour. Sie suchen ein passendes Geschenk für einen Genussmenschen? Die Rurtal-Schlemmertouren eignen sich prima zum Verschenken. In nur wenigen Tagen kommt der Gutschein ganz bequem per Post zu Ihnen nach Hause.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH
im Nationalpark-Tor Rurberg
Seeufer 3, 52152 Simmerath
Tel.: 0 24 73 / 93 77-0
www.rurtalschlemmertour.de
www.rursee.de info@rursee.de

Öffnungszeiten:
täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Unser Tipp:
Geschenkgutschein für Genussmenschen

RURTAL Schlemmertour

Grüne Tour:
Einruhr – Hirschrott – Einruhr
10 km | 3 Gänge

RURTAL Schlemmertour

Gelbe Tour:
Woffelsbach – Rurberg – Woffelsbach
8 km | 3 Gänge

RURTAL Schlemmertour

Rote Tour:
Einruhr – Rurberg – Einruhr
10 km | 4 Gänge

Wildnis-Trail

abschalten und die Natur genießen

Quelle: G. Priske

Gönnen Sie sich eine viertägige Auszeit. Der Wildnis-Trail führt Sie in vier Etappen einmal quer durch den Nationalpark. Tanken Sie Kraft in wilden schönen Landschaften. Wandern Sie entspannt durch blühende Narzissenwiesen und geheimnisvolle Nadelwälder, entlang an Flüssen und Seen und lassen Sie weites Grasland und raschelnde Laubwälder auf sich wirken.

Die erste Nacht verbringen Sie im idyllischen Ort Einruhr. Nutzen Sie die Wanderraststation am Nationalpark-Infopunkt, um sich von Ihrer Wanderung am knisternden Kaminfeuer zu erholen oder eine Erfrischung am kühlen Quellwasser zu genießen. Bestaunen Sie auf der zweiten Etappe die Urftseestaumauer, die älteste und größte Staumauer der Region. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit den geschichtlichen Verlauf der historischen Anlage Vogelsang zu entdecken. Die dritte Etappe führt durch das Waldgebiet Kermeter mit dem größten Buchenbestand im Nationalpark. Legen Sie eine Pause im Trappistenkloster Mariawald ein und kosten Sie die bekannte Erbsensuppe, damit Sie gestärkt die letzten Meter bewältigen können. Durch den knorrigen Eichenwald von Hetzingen führt die vierte Etappe zum Nationalpark Infopunkt Zerkall. Von dort aus können Sie bequem mit der Rurtalbahn nach Heimbach fahren. Auf Anforderung wartet in Heimbach der Trail-Express, um Sie zurück zum Ausgangspunkt nach Monschau-Höfen zu bringen.

Neugierig? Die Ruhe und die Weite des Nationalparks warten auf Sie. Wir übernehmen gerne die Organisation Ihrer Wandertour.

Kontakt:
Monschauer Land Touristik e.V.
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. 0 24 73 / 93 77 0
Fax: 0 24 73 / 93 77 20
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Unser Tipp: **Das Basis-Arrangement: „Wildnis-Trail" mit 4 Wandertagen und 3 Übernachtungen mit Frühstück bei zertifizierten Nationalpark-Gastgebern inkl. Nationalpark-Wanderkarte, Wanderführer (Buch), Wanderpass, Wildnis-Trail Pin und Urkunde... Alles zur Buchung unter www.wildnis-trail.de**

Obermaubach

„touristische Perle“ der Gemeinde Kreuzau und beliebtes Ausflugsziel. Besuchen Sie unser reizvolles Wandergebiet rund um den Stausee Obermaubach

Am rechten Rurufer, eingebettet in die idyllische Rur-Auenlandschaft mit ihren Wiesen, ausgedehnten Wäldern und den schroffen Felspartien in den Rurhängen, liegt am Nordrand des Naturparks Nordeifel die Gemeinde Kreuzau, das Tor zur Eifel. Die **Gemeinde Kreuzau** ist eine äußerst aktive Gemeinde mit guter Infrastruktur, in der das Leben in allen Bereichen vom Wohnen über das Arbeiten bis hin zum aktiven und auch ruhigen Erholen pulsiert.

Der Naherholungs- und Fremdenverkehrsort Obermaubach bietet wegen seiner landschaftlich besonders reizvollen Lage an einem Trinkwasserstausee mit der höchsten Fischtreppe NRW's und Wasservogelbrutgebiet vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Besonders der Wanderfreund erlebt Naturgenuss und Entspannung auf Schritt und Tritt. Besuchen Sie Obermaubach mit eigener Rurtalbahnhaltestelle und überzeugen sich selbst von den Naturschönheiten des abwechslungsreichen **Wandergebietes rund um den Stausee**. Naturerlebnis und Faszination pur versprechen z. B. die **„Buntsandsteinroute“**- ein Partnerweg des Eifelsteiges-, der **„Wassererlebnispfad“**- Weg Nr. 62, der **„Panoramaweg West“** - Weg Nr. 72, sowie weitere qualitätsgeprüfte Wanderwege. Sie passieren zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie z.B. Baudenkmäler, Burgen, Mühlenteiche sowie „Eifel-Blicke“, die zur Rast einladen und imposante Fernblicke bieten.

Weitere Aktivitäten sind Radwandern, Mountainbiken, Gleitschirmfliegen, Kanufahren, Reiten, Angeln und in unmittelbarer Nähe Klettern in den Felsen des Rurtals. Familien mit Kindern finden Abwechslung bei Bootsfahrten, auf dem Waldspielplatz und dem Wald- und Wasserlehrpfad sowie im Freizeitbad monte mare Kreuzau.

Nette Gastgeber laden zum Verwöhnen mit Eifeler Spezialitäten und kulinarischen Genüssen ein. Ruhige und landschaftlich schön gelegene Unterkunftsmöglichkeiten gibt es zu jeder Jahreszeit. Nehmen Sie an Dorfgemeinschafts- und Brauchtumsfesten teil. In Obermaubach sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Neugierig geworden? Dann verbringen Sie kostbare Freizeitstunden in unserer Gemeinde, leben Sie Ihre Lust auf Natur in vollen Zügen aus. Vieles gibt es hier noch zu entdecken, wie z.B. das Natur- und Vogelschutzgebiet Drover Heide.

Kontakt: Gemeinde Kreuzau
Tel.: 02422-507348
www.kreuzau.de

Heimat- Kultur-u. Bürgerverein Obermaubach-Schlagstein e.V.
Tel.: 0152-08414477
www.obermaubach.com

Historisch-Literarischer Wanderweg - mit oder ohne Begleitung

Auf den Spuren der Geschichte im Hürtgenwald

Fotos: Achim Konejung

Bunker, Panzersperren, Kampfmittelspuren, Soldatenfriedhöfe – das Gebiet rund um den Hürtgenwald offenbart an vielen Orten seine dramatische Kriegsvergangenheit. Die Konejung-Stiftung Kultur hat diesen Teil unserer Geschichte aufgearbeitet und in Scene gesetzt.

Der Kall-Trail, der Heinrich-Böll-Weg und der Hemingway-Trail verbinden sich mit vier weiteren Themenschleifen zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“; eine über 40 Kilometer lange Multimediareise. Zu jeder Schleife gibt es ein ausführliches Faltblatt. Historische Film- und Fotoaufnahmen, Karten, Kommentare und Interviews geben weitere Einblicke in die Kämpfe, deren Hintergründe und literarische Darstellung. Infos und download: **www.mm-historyguide.de**

Geschichtliches Wissen touristisch umgesetzt – History-Guides stehen zu Ihrer Verfügung

Fakten und Hintergrundwissen statt Schlagworte, Mythen als solche kenntlich machen und kommunizieren. Das ist das, was die History Guides vermitteln möchten, wenn Sie mit Ihnen auf Tour gehen. Wo Sie mit Ihnen unterwegs sind, welche Themenschwerpunkt sie setzen, welche Medien sie nutzen, ist dabei ganz individuell.

Jeder der fast 20 Guides verknüpft sein Wissen mit einem persönlichen Ansatz. Das Ergebnis ist ein facettenreiches Angebot, bei dem beispielsweise Geschichte auf Bewegung trifft oder sich die historische Spurensuche mit eindrucksvollen Naturerlebnissen verknüpft. Schauen Sie, was Ihren Neigungen und Interessen entspricht. Kontaktieren Sie die Rureifel oder die Guides direkt, um Ihre Wünsche zu besprechen.

Die Guides, Ihre Angebote und Termine finden Sie unter: www.history-guides.de

Historisch-literarischer Wanderweg

Kontakt: Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel.: 02446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Die Flyermappe **... zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“ erhalten Sie zum Preis von 2,50 € in den Tourist-Infos. Auf Wunsch wird das Set für 4,50 € zugesandt.**

Der Eifelsteig im Monschauer Land

Die Monschauer Land Touristik bietet Wanderern ein attraktives Eifelsteig Paket

Wer durch die Eifel will, muss verdammt gute Sohlen haben. Zumindest die Menschen, die den „Eifelsteig" unter ihre Wanderstiefel nehmen wollen. Rund 313 Kilometer sind auf der Route von Aachen nach Trier zu bewältigen. Dieser Premium Wanderweg wird jetzt schon als Meilenstein der Wandergeschichte der Region angesehen. Was nicht verwundert, denn der Eifelsteig zählt zu den „TOP TRAILS OF GERMANY". Stolze 42 Kilometer des Eifelsteigs führen den Wanderer mitten durch das Monschauer Land. Verlaufen kann man sich dabei kaum, denn alleine im Monschauer Land ist der neue Eifelsteig mit 112 Schildern gekennzeichnet worden. Der Startpunkt „Eifelsteig" ist im romantischen Abteistädtchen Kornelimünster bei „km 0" Er führt Sie durch Rott, durch das Naturschutzgebiet Struffelt, an der Dreilägerbachtalsperre vorbei nach Roetgen. Ein Schlenker führt Sie nach Belgien ins Hohe Venn, vorbei an Reinartzhof und Kaiser Karl's Bettstatt nach Monschau. Im Monschauer Land bietet der Eifelsteig einmalige Panoramablicke auf das wunderbar ursprüngliche Tal der Rur, auf steil abfallende bewaldete Hänge, auf Auen und Wiesen bis hinunter zum Rursee, einem weiteren touristischen Magnet der Nordeifel. Für Wanderer hat die Monschauer Land-Touristik ein attraktives Eifelsteig-Paket geschnürt, das ab 189,00 € pro Person gebucht werden kann. Das ist alles drin in dem neuen Eifelsteig-Paket:

1. Tag Anreise in Kornelimünster hier bekommen Sie Ihr Lunchpaket und einen leckeren Kaffee. Wandern auf dem Eifelsteig nach Roetgen, erste Übernachtung mit Frühstück und Lunchpaket in Roetgen.
2. Tag Wandern auf dem Eifelsteig nach Monschau. Zweite Übernachtung mit Frühstück und Lunchpaket in Monschau.
3. Tag Wandern auf dem Eifelsteig nach Einruhr. Dritte Übernachtung mit Frühstück in Einruhr.
4. Tag Rückreise mit ÖPNV nach Kornelimünster

Leistungen:

- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im DZ
- 2 x Gepäcktransfer
- 3 x Lunchpaket
- 1 x Kaffee bei Anreise
- 1 x Wanderkarte
- Wanderpass, Ansteckpin

Busfahrplan, Reisepreissicherung,
Preis p.P. im Doppelzimmer ab 189,00 €
Einzelzimmerzuschlag 15,00 € pro Nacht.
Das Paket kann nach individuellen Wünschen erweitert oder verändert werden.
Zum Beispiel ist Halbpension zubuchbar.

Kontakt:
Monschauer Land Touristik e.V.
Seeufer 3, 52152 Simmerath
www.eifelsteig-monschauerland.de
Servicetelefon: 02472-8025079
monique.hogenboom@touristik.monschau.de

Die schönsten Wanderungen Ostbelgiens

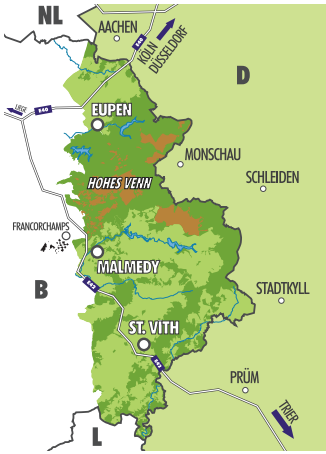
Genusstouren – Panoramen und Höhenzüge

Das verträumte Wanderland Ostbelgien bietet eine erstaunliche Vielfalt an Landschaften und beschilderten Wanderrouten. Hier auf dem Dach Belgiens ist der Weg oftmals gesäumt von Panoramen und außergewöhnlichen Perspektiven. Diese können nun einfach und bequem entdeckt werden dank der 11 vorgestellten Wanderungen in der Broschüre „Genusstouren – Panoramen und Höhenzüge".
In Raeren sind es die Wiesenwege, etwas südlicher bei Ternell die wilde Vennlandschaft, bei Xhoffraix und Ovifat das eingeschnittene Warche- und Bayehontal und in Burg Reuland wiederum die Ourtalaussichten die zu begeistern wissen.

.

Die beschilderten Wandertouren sind in kurzen Beschreibungen und aussagekräftigen Fotos dargestellt. Anhand einer kleinen Kartenskizze und praktischen Informationen wird die Orientierung zum Kinderspiel. Als Tüpfelchen auf dem i gibt's noch hier und da einen lohnenswerten Einkehrtipp.

Tipp: die Tourismusagentur Ostbelgien bietet Wander-Arrangements zu den Genusstouren an. Nähere Infos unter der Tel.Nr. +32(0)80 22 76 64



Kontakt: Haus des Tourismus für Ostbelgien
Place Albert1er, 29a – B-4960 MALMEDY – Tel.+32(0)80/33 02 50
info@eastbelgium.com – www.eastbelgium.com

Vennbahn

. . . einer der längsten Bahntrassenradwege Europas

Die Vennbahn zwischen Aachen und Troisvierges im Norden Luxemburgs, mit dem einmaligen Hochmoor Hohes Venn dazwischen, zählt mit ihren 125 Kilometern zu den längsten Bahntrassenradwegen in Europa. Sie steht geradezu symbolhaft für ein Stück Europa, wo der Pulsschlag von Entwicklungen des Kontinents immer besonders zu verspüren war: Ursprünglich eine Verbindung zwischen Kohlerevieren im Norden und Stahlhütten im Süden, dann Schlagader in der Konfliktzone zweier Weltkriege, danach in Vergessenheit geraten, um heute als einer der „grünen Wege Europas" neu zu erwachen und die grenzüberschreitende Region mit Leben zu füllen. Die Vennbahn kennt viele Geschichten! Erleben Sie eine besondere Art von Grenzlandflair, nachdem herkömmliche Grenzen gefallen sind und kulturelle Vielfalt auf engstem Raum ohne Schranken erfahrbar wird.

Die Vennbahn ist eine besondere Verbindung:

- sie verbindet zwei Drei-Länder-Punkte: dem der Niederlande, Belgiens und Deutschland im Norden, jenen von Belgien, Deutschland und Luxemburg im Süden;

- sie ist eingebettet zwischen den jeweils höchsten Erhebungen dreier Länder: Vaalserberg (Niederlande), Signal de Botrange (Belgien) und Kneiff (Luxemburg);

- mit ihrer Verlängerung bis in die Hauptstadt des Großherzogtums verbindet sie die beiden Weltkulturerbestädten Aachen und Luxemburg;

Vennbahn - bald auch Teil Ihrer Geschichte? Weitere Infos unter: **www.vennbahn.eu** (ab Februar 2012)

Kontakt:
Hauptstraße 54
B- 4780 ST.VITH
Tel. +32 (0)80 22 76 64
info@eastbelgium.com

Die Europäische Kommission investiert in Ihre Zukunft

Mit Unterstützung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung

Mit dem Pedelec durch die Erlebnisregion Nationalpark Eifel

Wo es runter geht, geht es auch irgendwann wieder rauf

Die Erlebnisregion Nationalpark Eifel bietet eine Vielzahl an besonderen Naturerlebnissen wie den Nationalpark Eifel, die Naturparke sowie ein ausgeprägtes Talsperren- und Seengebiet.

Das gut ausgebaute und ausgeschilderte Radwegenetz und der Landschaftsmix aus Mittelgebirgslandschaft, Börde, Flusstälern und Seen stellen ideale Voraussetzungen zum Radfahren dar.

Die Mittelgebirgslandschaft der Eifel hat jedoch auch eine Eigenart: Wo es runter geht, geht es auch irgendwann wieder rauf. Und das kostet Kraft und Energie. Mit dem Pedelec, einem Fahrrad mit Tretunterstützung, ergeben sich ganz neue Möglichkeiten. Durch Energie aus der Steckdose können Sie Muskelkraft sparen.

Ungeübte Radfahrer können so die Steigungen der Eifel mit Leichtigkeit überwinden, Radfahrer mit etwas Kondition können Ihre Touren verlängern und die wunderschönen Höhen erreichen und Radprofis freuen sich darüber, dass jetzt auch der vielleicht etwas untrainiertere Partner bei den Touren durch die Eifel mit von der Partie sein kann.

Viele unserer Übernachtungsbetriebe sind mit dem Siegel Bett & Bike ausgezeichnet und haben sich somit speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt.

Verleihstationen, Tourenvorschläge & Informationen:

Monschauer Land Touristik e.V.
Seeufer 3
52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 2473 - 93 77 0
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 80 57 90
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstraße 13
53925 Kall
Tel. +49 (0)2441 - 994 570
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

eifel-RaD

mit mehr als 20 Verleihstationen für Elektrofahrräder in den Erlebnisregionen Eifel, Ostbelgien und Aachen.

PROBIEREN UND GENIESSEN

Erleben Sie Radfahren neu!

Einfacher radfahren mit eifelRAD.

Geführte Touren

Rad-Schlemmer-Tour
Schmuggler-Tour
Venn-Tour / Vennbahn
Umfangreiches Zubehör
Transfer-Service

Foto: Reichensteiner Viadukt © vennbahn.eu

www.eifelrad.de • Am Handwerkerzentrum 1 • 52156 Monschau-Imgenbroich
+49 (0) 24 72 - 917 9000 oder +49 (0) 24 72 - 98 78 98